Statistische Berichte

Kennziffer B I 4 j 2013

Gymnasien,

Abendgymnasien, Kollegs, Gesamtschulen, Freie Waldorfschulen, Munich International School, Private Lyzeen der Republik Griechenland, Private Deutsch-Französische Schule, Bavarian International School, Franconian International School, St. George's - The English International School, Europäische Schule München



Schuljahr 2013/14



Alle Veröffentlichungen im Internet unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Diesen Code einfach mit der entsprechenden App scannen, um zum angegebenen Link zu gelangen.

Kostenios

ist der Download von allen Statistischen Berichten (meist PDF- und Excel-Format) und ausgewählten anderen Publikationen (Informationelle Grundversorgung).

Kostenpflichtig

sind die links genannten Veröffentlichungen in gedruckter Form sowie die Druck- und Dateiausgaben (auch auf Datenträger) aller anderen Veröffentlichungen.

Newsletter-Service

Für Themenbereich/e anmelden. Information über Neuerscheinung/en wird per E-Mail aktuell übermittelt.

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung St.-Martin-Str. 47 81541 München

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de

Telefon 089 2119-3205 Telefax 089 2119-3457

Internet www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de

Telefon 089 2119-3218 Telefax 089 2119-3580

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die H\u00e4lfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	6
Zusammenfassung der Ergebnisse	6
Abbildungen und Tabellen	
Abb 1. Gymnasien in Bayern am 1. Oktober 2013 (Schulorte)	
Gymnasien in Bayern	
Eckdaten seit 1962/63 Eckdaten 2013/14 nach Regierungsbezirken	
Schuljahr 2012/13	
 Prüfungsteilnehmer mit bestandener Abiturprüfung 2013 nach Regierungsbezirken Schüler mit bestandener Abiturprüfung 2013 in Prozent der Schüler in Jahrgangsstufe 12 Prüfungsteilnehmer mit bestandener Abiturprüfung 2013 nach Geburtsjahren Schüler, die am Ende des Schuljahres 2012/13 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten Schüler der Jahrgangsstufen 6 bis 9 sowie 10, die sich am Ende des Schuljahres 2012/13 der Nachprüfung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe bzw. mit Erfolg der Besonderen Prüfung zur Erlangung des mittleren Schulabschlusses unterzogen haben Schüler der Jahrgangsstufen 5 mit 10, die am Ende des Schuljahres 2012/13 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten, die aber auf Probe vorgerückt sind Absolventen und Abgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht im Schuljahr 2012/13 Im Zeitraum vom 2. Oktober 2012 bis 1. Oktober 2013 abgegangene Schüler Zu- und Abgang vollzeit- und teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte im Zeitraum vom 2. Oktober 2012 bis 1. Oktober 2013 Schuljahr 2013/14	19 19 19 20 21 22
Schulen	
 Schulen nach den geführten Ausbildungsrichtungen Abteilungen der Schulen nach Ausbildungsrichtungen Förderklassen für Hochbegabte und Bilingualer Unterricht Schulen nach der ersten Fremdsprache in Jahrgangsstufe 5 Schulen nach Regierungsbezirken und Schulträgern sowie Ganztagsangebot Abteilungen der Schulen nach Regierungsbezirken und Ausbildungsrichtungen Schulen mit angeschlossenem Schülerheim/Internat sowie dort untergebrachte Schüler nach Ausbildungsrichtungen Schulen nach dem Träger des Schulaufwands 	25 25 25 26 26
Klassen	
Klassen nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzgruppen	29

Schüler

22.	Schüler nach der schulischen Herkunft	30
23.	Schüler nach Ausbildungsrichtungen und Jahrgangsstufen	31
24.	Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen	32
	Teilnehmer am Wahlunterricht und am differenzierten Sportunterricht	
	Schüler nach der Religionszugehörigkeit	
27.	Schüler nach der Teilnahme am Religionsunterricht/Ethikunterricht	33
	Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	
	Schüler nach Unterbringung sowie ganztägiger Betreuung und Förderung	
	Schüler nach erlernten Fremdsprachen	
31.	Teilnehmer an Seminaren nach Jahrgangsstufen	37
Lehr	kräfte	
32.	Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	38
33.	Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte	
	mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells nach dem Schulträger	39
34.	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach dem Lehramt	39
35.	Ausländische vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach dem Herkunftsland	
	(Staatsangehörigkeit)	
36.	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen	40
Kreis	sdaten	
37.	Eckdaten in den kreisfreien Städten und Landkreisen	41
Abe	endgymnasien in Bayern	
		4.4
	Klassen der einzelnen Schulen nach Jahrgangsstufen	
	Schüler der einzelnen Schulen nach Jahrgangsstufen	
	Schüler nach GeburtsjahrenSchüler nach der schulischen Herkunft	
	Schüler nach der schulischen Vorbildung	
	Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht (ohne Wahlunterricht)	
	Teilnehmer am Wahlunterricht	
	Teilnehmer an Seminaren	
	Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	
	Bestandene Abiturprüfungen 2013	
	Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche nach dem Schulträger	
	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen	
Kol	legs in Bayern	
	Klassen der einzelnen Schulen nach Jahrgangsstufen	
	Schüler an den einzelnen Schulen nach Jahrgangsstufen	
	Schüler nach Geburtsjahren	
	Schüler nach der schulischen Herkunft	
	Schüler nach der schulischen Vorbildung	
	Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht (ohne Wahlunterricht)	
	Teilnehmer am Wahlunterricht	
	Teilnehmer an Seminaren	
	Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	
	Bestandene Abiturprüfungen 2013	
	Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche nach dem Schulträger	
	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen	52
61a.	Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit	_
	Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells nach dem Schulträger	53

Schulen besonderer Art in Bayern

(Integrierte Gesamtschulen, schulartunabhängige Orientierungsstufe)

63. Klassen nach Klassenfrequenzgruppen, Schüler nach Bildungsgängen	
oo. Maooon naon Maoooninequenzyruppen, oonulei naon bilaangogangen	53
64. Klassen und Schüler der einzelnen Schulen nach Bildungsgängen	54
65. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht	54
66. Schüler nach der schulischen Herkunft	55
67. Schüler der einzelnen Schulen nach Jahrgangsstufen	56
68. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	56
69. Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen	57
70. Schüler nach der Religionszugehörigkeit	57
71. Schüler nach der Teilnahme am Religionsunterricht/Ethikunterricht	57
72. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2013 bis 1. Oktober 2014 abgegangene Schüler	58
73. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche nach dem Schulträg	er 60
74. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt, Altersgruppen und Schulträger	61
74a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte r	nit
Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells nach dem Schulträger	61
Freie Waldorfschulen in Bayern	
75. Klassen nach Klassenfrequenzgruppen, Schüler nach Schulstufen	62
76. Klassen und Schüler der einzelnen Schulen nach Schulstufen	
77. Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen	
78. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht	
79. Schüler der einzelnen Schulen nach Jahrgangsstufen	
80. Schüler nach der Religionszugehörigkeit	
81. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	
82. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2012 bis 1. Oktober 2013 abgegangene Schüler	
83. Schulanfänger zu Beginn des Schuljahres 2013/14 und Zurückstellungen 2012	
84. Zugänge zu Beginn des Schuljahres 2013/14 nach der schulischen Vorbildung	
85. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	
86. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen	
86a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte r	
Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells	
Munich International School	
87. Klassen und Schüler nach Jahrgangsstufen	68
88. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht	68
89. Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen	69
90. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	69
91. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	69
92. Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Altersgruppen	69
Private Lyzeen der Republik Griechenland in Bayern	
93. Klassen und Schüler der einzelnen Schulen	70
94. Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen	70
95. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht	
96. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2012 bis 1. Oktober 2013 abgegangene Schüler	71
97. Neuaufnahmen und Zugänge im Herbst 2013 nach der schulischen Vorbildung	71
98. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	71
99. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen	72

Private Deutsch-Französische Schule München

100.	Klassen und Schüler nach Jahrgangsstufen	72
101.	Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen	72
102.	Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	73
	Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	
104.	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen	73
Вач	arian International School	
105.	Klassen und Schüler nach Jahrgangsstufen	74
106.	Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen	74
107.	Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	74
108.	Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	74
Fra	nconian International School	
109.	Klassen und Schüler nach Jahrgangsstufen	75
110.	Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen	75
	Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	
112.	Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	75
St.	George's - The English International School Munich	
113.	Klassen und Schüler nach Jahrgangsstufen	76
	Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen	
115.	Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	76
116.	Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	76
Eur	opäische Schule München	
117.	Klassen und Schüler nach Jahrgangsstufen	77
	Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	
119.	Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht	78
120.	Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	78

Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse der Erhebung an den Gymnasien am 1. Oktober 2013 mit einer Darstellung statistischer Eckzahlen nach Kreisen. Des Weiteren sind entsprechende Ergebnisse für Abendgymnasien in den Tabellen 38 bis 49 sowie für Kollegs (50 bis 61a), Schulen besonderer Art (integrierte Gesamtschulen sowie schulartunabhängige Orientierungsstufe; 62 bis 74a), Freie Waldorfschulen (75 bis 86a), die Munich International School (87 bis 92), die privaten Lyzeen der Republik Griechenland (93 bis 99), die private Deutsch-Französische Schule (Lycée Français) München (100 bis 104), die Bavarian International School (105 bis 108), die Franconian International School (109 bis 112), die St. George's - The English International School Munich (113 bis 116) und die Europäische Schule München (117 bis 120) ausgewiesen. Die Erhebung vermittelt neben Informationen über das Schuljahr 2013/14 auch einen Rückblick, z. B. auf die Absolventen und Abgänger des Vorjahres und die Veränderungen im Bestand der Lehrkräfte.

Seit dem Schuljahr 1992/93 werden im Rahmen eines arbeitsteiligen Verfahrens für die jährliche Statistik der Gymnasien, Schulen besonderer Art, Freien Waldorfschulen, Abendgymnasien und Kollegs alle ausgewiesenen Daten über die Lehrkräfte vom Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst bereitgestellt.

Das Ausbildungsziel der Gymnasien ist die allgemeine Hochschulreife. Dieses Ziel ist auch erreichbar an den Abendgymnasien, Kollegs und Freien Waldorfschulen sowie bei Vorliegen bzw. Erfüllung bestimmter Voraussetzungen an den Berufsoberschulen und Fachoberschulen.

Zusammenfassung der Ergebnisse

Gymnasien

Schuljahr 2012/13 (Tabellen 3 bis 10)

Abiturprüfungen am Ende des Schuljahres 2012/13

Die Zahl der an Gymnasien, Einrichtungen des Zweiten Bildungswegs und den Freien Waldorfschulen mit Erfolg abgelegten Abiturprüfungen¹⁾ lag 2013 bei 37 684. In den Jahren seit 1966 entwickelte sich die Gesamtzahl der bestandenen Abiturprüfungen wie folgt:

_	Bestandene A	biturprüfungen		Bestandene Abiturprüfungen		
Jahr	Anzahl ²⁾	1966 <u>^</u> 100	Jahr	Anzahl ²⁾	1966 _ 100	
1966	8 088	100,0	1992	22 890	283,0	
1968	10 505	129,9	1994	22 463	277,7	
1970	11 545	142,7	1996	23 213	287,0	
1972	12 983	160,5	1998	23 830	294,6	
1974	14 754	182,4	2000	26 103	322,7	
1976	17 382	214,9	2002	26 347	325,8	
1978	20 124	248,8	2004	26 046	322,0	
1980	22 912	283,3	2006	28 323	350,2	
1982	24 581	303,9	2008	31 818	393,4	
1984	26 951	333,2	2010	35 719	441,6	
1986	28 166	348,2	2011 ³⁾	68 880	851,6	
1988	27 890	344,8	2012	36 755	454,4	
1990	25 737	318,2	2013	37 684	465,9	

¹⁾ Einschließlich Nichtschüler mit erfolgreich abgelegter Prüfung, d. h. Bewerber, die zum Zeitpunkt der Abiturprüfung keiner Schule angehörten.

²⁾ Von 1982 bis 1997 und ab 2013 ohne Aussiedlerabiturienten.

³⁾ doppelter Abiturjahrgang nach auslaufendem 9-jährigem Gymnasium

20 252 bzw. 53,7 % (Vorjahr: 53,6 %) der erfolgreichen Prüfungsteilnehmer waren Mädchen. Fast alle Teilnehmer mit bestandener Abiturprüfung kamen aus öffentlichen und staatlich anerkannten privaten Gymnasien (97,6 %), lediglich 548 aus Einrichtungen des Zweiten Bildungswegs (1,5 %); 31 waren Nichtschüler (0,1 %).

Schüler, die im Schuljahr 2012/13 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten

Im Schuljahr 2012/13 hatten 12 363 oder 4,5 % der Schüler das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht. Im Vergleich der einzelnen Jahrgangsstufen bestehen jedoch erhebliche Unterschiede:

	,	Juli 2011 ¹)		Juli 2012 ¹)		Juli 2013 ¹)
	Schüler, die das Ziel der Jahrgangsstufe nich					stufe nich	nt erreichten in %		
Jahrgangs-	männ-	weib-	insge-	männ-	weib-	insge-	männ-	weib-	insge-
stufe	lich	lich	samt	lich	lich	samt	lich	lich	samt
5	2,0	1,2	1,6	2,1	1,2	1,6	2,2	1,2	1,7
6	5,4	3,4	4,4	5,6	3,5	4,5	5,9	3,4	4,6
7	5,5	3,0	4,2	5,8	3,3	4,5	6,0	3,2	4,6
8	6,8	4,4	5,5	7,7	5,0	6,3	7,6	4,4	6,0
9	6,5	3,9	5,2	6,9	4,3	5,6	6,8	3,6	5,1
10	6,8	3,5	5,1	7,4	4,0	5,6	6,7	3,6	5,1
Vorkurse ²⁾	-	2,2	1,2	6,4	4,9	5,7	1,9	7,0	4,2
Insgesamt	5,4	3,2	4,3	5,8	3,5	4,7	5,9	3,2	4,5

Die stärkste Auslese ergab sich in den Jahrgangsstufen 8 bis 10. Die weiblichen Schüler schnitten in allen Jahrgangsstufen³⁾ deutlich besser ab als die männlichen Schüler.

Nachprüfung und Vorrücken auf Probe

Schüler, die das Ziel der Jahrgangsstufen 6 bis 9 mit Abschluss des Schuljahres nicht erreicht haben, können unter bestimmten Voraussetzungen durch eine Nachprüfung nachträglich die Berechtigung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe erwerben. Außerdem können Schüler dieser Jahrgangsstufen und daneben auch der Jahrgangsstufen 5 und 10, die zwar ebenfalls das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht haben, aber die Voraussetzungen nach § 63 Abs. 1 Gymnasialschulordnung erfüllen, auf Probe vorrücken. Von den im Schuljahr 2012/13 nicht erfolgreichen 10 852 Schülern der Jahrgangsstufen 6 bis 9 unterzogen sich 2 426 (Vorjahr: 2 705) oder 22,4 % der Nachprüfung, darunter 809 oder 33,3 % (Vorjahr: 32,6 %) mit Erfolg, und 699 Schüler sind auf Probe vorgerückt. Von den 10 852 Schülern, die das Ziel der Jahrgangsstufen 6 bis 9 zunächst nicht erreicht hatten, konnten somit 1 508 oder 13,9 % doch noch aufrücken. Von den Schülern der Jahrgangsstufen 5 und 10, die ebenfalls das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht haben (3 015), wurde 289 Schülern bzw. in der 5. Jahrgangsstufe 4,6 % und der Jahrgangsstufe 10 11,3 % das Vorrücken auf Probe gestattet.

_ ----gang arr -------

¹⁾ Ohne Schüler, die sich nachträglich mit Erfolg der Nachprüfung unterzogen haben und ohne Schüler, die auf Probe vorgerückt sind.

²⁾ An Spätberufenenschulen.

³⁾ Ohne Berücksichtigung der Vorkurse.

Schülerabgänge im Laufe und am Ende des Schuljahres 2012/13

Im Laufe und am Ende des Schuljahres 2012/13 waren 52 836 Schüler aus einem Gymnasium ausgeschieden 1, darunter 41 483 als Absolventen und Abgänger. Von diesen hatten 36 828 die allgemeine Hochschulreife erreicht, 3 980 Schüler gingen mit mittlerer Reife bzw. Oberstufenreife ab (einschl. bestandener Besonderer Prüfung für Schüler der Jahrgangsstufe 10). 1 Schüler verließ das Gymnasium mit Fachhochschulreife als höchstem vorzuweisenden Abschluss. 913 Schüler kehrten vom Gymnasium an die Mittel-/Hauptschule zurück, darunter 112 aus der Jahrgangsstufe 5. Gemessen an der Zahl der im Schuljahr 2012/13 in die Jahrgangsstufe 5 aus Grund- und Mittel-/Hauptschulen aufgenommenen Schüler waren das 0,3 %. 8 530 Schüler traten vom Gymnasium in eine Realschule über.

Die Quote der Abgänge (ohne Abiturienten) war in den einzelnen Jahrgangsstufen recht unterschiedlich. Am höchsten lag sie ¹⁾ mit 6,8 % bei der Jahrgangsstufe 10, gefolgt von der Jahrgangsstufe 6 mit 6,4 %. 3 019 Schüler der Jahrgangsstufe 10 verließen das Gymnasium. Von diesen hatten allerdings 36,0 % das Ziel der Jahrgangsstufe und somit die Oberstufenreife nicht erreicht; über die Besondere Prüfung konnten aber 9,2 % von ihnen doch noch einen mittleren Schulabschluss erwerben.

Veränderungen im Bestand der Lehrkräfte vom 2. Oktober 2012 bis 1. Oktober 2013

An den Gymnasien waren am 1. Oktober 2013 insgesamt 26 291 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte tätig, einschließlich der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen Kur, Mutterschutz oder längerer Krankheit), aber ohne Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst, und damit 331 bzw. 1,3 % mehr als im Vorjahr. In der Zeit vom 2. Oktober 2012 bis 1. Oktober 2013 haben 3 043 Lehrkräfte die Gymnasien vorübergehend oder endgültig verlassen, darunter gingen 406 in den Ruhestand. Im gleichen Zeitraum sind 1 404 Lehrkräfte neu in den Schuldienst eingetreten und 1 021 nach vorübergehender Abwesenheit zurückgekehrt.

Schuljahr 2013/14 (Tabellen 11 bis 37)

Schulen

Im Schuljahr 2013/14 gab es in Bayern 422 Gymnasien. Davon beschränkten sich 40 auf jeweils nur eine Ausbildungsrichtung bzw. ein Profil, während 382 als kombinierte Gymnasien jeweils zwei oder mehr Ausbildungsrichtungen/Profile umfassten. Bei Aufgliederung der Gymnasien ergaben sich insgesamt 917 Abteilungen, die sich wie folgt auf die in Bayern vorkommenden Arten von Gymnasien verteilten:

	Anzahl	%
Sprachliches Gymnasium		
mit humanistischem Profil (einschl. Spätberufenenschulen)	58	6,3
ohne humanistisches Profil	353	38,5
Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium	308	33,6
Musisches Gymnasium	54	5,9
Wirtschafts- und sozialwissenschaftliches Gymnasium		
mit wirtschaftswissenschaftlichem Profil	92	10,0
mit sozialwissenschaftlichem Profil	52	5,7
Insgesamt	917	100,0

Während die Gymnasien für alle Ausbildungsrichtungen bzw. Profile grundsätzlich in achtjähriger Form geführt werden, gab es im Schuljahr 2013/14 noch das Musische Gymnasium in sechsjähriger Form. Angaben zu den Förderklassen für Hochbegabte und dem bilingualen Unterricht finden sich in Tabelle 13. An 305 Gymnasien begann der fremdsprachliche Unterricht in der Jahrgangsstufe 5 mit Englisch und an 31 mit Latein; 77 Schulen führten in der Unterstufe Klassenzüge für beide Sprachen. Neun Gymnasien wichen von diesen Lösungen ab, darunter vier Schulen mit Englisch und Französisch als erster Fremdsprache.

¹⁾ Ohne Übertritte an andere Gymnasien.

In der Qualifikationsphase der Oberstufe des Gymnasiums werden die Klassenverbände aufgelöst und durch andere Formen ersetzt (Kurse bzw. Fächer und Seminare). Die Qualifikationsphase des achtjährigen Gymnasiums umfasst die Jahrgangsstufen 11 und 12. In dieses System waren 80 310 Schüler einbezogen.

Nach dem Schulträger verteilten sich die Gymnasien wie folgt:

	Gymnasien 2013			
Schulträger	Anzahl	%		
Öffentlicher Träger	348	82,5		
davon staatlich	317	75,1		
kommunal	31	7,3		
Privater Träger	74	17,5		
davon katholisch	42	10,0		
evangelisch	7	1,7		
sonstiger	25	5,9		

Von den 74 privaten Gymnasien waren 61 staatlich anerkannt und 13 staatlich genehmigt.

Klassen

Die Anzahl der Klassen (ohne Kursgruppen der Qualifikationsphase) verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 204 oder 2,0 % auf 10 231. In den 1 727 Klassen der Jahrgangsstufe 10 (Einführungsphase der Oberstufe) sind auch 80 Einführungsklassen für nach Maßgabe der § 31 Abs. 2 der Gymnasialschulordnung geeignete Absolventen der Realschule, der Wirtschaftsschule, der freien Waldorfschule oder der Jahrgangsstufe 10 der Mittel-/ Hauptschule (Mittleren-Reife-Zug) sowie der integrierten Gesamtschule enthalten. Die Einführungsklassen bereiten auf den Eintritt in die Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums vor. Außerdem wurden bei den insgesamt 10 231 Klassen acht Vorkurse an Spätberufenenschulen mitgezählt. Seit dem Schuljahr 2013/14 gibt es Sonderklassen für Aussiedler nicht mehr.

Die Klassenstärke blieb im Gesamtdurchschnitt mit 26,0 Schülern je Klasse knapp unter dem Vorjahresdurchschnitt (26,1). Sie lag bei 92,7 % aller Klassen zwischen 21 und 35 Schülern, 7,3 % der Klassen wurden von jeweils nur 20 oder weniger Schülern besucht.

Schüler

a) Neuzugänge in die untersten Jahrgangsstufen

In die Jahrgangsstufe 5 der Gymnasien waren am 1. Oktober 2013 insgesamt 43 640 Schüler neu aufgenommen worden. Davon besuchten am 1. Oktober 2012

	Knaben		Mädcl	Mädchen		nsges.
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
die Jahrgangsstufe 4 der Volksschule ¹⁾	21 307	98,8	21 809	98,8	43 116	98,8
die Jahrgangsstufe 5 der Volksschule	126	0,6	125	0,6	251	0,6
die Jahrgangsstufe 6 der Volksschule	2	0,0	1	0,0	3	0,0
eine sonstige oder keine Schule	124	0,6	146	0,6	270	0,6

Der Anteil der aus der Jahrgangsstufe 4 der Volksschule¹⁾ neu aufgenommenen Schüler lag bei 98,8 % (Vorjahr: 98,7 %).

Die untersten Jahrgangsstufen der Gymnasien verzeichneten einschließlich der Wiederholungsschüler folgende Schülerzahlen:

¹⁾ Einschließlich der Schüler aus Jahrgangsstufe 3, die bei der Neuaufnahme 2011 gemäß Art. 37 Abs. 3 BayEUG die Jahrgangsstufe 4 der Volksschule übersprungen haben.

Jahr	Ja	hrgangsstuf	e 5	Jahrgangsstufe 7 der sechsjährigen Form ¹⁾			
	Knaben	Mädchen	insgesamt	Knaben	insgesamt		
2013	21 912	22 295	44 207	8	7	15	
2012	22 462	22 736	45 198	9	10	19	
Veränderung absolut	- 550	- 441	- 991	- 1	- 3	- 4	
in %	- 2,4	- 1,9	- 2,2	- 11,1	- 30,0	- 21,1	

b) Gesamtzahl der Schüler

Die Gesamtzahl der Gymnasiasten lag bei 346 628 und hat sich somit im Vergleich zum Vorjahr um 5 199 Schüler bzw. 1,5 % veringert. In dieser Zahl sind 76 Schüler in den Vorkursen der Spätberufenenschulen enthalten. Der Mädchenanteil lag bei 51,5 % (Vorjahr: 51,3 %), in der Jahrgangsstufe 12 war er mit 52,8 % am größten, gefolgt²⁾ von den Jahrgangsstufen 10 und 11 mit je 52,7 %.

Angaben über den Wahlunterricht im Schuljahr 2013/14 sowie die erlernten Fremdsprachen sind in den Tabellen 25 und 30 enthalten.

c) Verteilung der Schüler auf die Ausbildungsrichtungen

Anfang Oktober 2013 entfielen von den		weiblichen Jahrgangsstufe 8 in %
auf die Ausbildungsrichtung		, 0
Sprachliches Gymnasium		
mit humanistischem Profil	2,3	1,7
ohne humanistisches Profil	16,3	36,8
Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium	65,3	35,6
Musisches Gymnasium	3,6	7,3
Wirtschafts- und sozialwissenschaftliches Gymnasium		
mit wirtschaftswissenschaftlichem Profil	10,1	10,6
mit sozialwissenschaftlichem Profil	2,2	7,9
Sonstige (z. B. Sport)	. 0,2	0,1

Diese Aufstellung deutet auch auf die unterschiedlichen Neigungen der Knaben und Mädchen hin. Aufgrund der Lehrplangestaltung lässt sich eine eindeutige Zuordnung zu den einzelnen Ausbildungsrichtungen aus den Schülerzahlen der Jahrgangsstufen 5 bis 7 sowie 11 und 12 nicht ablesen. Nachdem die Festlegung auf eine bestimmte Ausbildungsrichtung grundsätzlich ab der Jahrgangsstufe 8 getroffen wird, bietet sich diese für vergleichende Betrachtungen an.

d) Religionszugehörigkeit der Schüler

56,8 % der Schüler an den bayerischen Gymnasien waren katholisch, 26,7 % evangelisch (Vorjahr: 57,5 % bzw. 26,9 %), 3,4 % islamisch, 1,2 % orthodox, je 0,1 % waren neuapostolisch, israelitisch oder Zeuge Jehovas und 11,6 % gehörten einer sonstigen oder keiner Religionsgemeinschaft an.

^{1) ...} des musischen Gymnasiums.

²⁾ Ohne Berücksichtigung der Vorkurse.

e) Ausländische Schüler

13 215 oder 3,8 % der Schüler waren Ausländer¹⁾. Das bedeutet eine Abnahme von 566 bzw. 4,1 % gegenüber 2012/13. 52,9 % aller ausländischen Schüler waren weiblich. Von der Anzahl her an erster Stelle standen türkische (2 205), gefolgt von österreichischen und kroatischen Schülern (898 bzw. 738).

f) Ganztägige Betreuung und Förderung

9 282 Schüler (ohne Schüler in der Qualifikationsphase) besuchten einen Ganztagsschulbetrieb in gebundener Form, d. h. der Unterricht ist über den ganzen Tag verteilt. Am Ganztagsschulbetrieb in offener Form, d. h. einem Bildungs- und Betreuungsangebot, das unter Aufsicht und Verantwortung der Schulleitung organisiert, in enger Kooperation mit ihr durchgeführt wird und in einem konzeptionellen Zusammenhang mit dem vormittäglichen Unterricht steht, nahmen 20 193 teil (ohne Schüler in der Qualifikationsphase).

Lehrkräfte

Anfang Oktober 2013 verzeichneten die Gymnasien 17 847 vollzeitbeschäftigte und 8 444 teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ²⁾, unter diesen zusammen 26 291 Lehrkräften waren 316 mit Dienstbezügen abwesend (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur, Mutterschutz) und It. Stundenplan nicht zum Unterrichtseinsatz vorgesehen. Damit nahm die Zahl der vollzeitbeschäftigten Lehrkräfte gegenüber dem Vorjahr um 287 und die der Teilzeitbeschäftigten um 44 zu. Angaben zum Umfang der Lehrtätigkeit und über die weiteren Lehrpersonen (z. B. über die Lehrkräfte mit Altersteilzeit) ergeben sich aus Tabelle 32. Unter den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften befanden sich 166 Ausländer, die meisten aus Österreich und Frankreich.

Abendgymnasien und Kollegs (Tabellen 38 bis 61a)

Als Einrichtungen des Zweiten Bildungswegs verfolgen auch die Abendgymnasien und Kollegs (Institute zur Erlangung der Hochschulreife) das Lehrziel des Gymnasiums.

In Bayern bestehen gegenwärtig fünf Abendgymnasien, und zwar in den Städten Bamberg, München, Nürnberg, Regensburg und Würzburg. Sie wurden am 1. Oktober 2013 von 1 149 (Vorjahr: 1 283) Teilnehmern, darunter 597 weiblichen, besucht. Die Ausbildung dauert drei Jahre. An den fünf Schulen unterrichteten insgesamt 30 ausschließlich oder überwiegend tätige vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte.

Die Kollegs sind im Gegensatz zu den Abendgymnasien Tagesschulen. Der Unterricht findet ganztägig statt. Der Besuch dauert drei Jahre. Derzeit bestehen sechs Kollegs, nämlich in Augsburg, Bamberg, München, Nürnberg, Schweinfurt und Wolfratshausen. Die Anzahl der Teilnehmer betrug am Erhebungsstichtag 1 609 (Vorjahr: 1 728), unter ihnen waren 749 weiblich. Die Kollegs verzeichneten insgesamt 145 ausschließlich oder überwiegend tätige vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte.

Schulen besonderer Art³⁾ (Tabellen 62 bis 74a)

In den zu den Schulen besonderer Art zählenden integrierten Gesamtschulen sind Hauptschule und Gymnasium bzw. Realschule miteinander organisatorisch verschmolzen. Außerdem besteht eine schulartunabhängige Orientierungsstufe. Im Schuljahr 2013/14 wurden an diesen insgesamt drei Schulen zusammen 2 637 Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 10 in 104 Klassen von 216 ausschließlich oder überwiegend tätigen vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften unterrichtet.

_

¹⁾ Einschließlich staatenlos und ungeklärte Staatsangehörigkeit.

²⁾ Lehrkräfte im Beamten- oder Angestelltenverhältnis mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

³⁾ Gemäß Art. 126 Abs. 1 BayEUG.

Freie Waldorfschulen (Tabellen 75 bis 86a)

Diese Schulen zeichnen sich durch ihre besonderen pädagogischen Ziele aus. Ein wichtiger Wesenszug ist die Verknüpfung von Volksschule mit weiterführender Schule. In Bayern werden 21 Schulen als Freie Waldorfschulen geführt. Die Jahrgangsstufen 5 bis 13 dieser Schulen entsprechen in ihrem Bildungsgang ungefähr dem sprachlichen Gymnasium. Im Schuljahr 2013/14 wurden an diesen Schulen 8 205 (Vorjahr: 8 182) Schüler, darunter 4 169 Mädchen, in 333 Klassen unterrichtet. 1,5 % der Schüler waren Ausländer.

Munich International School (Tabellen 87 bis 92)

Die Munich International School in Percha (Gemeinde Starnberg) wird seit dem Schuljahr 1985/86 mit den Jahrgangsstufen 7 bis 12 statistisch erfasst, darunter die Jahrgangsstufen 7 bis 9 ab dem Schuljahr 1989/90 bei den Volksschulen. Am 1. Oktober 2013 wurden in den Jahrgangsstufen 10 bis 12 329 Schüler, darunter 155 Mädchen unterrichtet. 67,2 % der Schüler waren Ausländer.

Private Lyzeen der Republik Griechenland (Tabellen 93 bis 99)

Diese Schulen wurden bis zum Schuljahr 1982/83 bei den Gymnasien ausgewiesen; sie werden seitdem gesondert dargestellt. In den zwei Schulen in München und Nürnberg, wurden am Stichtag 407 Schüler, darunter 202 Mädchen, in 18 Klassen der Jahrgangsstufen 10 bis 12 von insgesamt 55 Lehrkräften unterrichtet.

Private Deutsch-Französische Schule München (Tabellen 100 bis 104)

Ab dem Schuljahr 1985/86 ist auch die Private Deutsch-Französische Schule München in die statistische Berichterstattung einbezogen. Diese Schule wies am 1. Oktober 2013 27 Klassen mit 644 Schülern in den Jahrgangsstufen 6 bis 12 aus.

Bavarian International School (Tabellen 105 bis 108)

Die Bavarian International School in Haimhausen (Landkreis Dachau) wurde im Februar 1991 als zweite internationale Schule für englischsprachige Kinder im Großraum München eröffnet. Die Jahrgangsstufen 1 bis 9 werden bei den Volksschulen ausgewiesen. In der Oberstufe (Jahrgangsstufen 10 bis 12) befanden sich am 1. Oktober 2013 in 12 Klassen 208 Schüler, darunter 103 Mädchen. 75,0 % der Schüler waren Ausländer.

Franconian International School (Tabellen 109 bis 112)

Die Oberstufe der Franconian International School in Erlangen wird seit dem Schuljahr 2008/09 statistisch erfasst. Der Nachweis der Jahrgangsstufen 1 bis 9 erfolgt wie schon vor 2008/09 weiterhin bei den Volksschulen. Die Oberstufe (Jahrgangsstufen 10 bis 12) wies zum Stichtag 1. Oktober 2013 insgesamt 6 Klassen mit 82 Schülern auf.

St. George's - The English International School Munich (Tabellen 113 bis 116)

Neu im Gymnasialbericht ist seit dem Schuljahr 2013/14 die St. George's Schule als sonstige allgemeinbildende Schule aufgenommen. Die Münchner Schule umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 6 und hatte am Stichtag 6 Klassen mit insgesamt 56 Schülern gemeldet, die von 5 Lehrkräften unterrichtet wurden.

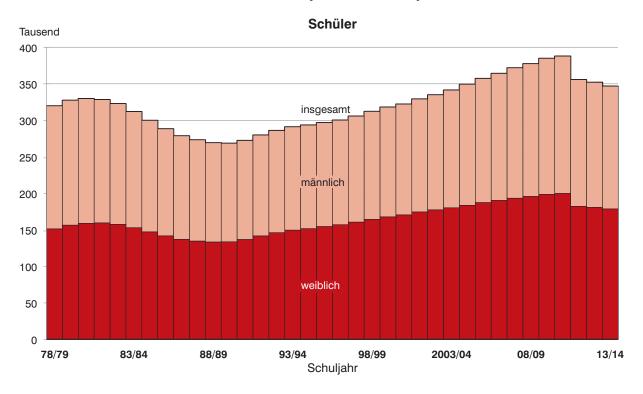
Europäische Schule (Tabellen 117 bis 120)

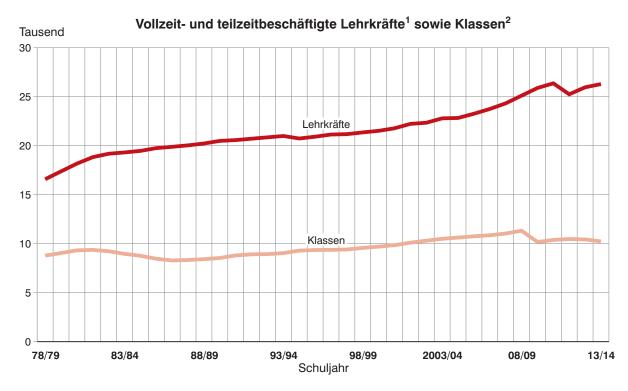
Die im Zusammenhang mit dem Europäischen Patentamt in München errichtete Europäische Schule wurde am 1. Oktober 2013 von 2 048 Schülern der Jahrgangsstufen 1 bis 12 in 99 Klassen besucht.

Abb. 1 **Gymnasien in Bayern am 1. Oktober 2013 einschließlich Spätberufenenschulen**



Abb. 2 Schüler, Lehrkräfte und Klassen an den Gymnasien in Bayern seit 1978/79





¹ Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit; bis 1990/91 hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte. 2 Ohne Kursgruppen der Kollegstufe bzw. der Qualifikationsphase.

Gymnasien

Tabelle 1. Eckdaten der Gymnasien in Bayern seit 1962/63

Schuljahr	amt weiblich 8 088
1962/63 307 177 37 37 393 5 063 138 993 48 143 - 9 525 3 046 8 1963/64 312 177 40 95 5 135 141 125 49 418 - 8 743 2 641 18 1964/65 317 184 38 95 5 226 145 823 51 729 - 7 542 2 256 8 1965/66 324 192 40 92 5 486 156 609 56 978 - 7 892 2 522 8 1966/67 323 201 37 85 5 803 167 000 61 971 - 9 130 3 060 5 8 1966/69 333 211 39 83 6 529 191 258 73 954 - 10 755 3 702 10 1968/69 333 211 39 83 6 529 191 258 73 954 - 10 755 3 702 10 1969/70 335 218 36 81 6 974 204 735 80 629 - 11 151 3 774 11 1971/72 358 248 33 77 7 894 238 968 100 035 2 816 12 562 4 759 12 1972/73 361 253 34 74 8 398 257 154 111 361 4 165 13 342 5 120 12 1974/75 381 274 32 75 9 283 283 426 128 357 5 590 15 653 6 536 14 1976/77 387 281 32 74 9 423 303 404 40 738 5 53 41 19 588 8 671 19 76/77 387 281 32 74 9 423 303 404 40 735 35 341 19 588 8 671 19 78/79 392 288 32 72 8 782 319 673 151 145 4 4845 20 060 8 392 19 77/78 390 284 32 74 9 423 303 404 40 736 5 546 19 588 8 671 19 78/79 392 288 32 72 8 782 319 673 151 145 4 4845 20 060 8 392 16 19 78/79 392 288 32 72 8 782 319 673 151 145 4 4845 20 060 8 392 16 19 78/80 395 290 34 71 9 319 329 554 158 524 50 642 23 792 11 278 18 198/89 395 290 34 71 9 227 32 658 157 386 546 547 12 295 18 17 858 547 13 3481 19 188/89 395 297 33 65 8 422 269 102 133 156 53 811 25 864 12 684 22 19 89/90 395 297 33 65 8 803 272 240 136 601 48 455 23 784 11 800 20 20 20 3 3 3 20 3 3 20 3 3 20 3 3 20 3 3 20 3 3 20 3 3 20 3 3 20 3 3 20 3 3 20 3 3 20 3 3 20 3 3 20 3 3 20 3 3 20 3 20 3 3 20 3 3 20 3 3 20 3 3 20 3 3 20 3 3 20 3 3	amt weiblich 8 088
1963/64 312 177 40 95 5 135 141 125 49 418 - 8 743 2 641 8 743 2 641 1 8 8 95 5 226 145 823 5 1 729 - 7 542 2 256 8 8 95 5 226 145 823 5 1 729 - 7 542 2 256 8 8 95 5 266 156 609 56 978 - 7 892 2 522 8 8 95 1966/67 323 201 37 85 5 803 167 000 61 971 - 9 130 3 060 9 9 130 3 060 9 9 130 3 060 9 9 130 3 060 9 9 130 3 060 9 9 130 3 060 9 9 130 3 060 9 9 130 3 060 9 9 130 3 060 9 9 130 3 060 9 9 130 3 060 9 9 130 3 060 9 9 130 3 060 9 9 130 3 060 9 9 130 3 060 9 9 130 3 060 9 9 130 3 060 9 9 130 3 060 9 9 130 3 060 9 130 3 060 9 9 130 3 060 9 9 130	3 377 2 272 3 636 2 396 3 915 2 449 9 763 2 735 0 358 2 935 0 910 3 097 1 064 3 185
1964/65	3 636 2 396 3 915 2 449 3 763 2 735 3 358 2 935 3 910 3 097 1 064 3 185
1965/66 324 192 40 92 5 486 156 609 56 978 - 7 892 2 522 8 8 196 609 1966/67 323 201 37 85 5 803 167 000 61 971 - 9 130 3 060 5 8 193 1967/68 330 208 38 84 6 164 179 638 68 095 - 10 222 3 374 10 1968/69 333 211 39 83 6 529 19 19 258 73 954 - 10 755 3 702 10 1969/70 335 218 36 81 6 974 204 735 80 629 - 11 151 3 774 11 1970/71 347 231 38 78 7 415 218 648 88 516 700 11 538 4 112 11 1971/72 358 248 33 77 7 894 238 968 100 035 2 816 12 562 4 759 12 1972/73 361 253 34 74 8 398 257 164 111 361 4 165	3 915 2 449 9 763 2 735 9 358 2 935 9 910 3 097 1 064 3 185
1966/67 323 201 37 85 5 803 167 000 61 971 - 9 130 3 060 9 8 1967/68 330 208 38 84 6 164 179 638 68 095 - 10 222 3 374 10 1969/70 335 218 36 81 6 974 204 735 80 629 - 11 151 3 774 11 1970/71 347 231 38 78 7 415 218 648 88 516 700 11 538 4 112 11 1971/72 358 248 33 77 7 894 238 968 100 035 2 816 12 562 4 759 12 1972/73 361 253 34 74 8 398 257 154 111 361 4 165 13 342 5 120 12 1973/74 369 264 32 73 8 885 270 843 120 450 4 595 14 332 5 900 13 1975/76 381 274 32 75 9 571 295 187 135 706 7 141	9 763 2 735 9 358 2 935 9 910 3 097 1 064 3 185
1967/68 330 208 38 84 6 164 179 638 68 095 - 10 222 3 374 10 10 25 3 374 10 10 25 3 374 10 25 3 374 10 25 3 370 10 10 755 3 702 10 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 752 10 755 3 75 4 702 4 758 4 8 8 96 10 757 4 757 4 8 8 8	2 935 3 910 3 097 1 064 3 185
1968/69 333 211 39 83 6 529 191 258 73 954 - 10 755 3 702 10 755 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 10 755 3 702 11 151 3 774 11 151 3 774 11 151 3 774 11 151 3 774 11 151 3 774 11 151 3 774 11 151 3 774 11 151 3 774 11 151 3 774 11 151 3 774 11 151 3 774 11 151 3 774 11 151 3 774 11 151 3 774 11 151 3 774 11 151 3 774 11 151 3 774 11 151 3 774 11 151 3 774 11 151 3 774 11 151 3 774 11 151 11 151 11 151 11 151 11 151 11 151 11 151 11 151 11 151 11 151 11 151 11 151 11 151 11 151 11 151 11 151 11 151 11 151 11 151 11 151 11 151 11 151 11 151 11 151 11 151 11 151	910 3 097 064 3 185
1969/70 335 218 36 81 6 974 204 735 80 629 - 11 151 3 774 11 1970/71 347 231 38 78 7 415 218 648 88 516 700 11 538 4 112 11 1971/72 358 248 33 77 7 894 238 968 100 035 2 816 12 562 4 759 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 1	064 3 185
1970/71 347 231 38 78 7 415 218 648 88 516 700 11 538 4 112 11 1971/72 358 248 33 77 7 894 238 968 100 035 2 816 12 562 4 759 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 1	
1971/72 358 248 33 77 7 894 238 968 100 035 2 816 12 562 4 759 12 1972/73 1972/73 361 253 34 74 8 398 257 154 111 361 4 165 13 342 5 120 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 1	911 3 481
1972/73 361 253 34 74 8 398 257 154 111 361 4 165 13 342 5 120 12 1973/74 1973/74 369 264 32 73 8 885 270 843 120 450 4 595 14 332 5 900 13 342 1974/75 381 274 32 75 9 283 283 426 128 357 5 590 15 653 6 536 14 14 19 736 1975/76 385 278 32 75 9 571 295 187 135 706 7 141 16 818 7 438 15 7438 15 744 19 423 303 404 140 736 17 927 17 858 7 880 16 74 74 19 423 303 404 140 736 17 927 17 858 7 880 16 74 74 19 423 303 404 140 736 17 927 17 858 7 880 16 74 74 19 423 303 404 140 736 17 927 17 858 7 880 16 74 74 19 423 303 404 140 736 17 927 17 858 7 880 16 74 74 19 423 303 404 140 736 17 927 17 858 8 671 15 74 7	3 733
1973/74	928 3 880
1975/76	3 535 4 144
1976/77	4 432
1977/78 390 284 32 74 8 894 312 643 146 585 35 341 19 588 8 671 15 1978/79 1978/79 392 288 32 72 8 782 319 673 151 145 44 845 20 060 8 932 16 16 17 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	355 4 769
1978/79 392 288 32 72 8 782 319 673 151 145 44 845 20 060 8 932 16 1979/80 393 288 34 71 9 046 327 270 156 270 48 716 22 410 10 294 17 1980/81 395 290 34 71 9 319 329 554 158 824 50 642 23 792 11 278 18 1981/82 396 292 34 70 9 364 328 179 159 346 52 458 24 160 11 702 18 1982/83 400 295 34 71 9 227 322 658 157 386 54 763 25 364 12 098 19 1983/84 ⁵⁾ 397 295 34 68 8 960 311 785 152 785 56 196 26 432 12 892 19 1984/85 397 296 34 67 8 765 299 739 147 064 57 727 27 163 12 956 19 1985/86 396 296 34 66 8 462 288 218 14	5 044
1979/80 393 288 34 71 9 046 327 270 156 270 48 716 22 410 10 294 17 1980/81 395 290 34 71 9 319 329 554 158 824 50 642 23 792 11 278 18 1981/82 396 292 34 70 9 364 328 179 159 346 52 458 24 160 11 702 18 1982/83 400 295 34 71 9 227 322 658 157 386 54 763 25 364 12 098 19 1983/84 ⁵¹ 397 295 34 68 8 960 311 785 152 785 56 196 26 432 12 892 19 1984/85 397 296 34 67 8 765 299 739 147 064 57 727 27 163 12 956 19 1985/86 396 296 34 66 8 462 288 218 141 607 58 324 27 713 13 481 19 1987/88 395 297 33 65 8 335 273 104 1	783 4 803
1980/81 395 290 34 71 9 319 329 554 158 824 50 642 23 792 11 278 18 18 1981/82 1981/82 396 292 34 70 9 364 328 179 159 346 52 458 24 160 11 702 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 1	5 579 5 002
1981/82 396 292 34 70 9 364 328 179 159 346 52 458 24 160 11 702 18 1982/83 400 295 34 71 9 227 322 658 157 386 54 763 25 364 12 098 19 1983/84 ⁵⁾ 397 295 34 68 8 960 311 785 152 785 56 196 26 432 12 892 19 1984/85 397 296 34 67 8 765 299 739 147 064 57 727 27 163 12 956 19 1985/86 396 296 34 66 8 462 288 218 141 607 58 324 27 713 13 481 19 1986/87 396 297 33 66 8 284 278 614 136 892 57 859 27 754 13 655 19 1987/88 395 297 33 65 8 335 273 104 134 446 55 947 27 437 13 325 20 1989/90 395 297 33 65 8 542 268 413 1	7 381 5 219 3 173 5 498
1982/83	3 833 5 683
1983/84 ⁵ 397 295 34 68 8 960 311 785 152 785 56 196 26 432 12 892 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 1	9 181 5 726
1984/85 397 296 34 67 8 765 299 739 147 064 57 727 27 163 12 956 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 1	9 313 5 752
1985/86 396 296 34 66 8 462 288 218 141 607 58 324 27 713 13 481 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 1	9 471 5 814
1986/87 396 297 33 66 8 284 278 614 136 892 57 859 27 754 13 655 19 754 1987/88 395 297 33 65 8 335 273 104 134 446 55 947 27 437 13 325 20 754 1988/89 395 297 33 65 8 422 269 102 133 156 53 811 25 864 12 684 20 75 1989/90 395 297 33 65 8 542 268 413 133 550 51 575 25 223 12 559 20 75 1990/91 395 297 33 65 8 803 272 240 136 601 48 458 23 784 11 800 20 75	755 5 987
1988/89	887 6 059
1989/90 395 297 33 65 8 542 268 413 133 550 51 575 25 223 12 559 20 1990/91 395 297 33 65 8 803 272 240 136 601 48 458 23 784 11 800 20	0 037 6 290
1990/91	227 6 448
	6 675
	573 6 799
	714 6 968
	7 132
) 992
	7 223 9 9 7 442
	142 7 697
	181 7818
	358 7 998
	519 8 258
2000/01	779 8 561
2001/02 402 304 32 66 10 101 329 076 174 334 54 015 25 811 14 243 22	2 228 9 046
2002/03	2 344 9 320
	2 794 9 838
	2 831 10 125
	3 263 10 583
	3 750 11 117
	1 326
	5 891 13 038
	3 367 13 561
	5 250 13 153
2013/14	5 250 13 153 5 960 13 815

1) Ohne Kursgruppen der Kollegstufe bzw. der Qualifikationsphase. - 2) Schüler der Gymnasien sowie Nichtschüler. Seit 1982 ohne Teilnehmer an Sonderkursen für Aussiedlerabiturienten; von 1983 bis 2001 einschl. der Schüler der an die teilintegrierte Gesamtschule angeschlossenen gymnasialen Oberstufe. - 3) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren; einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit und Studienreferendare mit Beschäftigungsauftrag. Seit 1977/78 ohne Studienreferendare. Ab 1987/88 einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz); bis 1990/91 hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte. - 4) Schüler in der Kursphase der Kollegstufe bzw. in der Qualifikationsphase. - 5) Seit 1983/84 ohne private Lyzeen der Republik Griechenland.

Tabelle 2. Eckdaten der Gymnasien in Bayern 2013/14 nach Regierungsbezirken

Gebiet	Schulträger	Schulen	Klassen ¹⁾		Schüler		darunter Kolle- giaten ²⁾		zeit- und teil äftigte Lehrk		Unterrichts- stunden sämtlicher Lehrkräfte
				männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt	pro Woche ⁴⁾
Oberbayern	staatlich	109	3 127	54 690	52 867	107 557	23 741	3 312	4 412	7 724	163 225
	kommunal	16	342	5 603	6 498	12 101	2 693	435	696	1 131	21 164
	privat	33	417	4 467	7 635	12 102	2 982	514	631	1 145	23 034
	zusammen	158	3 886	64 760	67 000	131 760	29 416	4 261	5 739	10 000	207 423
Niederbayern	staatlich	28	680	11 669	11 110	22 779	5 460	833	862	1 695	35 239
	kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	privat	9	188	2 010	4 054	6 064	1 441	246	250	496	10 042
	zusammen	37	868	13 679	15 164	28 843	6 901	1 079	1 112	2 191	45 281
Oberpfalz	staatlich	27	692	11 717	11 874	23 591	5 545	860	887	1 747	36 515
	kommunal	1	24	231	501	732	165	36	34	70	1 414
	privat	6	79	889	1 586	2 475	658	112	114	226	4 516
	zusammen	34	795	12 837	13 961	26 798	6 368	1 008	1 035	2 043	42 445
Oberfranken	staatlich	32	792	13 427	13 672	27 099	6 789	1 018	1 012	2 030	42 995
	kommunal	2	44	630	908	1 538	406	56	60	116	2 451
	privat	2	25	55	843	898	261	36	35	71	1 406
	zusammen	36	861	14 112	15 423	29 535	7 456	1 110	1 107	2 217	46 852
Mittelfranken	staatlich	45	1 233	21 207	21 024	42 231	9 711	1 439	1 695	3 134	65 320
	kommunal	6	145	2 191	2 704	4 895	1 168	196	247	443	8 343
	privat	6	91	960	1 906	2 866	643	100	149	249	4 644
	zusammen	57	1 469	24 358	25 634	49 992	11 522	1 735	2 091	3 826	78 307
Unterfranken	staatlich	35	887	15 103	15 151	30 254	7 382	1 120	1 173	2 293	47 461
	kommunal	3	61	1 112	988	2 100	628	105	72	177	3 422
	privat	6	86	642	2 200	2 842	648	96	142	238	4 468
	zusammen	44	1 034	16 857	18 339	35 196	8 658	1 321	1 387	2 708	55 351
Schwaben	staatlich	41	1 039	18 382	16 585	34 967	7 824	1 253	1 286	2 539	53 902
	kommunal	3	65	1 277	896	2 173	478	76	95	171	3 563
	privat	12	214	1 869	5 495	7 364	1 687	260	336	596	11 798
	zusammen	56	1 318	21 528	22 976	44 504	9 989	1 589	1 717	3 306	69 263
Bayern	staatlich	317	8 450	146 195	142 283	288 478	66 452	9 835	11 327	21 162	444 657
	kommunal	31	681	11 044	12 495	23 539	5 538	904	1 204	2 108	40 357
	privat	74	1 100	10 892	23 719	34 611	8 320	1 364	1 657	3 021	59 908
	insgesamt	422	10 231	168 131	178 497	346 628	80 310	12 103	14 188	26 291	544 922

¹⁾ Ohne Kursgruppen der Qualifikationsphase. - 2) Schüler in der Qualifikationsphase. - 3) Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit und einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 4) Ohne von Mobilen Sonderpädagogischen Diensten erbrachte wöchentliche Lehrerstunden.

Schuljahr 2012/13

Tabelle 3. Prüfungsteilnehmer mit bestandener Abiturprüfung in Bayern 2013 nach Regierungsbezirken

				davon (aus)									
Gebiet Schulträger Nichtschüler	mit	Teilnehmer mit bestandener Abiturprüfung männl. weibl. insges.		und sta anerka priva	lichen aatlich annten aten asien	staa genehi priva Gymn	migten aten	Abe gymn	-	Koll	egs	Freien V schu	
	männl.	weibl.	insges.	m.	W.	m.	W.	m.	W.	m.	W.	m.	W.
Oberbayern	6 320	7 269	13 589	6 155	7 115	47	14	18	23	36	43	64	74
Niederbayern	1 476	1 679	3 155	1 476	1 679	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberpfalz	1 315	1 489	2 804	1 311	1 483	-	-	4	6	-	-	-	-
Oberfranken	1 523	1 869	3 392	1 508	1 854	-	-	3	2	7	5	5	8
Mittelfranken	2 669	3 001	5 670	2 542	2 861	-	-	51	67	36	29	40	44
Unterfranken	1 945	2 296	4 241	1 879	2 230	-	-	20	15	38	35	8	16
Schwaben	2 167	2 635	4 802	2 104	2 570	-	-	-	-	57	53	6	12
Bayern	17 415	20 238	37 653	16 975	19 792	47	14	96	113	174	165	123	154
davon an Schulen													
staatlichen	14 808	15 851	30 659	14 713	15 763	-	-	-	-	95	88	-	-
kommunalen	1 209	1 466	2 675	1 126	1 372	-	-	18	23	65	71	-	-
privaten	1 398	2 921	4 319	1 136	2 657	47	14	78	90	14	6	123	154
Nichtschüler	17	14	31	17	14	х	х	х	х	x	х	х	x

Tabelle 4. Schüler mit bestandener Abiturprüfung in Prozent der Schüler in den Jahrgangsstufen 12 und 13 an den Gymnasien in Bayern 2013 nach Regierungsbezirken

Geschlecht		Erfolgreiche Teilnehmer der Abiturprüfung 2013 1) in % der Schüler in Jahrgangsstufe 12 und 13														
Schulträger	Baye	ern ²⁾	Ob bay	-		der- ⁄ern	Ob pfa	er- alz	Ob fran		Mit fran	tel- ken	Unt frank		Schw	aben
	12	13	12	13	12	13	12	13	12	13	12	13	12	13	12	13
Männlich	93,1	-	92,8	-	95,2		94,8		92,3	-	92,3	-	93,3	-	92,8	-
Weiblich	96,1	-	95,9	-	97,2	-	97,2	-	95,7	-	95,3	-	96,9	-	96,1	-
Insgesamt 2013	94,7	-	94,5	-	96,3	-	96,1	-	94,1	-	93,9	-	95,2	-	94,6	-
davon an Schulen																
staatlichen	94,6	-	94,4	-	96,1	-	95,9	-	94,1	-	94,0	-	95,3	-	94,2	-
kommunalen	93,1	-	94,0	-	-	-	96,3	-	96,8	-	91,6	-	92,6	-	88,3	-
privaten	96,5	-	95,6	-	96,8	-	97,9	-	92,2	-	94,8	-	96,9	-	97,9	-
Insgesamt 2012	94,2	53,8	94,0	-	95,1	-	95,7	-	93,4	-	92,9	-	95,3	53,8	94,2	-
davon männlich	92,5	37,5	92,4	-	93,4	-	94,4	-	91,1	-	91,0	-	93,5	37,5	92,9	-
weiblich	95,7	80,0	95,4	-	96,6	-	96,9	-	95,2	-	94,6	-	96,9	80,0	95,4	-

¹⁾ Ohne Nichtschüler. - 2) Einschl. Aussiedlerabiturienten.

Tabelle 5. Prüfungsteilnehmer mit bestandener Abiturprüfung in Bayern 2013 nach Geburtsjahren

				•		•			•	
Schulart		Teilnehmer mit bestandener				davon sind	geboren			
Ausländer ——— Nichtschüler	Geschlecht	Abiturprüfung insgesamt ¹⁾	1996 oder später	1995	1994	1993	1992	1991	1990	1989 oder früher
Gymnasien	männlich weiblich zusammen	17 022 19 806 36 828	179 169 348	6 684 9 089 15 773	7 822 8 683 16 505	1 950 1 562 3 512	329 257 586	47 37 84	7 8 15	4 1 5
darunter Ausländer	männlich weiblich	509 684	6 8	135 217	228 273	102 142	32 36	3 5	2 3	1 -
Freie Waldorfschulen	männlich weiblich zusammen	123 154 277	-	1 1 2	37 85 122	72 54 126	12 12 24	1 1 2	- 1 1	
darunter Ausländer	männlich weiblich	3 3	-	-	1 2	2 1	-	-	-	-
Insgesamt	männlich weiblich insgesamt	17 145 19 960 37 105	179 169 348	6 685 9 090 15 775	7 859 8 768 16 627	2 022 1 616 3 638	341 269 610	48 38 86	7 9 16	4 1 5
darunter Ausländer	männlich weiblich	512 687	6 8	135 217	229 275	104 143	32 36	3 5	2 3	1 -
Nichtschüler	männlich weiblich	17 14	-	-	1 1	3 6	3 5	4 1	3 -	3 1

¹⁾ Ohne Abiturienten des Zweiten Bildungswegs.

Tabelle 6. Schüler an Gymnasien in Bayern, die am Ende des Schuljahres 2012/13 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten

		Schüler, die das Ziel in/im nicht erreichten ¹⁾											
Schulträger	Geschlecht			Jahrgan	gsstufe			Vorkurs ²⁾	insgesamt				
		5	6	7	8	9	10	VOIKUIS	insyesanii				
Staatlich	männlich weiblich zusammen	415 217 632	1 224 626 1 850	1 185 569 1 754	1 459 823 2 282	1 174 626 1 800	1 219 634 1 853		6 676 3 495 10 171				
Kommunal	männlich weiblich zusammen	75 40 115	127 85 212	131 110 241	203 122 325	167 109 276	117 105 222	-	820 571 1 391				
Privat	männlich weiblich zusammen	13 17 30	49 89 138	67 84 151	77 87 164	74 77 151	78 85 163	1 3 4	359 442 801				
Insgesamt	männlich weiblich insgesamt	503 274 777	1 400 800 2 200	1 383 763 2 146	1 739 1 032 2 771	1 415 812 2 227	1 414 824 2 238	1 3 4	7 855 4 508 12 363				

¹⁾ Ohne Schüler, die sich 2013 mit Erfolg der Nachprüfung unterzogen haben (Tab. 7a) und ohne Schüler, die auf Probe vorgerückt sind (Tab. 7b). -

²⁾ An Spätberufenenschulen.

Tabelle 7. Schüler der Jahrgangsstufen 6 bis 9 sowie 10 der Gymnasien in Bayern, die sich am Ende des Schuljahres 2012/13 der Nachprüfung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe bzw. mit Erfolg der Besonderen Prüfung unterzogen haben

Schulträger	Jahrgangs-	Schüler, die Jahrgangs		der Nachprüft	üler, die sich ung ¹⁾ bzw. mit	davon haben					
Gebiet	stufe	erreio		Erfolg der E Prüfung ²⁾ ι	Besonderen unterzogen	besta	nden	nicht bestanden			
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich		
Staatlich	6	2 000	693	312	121	80	40	232	81		
	7	1 974	661	464	172	117	45	347	127		
	8	2 671	995	613	233	229	89	384	144		
	9	2 217	818	567	205	219	94	348	111		
	10	2 042	736	80	23	80	23				
	zusammen	10 904	3 903	2 036	754	725	291				
Kommunal	6	246	100	60	25	20	8	40	17		
	7	277	123	72	27	22	6	50	21		
	8	373	142	82	33	32	12	50	21		
	9	324	134	78	31	28	10	50	21		
	10	247	121	8	3	8	3				
	zusammen	1 467	620	300	119	110	39				
Privat	6	162	98	27	14	11	4	16	10		
	7	177	102	38	23	8	5	30	18		
	8	216	114	54	29	19	8	35	21		
	9	215	111	59	27	24	9	35	18		
	10	202	111	12	9	12	9				
	zusammen	972	536	190	102	74	35				
Insgesamt	6	2 408	891	399	160	111	52	288	108		
	7	2 428	886	574	222	147	56	427	166		
	8	3 260	1 251	749	295	280	109	469	186		
	9	2 756	1 063	704	263	271	113	433	150		
	10	2 491	968	100	35	100	35	.			
	insgesamt	13 343	5 059	2 526	975	909	365	.	•		

¹⁾ Für Schüler der Jahrgangsstufen 6 bis 9 gemäß § 64 GSO. - 2) Für Schüler der Jahrgangsstufe 10 zur Erlangung des mittleren Schulabschlusses (ohne Vorrückungserlaubnis) gemäß § 98 GSO.

Tabelle 7a. Schüler der Jahrgangsstufe 5 mit 10 der Gymnasien in Bayern, die am Ende des Schuljahres 2012/13 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten, die aber auf Probe vorgerückt sind

Cabultur and	Jahrgangs-	Schüle	er, die auf Probe vorgerückt sind ¹⁾	
Schulträger	stufe	männlich	weiblich	insgesamt
Staatlich	5	17	8	25
	6	43	27	70
	7	56	47	103
	8	77	83	160
	9	100	98	198
	10	87	102	189
	zusammen	380	365	745
Communal	5	3	4	7
	6	7	7	14
	7	7	7	14
	8	8	8	16
	9	5	15	20
	10	9	16	25
	zusammen	39	57	96
Privat	5	2	2	4
	6	8	5	13
	7	5	13	18
	8	14	19	33
	9	15	25	40
	10	13	26	39
	zusammen	57	90	147
Insgesamt	5	22	14	36
	6	58	39	97
	7	68	67	135
	8	99	110	209
	9	120	138	258
	10	109	144	253
	insgesamt	476	512	988

¹⁾ Nach § 63 Abs. 2 GSO.

Tabelle 8. Absolventen und Abgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht an den Gymnasien in Bayern im Schuljahr 2012/13

Jahrgangsstufe 	Absolvente	n und Abgänger in	sgesamt	darunter ausländi	sche Absolventen	und Abgänger
Erworbener Abschluss	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
		Schulen ins	gesamt			
	o	hne Abschluss d	er Mittelschule			
6	1	-	1	1	-	1
7	1	1	-	-	-	-
8	46	28	18	8	4	4
9 10	131 1	72	59 1	42 1	21	21 1
Zusammen	180	101	79	52	25	27
,	,	ı nit Abschluss de	r Mittelschule		ı	
9	102	56	46	17	10	7
10	392	213	179	139	66	73
11	-	-	-	-	-	-
12	-	-	-	-	-	-
Zusammen	494	269	225	156	76	80
	_	mit mittlerem Scl				
10	2 052	960	1 092	174	67	107
11 12	1 175 753	644 436	531 317	138 78	57 37	81 41
Zusammen	3 980	2 040	1 940	390	161	229
Zasammen	0 300	•		330	.0. 1	LLU
44	4.1	mit Fachhoch		ı .	i	
11 Zusammen	1 1		1 1	-	- 1	-
Zusammen		ا nit allgemeiner H	- 1	- I	- 1	
40 I				4.400	500 L	004
12 Zusammen	36 828 36 828	17 022 17 022	19 806 19 806	1 193 1 193	509 509	684 684
Zusanmen	•	ا ۱۲٬۰۵۲ Solventen und Abç			309	004
6	1 I	Jiventen una Abç I	janger msgesan 1	n. 1	1	1
7	1	1	-	-	- 1	<u>'</u>
8	46	28	18	8	4	4
9	233	128	105	59	31	28
10	2 445	1 173	1 272	314	133	181
11 12	1 176 37 581	644 17 458	532 20 123	138 1 271	57 546	81 725
Insgesamt	41 483	19 432	22 051	1 791	771	1 020
		Öffentliche Schul			1	
Share Abasebbase day Mindaghada L	149	84	65	40	10	22
Ohne Abschluss der Mittelschule				40	18	22
Abschluss der Mittelschule	424	241	183	131	66	65
Mittlerer Schulabschluss	3 580	1 897	1 683	341	148	193
Fachhochschulreife	1	-	1	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife	32 974	15 839	17 135	1 106	483	623
Insgesamt	37 128	18 061	19 067	1 618	715	903
		Private Schulen	zusammen			
Ohne Abschluss der Mittelschule	31	17	14	12	7	5
Abschluss der Mittelschule	70	28	42	25	10	15
mittlerer Schulabschluss	400	143	257	49	13	36
achhochschulreife	_	_	-	_	-	-
Allgemeine Hochschulreife	3 854	1 183	2 671	87	26	61
-	'				-	- -

Tabelle 9. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2012 bis 1. Oktober 2013 von den Gymnasien in Bayern abgegangene Schüler

Schüler, die abgegangen sind												
Verbleib der					50	muler, al		ingen sin n aus	<u>a</u>			
abgegangenen Schüler	Ge-	ins-				Jah	rgangsst	ufe				Vor-
——— Ausländer	schlecht	gesamt	5	6	7	8	9	ohne 1	0 mit	11	12	kur-
Addiance			5	0	7	O	Ð	Oberstu		- 1 1	12	sen ¹⁾
Abgänge												
an eine Mittel-/Hauptschule ²⁾	männl.	605	78	72	74	124	184	73	-	х	х	_
	weibl.	308	34	44	39	50	96	45	-	x	x	_
	zusam.	913	112	116	113	174	280	118	-	х	х	-
an eine Realschule ³⁾		4.004	054	4 574	4 007	4.007	40.4	- 4				
an eine Realschule	männl. weibl.	4 991 3 539	651 445	1 571 1 124	1 287 852	1 027 765	404 310	51 43	1	-	X	-
	zusam.	8 530	1 096	2 695	2 139	1 792	714	94	-	_	X X	_
	Zusum.	0 000	1 000	2 000	2 100	1702	, , , ,	04			^	
an eine integrierte Gesamtschule	männl.	13	3	2	2	4	-	2	-	-	-	-
	weibl.	12	2	1	-	-	5	3	1	-	-	-
and the state of t	zusam.	25	5	3	2	4	5	5	1	-	-	-
an eine schulartunabhängige Orientierungsstufe	männl.	4	3	1	v	v	v	х	х	х	х	х
Onemierungsstute	weibl.	2	1	'	X X	X X	X X	X	X	X	×	X
	zusam.	6	4	2	Х	x	х	x	x	х	x	X
an eine Freie Waldorfschule	männl.	29	9	8	5	5	1	1	-	-	-	-
	weibl.	28	9	4	3	7	3	-	1	1	-	-
an eine ausländische oder inter-	zusam.	57	18	12	8	12	4	1	1	1	-	-
nationale Schule in Deutschland	männl.	6	2	_	_	2	1	_	_	1	_	_
Hallorialo Cortalo III Douloci Ilaria	weibl.	6	1	1	1	2	-	-	-	1	-	_
	zusam.	12	3	1	1	4	1	-	-	2	-	_
an eine andere												
allgemein bildende Schulart ⁴⁾	männl.	7	1	1	1	1	2	1	-	-	-	-
	weibl.	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
	zusam.	9	1	1	2	2	2	1	-	-	-	-
an eine Wirtschaftsschule	männl.	404	х	75	97	99	106	25	2	-	х	_
	weibl.	276	х	48	59	54	79	32	3	1	х	-
	zusam.	680	Х	123	156	153	185	57	5	1	х	-
an eine Fachoberschule	اممقمما	856		.,	.,	.,		66	E04	240	24	
an eine Fachoberschule	männl. weibl.	849	X X	X X	X X	X X	X X	66 54	521 578	248 205	21 12	_
	zusam.	1 705	X	x	x	x	x	120	1 099	453	33	_
(vorübergehend) in eine Schule												
im Ausland	männl.	289	4	4	3	16	122	10	122	8	-	-
	weibl.	411	3	2	6	15	209	15	144	17	-	-
	zusam.	700	7	6	9	31	331	25	266	25	-	-
aus sonstigen Gründen ⁵⁾	männl.	18 774	43	45	48	71	138	336	250	396	17 437	10
ado concligari Grandon	weibl.	21 425	36	39	56	77	128	329	311	327	20 111	11
	zusam.	40 199	79	84	104	148	266	665	561	723	37 548	21
In a war a war.												
Insgesamt	männl. weibl.	25 978 26 858	794 531	1 779 1 264	1 517 1 017	1 349 971	958 830	565 521	895 1 038	653 552	17 458 20 123	10 11
	insg.	52 836	1 325	3 043	2 534	2 320	1 788	1 086	1 933	1 205	37 581	21
darunter Ausländer	männl.	1 162	49	90	83	104	80	108	44	57	546	1
	weibl.	1 374	35	56	92	98	83	132	69	82	725	2
	insg.	2 536	84	146	175	202	163	240	113	139	1 271	3

¹⁾ An Spätberufenenschulen. - 2) Einschl. Förderzentrum. - 3) Einschl. Realschule zur sonderpädagogischen Förderung. - 4) Ohne Übertritte an andere Gymnasien. - 5) Berufsleben, oben nicht aufgeführte berufliche Schulart, Hochschule, Tod usw.

Tabelle 10. Zu- und Abgang vollzeit- und teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte an den Gymnasien in Bayern im Zeitraum vom 2. Oktober 2012 bis 1. Oktober 2013

Davis I		/ollzeit- ur				davo	n an		
Bestand 		eitbeschä Lehrkräfte		staat	lichen	komm	unalen	l priv	aten
Zugänge - Abgänge	männ-	weib-	ins-	oldar		Schi		Pill	aton
	lich	lich	gesamt	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Bestand am 1. Oktober 2012	12 145	13 815	25 960	9 866	11 030	920	1 169	1 359	1 616
	Z	ugänge							
Neueintritte in den Schuldienst		1						1	
unmittelbar nach der Prüfung	415	733	1 148	328	578	33	54	54	101
mit 2. Lehr- Beschäftigung/stundenweiser									
amtsprüfung Tätigkeit als Lehrkraft/Arbeits-									
losigkeit	86	137	223	79	120	7	10	-	7
aus einem anderen Beruf	12	21	33	6	12	1	3	5	6
Übertritte bzw. Schulwechsel									
aus einem anderen bayerischen Gymnasiumaus einer anderen bayerischen Schulart	304 29	456 39	760 68	258 8	403 13	19 5	26 10	27 16	27 16
aus dem Schuldienst eines anderen Landes des	29	39	00		13		10	10	10
Bundesgebiets	9	28	37	4	21	1	4	4	3
Wiedereintritte in den Schuldienst									
nach Erziehungsurlaub bzw. Elternzeit	52	300	352	47	267	3	21	2	12
nach Beurlaubung aus familienbez. Gründen nach Beurlaubung aus arbeitsmarktbez. Gründen	3 2	17 15	20 17	2 2	13 13	-	2 1	1 -	2 1
nach vorübergehender unterhälftiger Teilzeitbe-		13	''		13		'		
schäftigung	99	484	583	71	425	10	26	18	33
nach Auslandsschuldienst, nach Abordnung									
(außerhalb des Schuldienstes), nach Beur- laubung aus sonstigen Gründen	24	25	49	23	23	_	1	1	1
Sonstige Zugänge	26	58	84	19	45	1	7	6	6
Zugänge insgesamt	1 061	2 313	3 374	847	1 933	80	165	134	215
Zugange magesamt	•	•	1 33/4	1 047	1333	1 00	1 103	1 134	213
Eintritte in den Ruhestand	1	lbgänge I	ı	ī	ī	I	1	ı	1
nach Erreichen der Altersgrenze	188	53	241	137	38	25	9	26	6
auf Antrag nach Vollendung des 64. Lebensjahres									
(bei Schwerbehinderten nach dem 60. Lebensjahr) .	78	51	129	58	38	5	3	15	10
wegen Dienstunfähigkeit vor Erreichen der Altersgrenze	18	18	36	16	11	1	4	1	3
Eintritte in die Freistellungsphase der Altersteilzeit	10			10		•			Ü
im Blockmodell	166	104	270	151	89	12	12	3	3
Tod	10	10	20	10	7	_	1	_	2
Entlassung auf Antrag	_	_	_	-	-	_	_	_	-
Übertritte bzw. Schulwechsel									
an ein anderes bayerisches Gymnasium	292	468	760	249	402	10	22	33	44
an eine andere bayerische Schulart	28	49	77	13	19	3	7	12	23
in den Schuldienst eines anderen Landes des Bundesgebiets	5	13	18	3	12	_	1	2	_
Befristete Abgänge		13	10		12			_	
wegen Erziehungsurlaub bzw. Elternzeit	68	598	666	59	548	7	32	2	18
wegen Beurlaubung aus familienbez. Gründen	1	15	16	-	14	1	1	-	-
wegen Beurlaubung aus arbeitsmarktbezogenen		40	00						
Gründendurch Unterschreitung des Beschäftigungsumfangs	4	16	20	3	14	1	2	-	-
unter die Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit	81	296	377	61	251	10	16	10	29
in den Auslandsschuldienst, wegen Abordnung									
(außerhalb des Schuldienstes), wegen Be-	20			07	20			_	
urlaubung aus sonstigen Gründen	33	33	66	27	30	4	1	2	2
Sonstige Abgänge	131	216	347	91	163	17	19	23	34
Abgänge insgesamt	1 103	1 940	3 043	878	1 636	96	130	129	174
Bestand am 1. Oktober 2013	12 103	14 188	26 291	9 835	11 327	904	1 204	1 364	1 657

¹⁾ Einschl. teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Schuljahr 2013/14

Tabelle 11. Gymnasien in Bayern 2013/14 nach den geführten Ausbildungsrichtungen

	Gymnasien		on sind Sch	ulen	darunter staat-	
Ausbildungsrichtung/Profil	insgesamt	staatliche	kommunale	private	lich nicht anerkannt	
Humanistisch	5	4	-	1	-	
Sprachlich	9	3	2	4	2	
Naturwissenschaftlich-technologisch	11	4	-	7	5	
Musisch	10	7	1	2	-	
Wirtschaftswissenschaftlich	4	1	1	2	2	
Sozialwissenschaftlich	1	-	-	1	1	
Humanistisch und musisch	1	1	-	-	-	
Humanistisch und sprachlich	19	15	-	4	-	
Sprachlich und naturwissenschaftlich-technologisch	181	158	12	11	-	
Sprachlich und musisch	10	6	1	3	-	
Sprachlich und wirtschaftswissenschaftlich	11	2	-	9	1	
Sprachlich und sozialwissenschaftlich	15	2	3	10	-	
Naturwisstechnol. und musisch	5	4	-	1	-	
Naturwisstechnol. und wirtschaftswissenschaftlich	22	18	3	1	-	
Naturwisstechnol. und sozialwissenschaftlich	3	2	1	-	-	
Musisch und wirtschaftswissenschaftlich	3	1	-	2	-	
Wirtschaftswissenschaftlich und sozialwissenschaftlich	2	1	-	1	1	
Humanistisch, sprachlich und naturwisstechnol	20	19	-	1	-	
Humanistisch, sprachlich und musisch	7	6	-	1	-	
Humanistisch, sprachlich und wirtschaftswissenschaftlich	3	2	-	1	-	
Sprachlich, naturwisstechnol. und musisch	10	10	-	-	-	
Sprachlich, naturwisstechnol. und wirtschaftswissenschaftlich	35	30	2	3	1	
Sprachlich, naturwisstechnol. und sozialwissenschaftlich	17	11	2	4	-	
Sprachlich, musisch und wirtschaftswissenschaftlich	2	1	-	1	-	
Sprachlich, musisch und sozialwissenschaftlich	4	-	1	3	-	
Sprachlich, wirtschaftswiss. und sozialwissenschaftlich	7	6	1	-	-	
Naturwisstechnol., wirtschaftswiss. und sozialwissenschaftlich	2	-	1	1	-	
Humanistisch, sprachlich, naturwisstechnol. und musisch	1	1	-	-	-	
Humanistisch, sprachl., naturwisstechnol. und wirtschaftswiss	1	1	-	-	-	
Humanistisch, sprachlich, musisch und sozialwissenschaftlich	1	1	-	-	-	
Insgesamt	422	317	31	74	13	

Tabelle 12. Abteilungen der Gymnasien in Bayern 2013/14 nach Ausbildungsrichtungen

(Schulen mit mehreren Ausbildungsrichtungen/Profilen sind entsprechend mehrfach gezählt)

	Abteilungen	davon an					
Ausbildungsrichtung/Profil	der Gymnasien	staatlichen	kommunalen	privaten			
	insgesamt	Schulen					
Sprachliches Gymnasium							
mit humanistischem Profil (einschl. Spätberufenenschulen)	58	50	-	8			
ohne humanistisches Profil	353	274	24	55			
Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium	308	258	21	29			
Musisches Gymnasium	54	38	3	13			
Wirtschafts- und sozialwissenschaftliches Gymnasium							
mit wirtschaftswissenschaftlichem Profil	92	63	8	21			
mit sozialwissenschaftlichem Profil	52	23	9	20			
Insgesamt	917	706	65	146			

Tabelle 13. Förderklassen für Hochbegabte und Bilingualer Unterricht an den Gymnasien in Bayern 2013/14

(Schulen mit mehreren der aufgeführten Bezeichnungen sind entsprechend mehrfach gezählt)

	Abteilungen		davon an				
Bezeichnung	der Gymnasien	staatlichen	kommunalen	privaten			
	insgesamt		Schulen				
Förderklassen für Hochbegabte	6	6	-	-			
Züge mit bilingualem Unterricht	25	22	1	2			
Bilinguale Module in Englisch	27	16	3	8			
Bilinguale Module in sonst. Fremdsprache	2	2	-	-			
Insgesamt	60	46	4	10			

Tabelle 14. Gymnasien in Bayern 2013/14 nach der ersten Fremdsprache in Jahrgangsstufe 5

1. Fremdsprache	Gymnasien		davon sind	
Gymnasium ohne Schüler in Jahrgangstufe 5	insgesamt	staatlich	kommunal	privat
Englisch	305	225	26	54
Latein	31	26	1	4
Englisch und Latein	77	61	3	13
Englisch und Französisch	4	3	1	-
Englisch, Französisch und Latein	1	1	-	-
Latein und Französisch	1	1	-	-
Gymnasien ohne Schüler in				
Jahrgangsstufe 5 ¹⁾	3	-	-	3
Insgesamt	422	317	31	74

¹⁾ Spätberufenenschulen.

Tabelle 15. Gymnasien in Bayern 2013/14 nach Regierungsbezirken und Schulträgern sowie Ganztagsangebot

	0				davor	sind		
Gebiet	Gymn	asien	staa	tlich	komm	nunal	priv	/at
	ins- gesamt	mit Ganztags- angebot ¹⁾	zu- sammen	mit Ganztags- angebot ¹⁾	zu- sammen	sammen Ganztags- sammen G	mit Ganztags- angebot ¹⁾	
Oberbayern	158	112	109	74	16	16	33	22
darunter München Ingolstadt	51 6	38 4	24 4	15 2	14 -	14 -		9 2
Niederbayern	37	27	28	18	-	-	9	9
Oberpfalz	34	29	27	23	1	1	6	5
darunter Regensburg	8	8	4	4	1	1	3	3
Oberfranken	36	25	32	23	2	1	2	1
Mittelfranken	57	43	45	31	6	6	6	6
darunter Nürnberg	16	14	8	6	5	5	3	3
Fürth	4	4	3	3	-	-	1	1
Erlangen	6	5	5	4	1	1	-	-
Unterfranken	44	38	35	29	3	3	6	6
darunter Würzburg	9	9	7	7	-	-	2	2
Schwaben	56	40	41	32	3	2	12	6
darunter Augsburg	10	9	5	4	2	2	3	3
Bayern	422	314	317	230	31	29	74	55

¹⁾ In gebundener oder offener Form.

Tabelle 16. Abteilungen der Gymnasien in Bayern 2013/14 nach Regierungsbezirken und Ausbildungsrichtungen

	Abteilungen		davon	nach der Ausbild	ungsrichtung/der	n Profil	
Gebiet	der Gymnasien insgesamt ¹⁾	humanis- tisch	sprachlich	naturwiss technol.	musisch	wirtschafts- wissen- schaftlich	sozialwissen- schaftlich
Oberbayern	316	17	135	114	16	21	13
darunter München Ingolstadt	90 13	6 1	41 4	30 5	4 1	5 1	4 1
Niederbayern	86	5	32	27	5	14	3
Oberpfalz	84	8	30	23	5	12	6
darunter Regensburg	19	2	7	5	2	2	1
Oberfranken	81	6	27	25	7	10	6
Mittelfranken	122	7	47	43	7	10	8
darunter Nürnberg Fürth	32 10	2 1	13 3	10 2	1 1	2 1	4 2
Erlangen	10	1	4	4	1	-	-
Unterfranken	100	8	37	32	6	9	8
darunter Würzburg	21	1	8	6	1	3	2
Schwaben	128	7	45	44	8	16	8
darunter Augsburg	22	2	7	7	2	2	2
Bayern	917	58	353	308	54	92	52

 $^{1) \} Schulen \ mit \ mehreren \ Ausbildungsrichtungen \ sind \ entsprechend \ mehrfach \ gez\"{a}hlt.$

Tabelle 17. Gymnasien in Bayern 2013/14 mit einem, mit der Schule verbundenen Schülerheim/Internat sowie dort untergebrachte Schüler nach Ausbildungsrichtungen

		Gymnasien mit einem,			dav	/on		
Ausbildungsrichtung/Profil	mit der verbun	Schule	staat	liche	komm	nunale	priv	ate
	Schülerhei	m/Internat			Sch	ulen	•	
	ins- gesamt	Heim- schüler	zu- sammen	Heim- schüler	zu- sammen	Heim- schüler	zu- sammen	Heim- schüler
Humanistisch	1	32	-	-	-	-	1	32
Sprachlich	1	1	-	-	-	-	1	1
Naturwissenschaftlich-technologisch	1	76	-	-	-	-	1	76
Musisch	3	276	2	83	-	-	1	193
Wirtschaftswissenschaftlich	1	19	-	-	-	-	1	19
Humanistisch und sprachlich	3	123	-	-	-	-	3	123
Humanistisch, sprachlich und naturwisstechnol.	1	15	-	-	-	-	1	15
Sprachlich und naturwisstechnol.	8	343	5	321	-	-	3	22
Sprachlich und musisch	4	76	3	75	-	-	1	1
Sprachlich und wirtschafts- wissenschaftlich	2	175	-	-	-	-	2	175
Sprachlich und sozialwissen- schaftlich	1	7	-	-	-	-	1	7
Sprachlich, musisch und sozialwissenschaftlich	1	51	-	-	-	-	1	51
Sprachlich, naturwisstechnol. und wirtschaftswissenschaftlich	3	454	-	-	2	195	1	259
Sprachlich, naturwisstechnol. und sozialwissenschaftlich	3	145	1	26	1	104	1	15
Naturwisstechnol. und musisch	1	44	1	44	-	-	-	-
Naturwisstechnol. und wirtschafts- schaftlich	1	163	-	-	-	-	1	163
Naturwisstechnol., wirtschaftswissen- schaftlich und sozialwissenschaftlich	1	68	-	-	1	68	-	-
Insgesamt	36	2 068	12	549	4	367	20	1 152

Tabelle 18. Gymnasien in Bayern 2013/14 nach dem Träger des Schulaufwands

Schulträger	Gymnasien	davon nach dem Träger des Schulaufwands								
	insgesamt	Staat	Landkreis	Gemeinde	Schulverband	Privat				
Staatlich	317	11	173	109	24	-				
Kommunal	31	-	-	25	6	-				
Privat	74	-	-	-	-	74				
Insgesamt	422	11	173	134	30	74				

Tabelle 19. Klassen an den Gymnasien in Bayern 2013/14 nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzgruppen

		Klassen ¹⁾ mit Schülern							
Jahrgangsstufe	Schulträger	20 oder	21	26	31	36 oder	Klassen ¹⁾		
Jamgangootaro	Containings	weniger	0.5	bis	0.5	mehr	insgesamt		
			25	30	35				
5	staatlich	58	359	775	178	_	1 370		
3	kommunal	3	32	58	22	-	115		
	privat	49	63	57	11	- -	180		
	zusammen	110	454	890	211	- -	1 665		
	Zusammen	110	454	690	211	_	1 665		
6	staatlich	57	383	781	176	-	1 397		
	kommunal	4	21	58	29	-	112		
	privat	31	65	65	15	-	176		
	zusammen	92	469	904	220	-	1 685		
7	staatlich	72	555	738	72	-	1 437		
	kommunal	5	34	58	15	-	112		
	privat	31	71	70	10	-	182		
	zusammen	108	660	866	97	-	1 731		
8	staatlich	82	433	781	129	-	1 425		
	kommunal	9	38	56	10	-	113		
	privat	40	68	62	13	-	183		
	zusammen	131	539	899	152	-	1 721		
9	staatlich	89	469	739	100	-	1 397		
	kommunal	9	36	59	7	-	111		
	privat	41	58	71	16	-	186		
	zusammen	139	563	869	123	-	1 694		
10	ataatliah	110	F10	600	44.4		1 424		
10	staatlich kommunal	118 13	512 54	680 46	114 5	-	118		
	privat	33	65	69	18	-	185		
		164	631	795	137	- -	1 727		
	zusammen	104	031	795	137	_	1 121		
Vorkurse ²⁾	privat	7	-	-	1	_	8		
Volkarse							G		
Insgesamt 2013/14	staatlich	476	2 711	4 494	769	-	8 450		
	kommunal	43	215	335	88	-	681		
	privat	232	390	394	84	-	1 100		
	insgesamt	751	3 316	5 223	941	-	10 231		
2012/13	staatlich	452	2 748	4 596	841	-	8 637		
	kommunal	47	214	300	129	-	690		
	privat	212	380	414	102	-	1 108		
	insgesamt	711	3 342	5 310	1 072	-	10 435		

¹⁾ Ohne Kursgruppen der Qualifikationsphase. - 2) An Spätberufenenschulen.

Tabelle 20. Klassen an den Gymnasien in Bayern 2013/14 nach Regierungsbezirken und Schulträgern

			und zwa	ar an/in	
Gebiet	Klassen ¹⁾	staatlichen	kommunalen	privaten	Einführungs-
	insgesamt		klassen 10. Kl.		
Oberbayern	3 886	3 127	342	417	22
Niederbayern	868	680	-	188	3
Oberpfalz	795	692	24	79	3
Oberfranken	861	792	44	25	13
Mittelfranken	1 469	1 233	145	91	11
Unterfranken	1 034	887	61	86	18
Schwaben	1 318	1 039	65	214	10
Bayern	10 231	8 450	681	1 100	80

¹⁾ Ohne Kursgruppen der Qualifikationsphase.

Tabelle 21. Durchschnittliche Klassenstärke an den Gymnasien in Bayern 2013/14 nach Regierungsbezirken, Schulträgern und Jahrgangsstufen

					Durchschn	ittliche Klasse	enstärke in		
Gebiet	Schulträger	Gesamt- durch-			Jahrgar	ngsstufe			Vor-
Gebiet	Schullagei	schnitt ¹⁾	5	6	7	8	9	10	kursen ²⁾
Oberbayern	staatlich	26,8	27,9	27,9	26,4	26,7	26,2	25,8	-
	kommunal	27,5	28,6	29,7	28,1	27,2	26,6	25,0	-
	privat	21,9	20,9	22,4	22,6	22,0	21,3	22,5	8,0
	zusammen	26,3	27,2	27,5	26,1	26,2	25,7	25,3	8,0
Niederbayern	staatlich kommunal	25,5 -	25,3	25,1 -	25,1 -	25,6 -	25,8 -	25,8	-
	privat	24,6	24,3	24,9	23,6	24,6	24,9	25,2	-
	zusammen	25,3	25,1	25,1	24,8	25,4	25,6	25,7	-
Oberpfalz	staatlich	26,1	25,8	26,2	25,9	25,6	26,5	26,4	=
	kommunal	23,6	25,8	24,3	24,5	20,8	24,3	22,3	-
	privat	23,0	21,8	23,4	23,2	23,9	24,8	25,7	4,3
	zusammen	25,7	25,4	25,9	25,6	25,3	26,3	26,2	4,3
Oberfranken	staatlich	25,6	26,1	25,8	24,6	26,4	25,6	25,5	-
	kommunal	25,7	26,0	24,3	24,1	28,0	27,5	24,4	-
	privat	25,5	29,0	29,0	30,7	20,5	23,8	25,8	19,5
	zusammen	25,6	26,1	25,8	24,7	26,3	25,6	25,4	19,5
Mittelfranken	staatlich	26,4	27,0	27,3	25,8	26,5	26,0	25,7	=
	kommunal	25,7	26,0	27,2	26,0	25,2	24,6	25,1	-
	privat	24,4	23,3	24,4	25,1	24,7	25,3	23,8	-
	zusammen	26,2	26,7	27,1	25,7	26,3	25,8	25,5	-
Unterfranken	staatlich	25,8	26,4	25,7	25,4	26,1	25,9	25,2	-
	kommunal	24,1	25,9	24,1	24,6	23,0	25,4	22,5	-
	privat	25,5	23,4	25,7	22,8	26,5	27,1	27,7	-
	zusammen	25,7	26,1	25,6	25,2	26,0	26,0	25,2	-
Schwaben	staatlich	26,1	26,8	26,9	25,6	26,2	25,9	25,4	-
	kommunal	26,1	27,4	28,9	26,0	25,0	25,3	23,8	-
	privat	26,5	25,9	26,1	26,6	26,2	27,2	27,1	-
	zusammen	26,2	26,7	26,9	25,8	26,1	26,1	25,6	-
Bayern	staatlich	26,3	26,9	26,9	25,8	26,3	26,1	25,7	-
	kommunal	26,4	27,5	28,0	26,7	26,0	26,0	24,5	-
	privat	23,9	23,1	24,2	24,0	23,9	24,2	24,6	9,5
	insgesamt	26,0	26,6	26,7	25,7	26,1	25,8	25,5	9,5

¹⁾ Ohne Kursgruppen der Qualifikationsphase. - 2) An Spätberufenenschulen.

Tabelle 22. Schüler der Gymnasien in Bayern am 1. Oktober 2013 nach der schulischen Herkunft (Schulbesuch am 1. Oktober des Vorjahres)

Herkunft der Schüler	(S	Vor-	Schüler								
bzw. Zugang aus	Geschlecht	_				rgangsstuf		4.4	10	kur-	ins-
Schulträger		5	6	7	8	9	10	11	12	se ¹⁾	gesamt
der Volksschule Jahrgangsstufe 4 ²⁾	männlich weiblich	21 307 21 809	1	-	-	-	-	-	-	-	21 308 21 810
Jahrgangsstufe 5	männlich weiblich	126 125	19 20	-	-	-	-	-	-	-	145 145
Jahrgangsstufe 6	männlich weiblich	2 1	1 13	18 11	-	-	-	-	-	-	21 25
Jahrgangsstufe 7	männlich weiblich	-	2	2 2	4 8	-	-	-	-	- -	6 12
Jahrgangsstufe 8	männlich weiblich	-	-	-	1 3	1 3	-	-	-	-	2 6
Jahrgangsstufe 9 od. 10	männlich weiblich	-	-	-	-	2 3	56 111	3	-	19 3	77 120
einem Förderzentrum	männlich weiblich	2 -	-	-	-	-	-	-	-	-	2
dem berichtenden Gymnasium	männlich weiblich	283 174	21 544 21 985	21 248 21 940	21 226 22 309	20 931 21 901	19 770 21 202	19 059 21 029	18 278 20 440	13 7	142 352 150 987
einem anderen Gymnasium	männlich weiblich	70 40	610 517	570 505	545 618	391 394	361 424	396 593	83 94	1 -	3 027 3 185
einer Realschule	männlich weiblich	48 67	48 85	9 12	5 12	- 5	450 1 216	4 17	-	8 8	572 1 422
einer Realschule zur sonderpäd. Förderung	männlich weiblich	- -	-	-	-	-	-	- -	- -	-	- -
einer Freien Waldorfschule	männlich weiblich	15 16	5 4	5 3	2 5	3 1	8 7	- 4	-	1 -	39 40
einer integrierten Gesamtschule	männlich weiblich	1 3	4	2	4 1	2 1	3 7	31 30	-	1 -	48 47
einer schulartunabhängigen Orientierungsstufe	männlich weiblich	-	3	10 15	-	-	-	-	- -	-	13 15
einer Wirtschaftsschule	männlich weiblich	-	-	-	-	-	22 58	-	-	6 3	28 61
einer anderen Schulart	männlich weiblich	3 6	1 -	2	1 2	- 2	6 2	4 5	- 2	2	19 19
keiner Schule (Ausländer, Aussiedler, sonstiger Grund)	männlich weiblich	55 54	53 58	39 42	43 44	67 72	124 182	80 147	7 4	4	472 603
Insgesamt	männlich weiblich insgesamt	21 912 22 295 44 207	22 289 22 689 44 978	21 905 22 531 44 436	21 831 23 002 44 833	21 397 22 382 43 779	20 800 23 209 44 009	19 574 21 828 41 402	18 368 20 540 38 908	55 21 76	168 131 178 497 346 628
davon an Schulen staatlichen	männlich weiblich zusammen	19 057 17 832 36 889	19 425 18 160 37 585	19 023 18 059 37 082	19 081 18 436 37 517	18 656 17 740 36 396	18 062 18 495 36 557	16 949 17 331 34 280	15 942 16 230 32 172	-	146 195 142 283 288 478
kommunalen	männlich weiblich zusammen	1 552 1 607 3 159	1 541 1 597 3 138	1 438 1 554 2 992	1 366 1 571 2 937	1 332 1 549 2 881	1 336 1 558 2 894	1 301 1 572 2 873	1 178 1 487 2 665	-	11 044 12 495 23 539
privaten	männlich weiblich zusammen	1 303 2 856 4 159	1 323 2 932 4 255	1 444 2 918 4 362	1 384 2 995 4 379	1 409 3 093 4 502	1 402 3 156 4 558	1 324 2 925 4 249	1 248 2 823	55 21 76	10 892 23 719

¹⁾ An Spätberufenenschulen. - 2) Einschl. Schüler aus Jahrgangsstufe 3 der Volksschule, die gemäß Art. 37 Abs. 3 BayEUG die Jahrgangsstufe 4 übersprungen haben.

Tabelle 23. Schüler der Gymnasien in Bayern 2013/14 nach Ausbildungsrichtungen und Jahrgangsstufen

davon in											
Ausbildungsrichtung/	Geschlecht	Schüler ins-				Jahrgang	gsstufe				Vor-
Profil	Coorneon	gesamt	5	6	7	8	9	10	11	12	kursen ¹⁾
Schüler, die noch keiner Ausbildungsrichtung zugeordnet werden können	männlich weiblich zusammen	63 507 62 082 125 589	21 025 20 406 41 431	21 450 20 892 42 342	20 982 20 746 41 728	x x x	x x x	5 17 22	x x x	x x x	45 21 66
Humanistisch	männlich	1 460	x	x	x	503	485	462	x	x	10
	weiblich	1 157	x	x	x	395	390	372	x	x	-
	zusammen	2 617	x	x	x	898	875	834	x	x	10
Sprachlich	männlich	10 507	x	x	x	3 557	3 516	3 434	x	x	-
	weiblich	25 327	x	x	x	8 475	8 396	8 456	x	x	-
	zusammen	35 834	x	x	x	12 032	11 912	11 890	x	x	-
Naturwissenschaftlich- technologisch	männlich weiblich zusammen	41 837 23 958 65 795	x x x	x x x	x x x	14 262 8 182 22 444	14 140 7 963 22 103	13 435 7 813 21 248	x x x	x x x	x x x
Musisch	männlich	4 775	887	839	915	778	729	627	x	x	x
(ohne sechsjährige	weiblich	10 167	1 889	1 797	1 778	1 668	1 612	1 423	x	x	x
Form)	zusammen	14 942	2 776	2 636	2 693	2 446	2 341	2 050	x	x	x
Musisch (sechsjährige Form)	männlich weiblich zusammen	33 32 65	x x x	x x x	8 7 15	9 9 18	9 6 15	7 10 17	x x x	x x x	x x x
Wirtschaftswissen- schaftlich	männlich weiblich zusammen	6 161 6 828 12 989	x x x	x x x	x x x	2 195 2 438 4 633	2 016 2 220 4 236	1 950 2 170 4 120	x x x	x x x	x x x
Sozialwissenschaftlich	männlich	1 329	x	x	x	487	449	393	x	x	x
	weiblich	5 323	x	x	x	1 809	1 777	1 737	x	x	x
	zusammen	6 652	x	x	x	2 296	2 226	2 130	x	x	x
Sonstige (z. B. Sport)	männlich	137	x	x	x	40	53	44	x	x	x
	weiblich	59	x	x	x	26	18	15	x	x	x
	zusammen	196	x	x	x	66	71	59	x	x	x
Einführungsklassen	männlich	443	x	x	x	x	x	443	x	x	x
	weiblich	1 196	x	x	x	x	x	1 196	x	x	x
	zusammen	1 639	x	x	x	x	x	1 639	x	x	x
Qualifikationsphase bzw. Kursphase	männlich weiblich zusammen	37 942 42 368 80 310	x x x	x x x	x x x	x x x	x x x	x x x	19 574 21 828 41 402	18 368 20 540 38 908	x x x
Insgesamt 2013/14	männlich	168 131	21 912	22 289	21 905	21 831	21 397	20 800	19 574	18 368	55
	weiblich	178 497	22 295	22 689	22 531	23 002	22 382	23 209	21 828	20 540	21
	insgesamt	346 628	44 207	44 978	44 436	44 833	43 779	44 009	41 402	38 908	76
2012/13	männlich	171 212	22 462	23 671	22 970	22 764	20 945	21 019	19 047	18 282	52
	weiblich	180 615	22 736	23 781	23 596	23 345	22 315	23 172	21 027	20 600	43
	insgesamt	351 827	45 198	47 452	46 566	46 109	43 260	44 191	40 074	38 882	95

¹⁾ An Spätberufenenschulen.

Tabelle 24. Schüler der Gymnasien in Bayern 2013/14 nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen

Geburtsjahr	l del Gy	IIIIasie	II III Day	yerii 20	13/14/16		hüler	Ten unc	Janige	angsstu	
Wiederholer	Ge-										
Ausländer	schlecht			i	n Jahrgar	igsstufe				in Vor- kursen ¹⁾	ins- gesamt
Aussiedler		5	6	7	8	9	10	11	12	Kuiseii	gesami
2004 oder später	männl. weibl.	230 246	4	-	1	-	-	-	-	-	235 249
2003	männl.	14 785 16 449	236 287	5 4	1	-	-	-	-	-	15 027 16 740
2002	männl.	6 650 5 417	14 051 15 978	243 245	6	-	-	-	-	-	20 950 21 643
2001	männl.	226 165	7 437 6 044	12 763 14 752	257 237	- 3	-	-	-	-	20 683 21 201
2000	männl. weibl.	19 17	546 366	8 043 7 032	11 580 14 045	226 255	2 5	-	-	-	20 416 21 720
1999	männl. weibl.	2	15 10	824 477	8 796 7 893	10 426 12 753	191 220	5 6	-	-	20 259 21 360
1998	männl. weibl.	-	- 1	26 20	1 129 772	9 224 8 408	9 354 11 737	191 169	5 6	3	19 932 21 113
1997	männl. weibl.	-	-	1 -	59 51	1 416 904	9 042 9 244	8 476 10 867	181 166	8 5	19 183 21 237
1996	männl. weibl.	-	-	- 1	2 1	102 54	1 925 1 696	8 755 8 893	7 383 9 815	20 5	18 187 20 465
1995	männl. weibl.	-	-	-	-	3 5	256 272	1 850 1 611	8 252 8 545	10 1	10 371 10 434
1994	männl. weibl.	-	-	-	-	-	24 28	263 237	2 042 1 628	4 7	2 333 1 900
1993	männl. weibl.	-	-	-	-	-	5 5	24 40	442 326	4 1	475 372
1992 oder früher	männl. weibl.	-	-	-	-	-	1 2	10 5	63 54	6 2	80 63
Insgesamt	männl. weibl. insges.	21 912 22 295 44 207	22 289 22 689 44 978	21 905 22 531 44 436	21 831 23 002 44 833	21 397 22 382 43 779	20 800 23 209 44 009	19 574 21 828 41 402	18 368 20 540 38 908	55 21 76	168 131 178 497 346 628
und zwar Pflichtwiederholer (gemäß Art. 53 Abs.2 BayEUG)	männl. weibl.	256 149	657 363	669 350	974 573	884 481	950 484	2 1	459 250	1 1	4 852 2 652
freiwillige Wiederholer ²⁾ der Gymnasien	männl. weibl.	97 65	100 72	79 56	54 76	54 51	106 128	866 490	213 144	3 4	1 572 1 086
Wiederholer ³⁾ der Probezeit	männl. weibl.	-	2	1 -	- 1	2	1 -	3 1	- -	-	9
Wiederholer ⁴⁾ aus sonstigen Gründen	männl. weibl.	196 206	28 54	18 18	20 28	16 34	575 1 443	9 15	- -	5 -	867 1 798
Ausländer	männl. weibl.	687 695	714 726	738 846	849 952	885 983	884 1 092	758 887	708 809	- 2	6 223 6 992
Aussiedler ⁵⁾	männl. weibl.	- 1	- 1	-	-	1 1	- 1	-	-	-	1 4

¹⁾ An Spätberufenenschulen. - 2) Gemäß § 67 GSO. - 3) Einschl. (vorübergehende) Rückkehr an die Volksschule gemäß § 28 GSO. - 4) Z. B. Schulartwechsel. - 5) Aussiedlerschüler, die im Zeitraum vom 02.10.2012 bis 01.10.2013 in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und am 01.10.2013 ein Gymnasium besuchten.

Tabelle 25. Teilnehmer am Wahlunterricht und am differenzierten Sportunterricht an den Gymnasien in Bayern 2013/14

	Teilnehmer										
Fach		i	n der Jahr	gangsstufe			in Vor-	ins-	dar.	Zahl der Kurse	
	5	6	7	8	9	10	kursen ¹⁾	gesamt	weiblich	Kurse	
Arabisch	1	1	-	2	1	-	-	5	4	2	
Archäologie	-	14	20	8	13	4	-	59		6	
Astronomie	95	81	68	61	46	89	-	440		38	
Biologie (Übungen)	126	206	128	97	77	47	-	681		60	
Chinesisch	30	49	87	118	130	99	-	513	307	62	
Chor	4 909	5 040	4 364	3 507	3 278	3 674	-	24 772		814	
Französisch	1	4	26	44	25	2	-	102	72	14	
Gebundenes Sachzeichnen	11	13	34	19	39	24	-	140		12	
Geoökologie und Umweltschutz	81	223	172	99	59	22	-	656		42	
Griechisch	-	-	2	3	9	6	-	20	7	3	
Hauswirtschaft	59	175	216	263	75	40	-	828	502	56	
Informatik	680	472	449	582	425	384	-	2 992	832	218	
Instrumentalmusik	1 128	1 308	1 282	1 112	1 107	1 037	-	6 974		1 439	
Italienisch	33	30	143	159	298	176	-	839	600	82	
Japanisch	-	1	10	5	19	12	-	47	23	9	
Kurzschrift ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-		-	
Latein	-	-	-	-	10	-	-	10	10	1	
Maschinenschreiben ³⁾	1 728	2 593	873	217	47	38	-	5 496		284	
Neugriechisch	-	-	-	21	24	16	-	61	35	3	
Fremdsprachige Konversation	162	267	372	401	710	1 038	-	2 950		217	
Orchester	1 152	1 746	2 215	2 508	2 418	2 393	-	12 432		784	
Physik (Übungen)	133	184	195	615	684	313	-	2 124	_	122	
Pluskurse	295	516	512	679	620	892	-	3 514	_	288	
Politik und Zeitgeschichte	-	11	47	125	215	330	-	728	_	58	
Portugiesisch	-	1	1	-	-	-	_	2	-	-	
Rechtskunde	-	-	-	10	52	161	-	223	_	10	
Russisch	8	8	13	23	51	26	-	129	76	15	
Schulgarten	398	442	205	109	66	59	_	1 279	_	100	
Schulspiel	1 580	2 192	2 262	1 817	1 541	1 434	_	10 826		593	
Spanisch	7	16	78	232	363	228	_	924	644	75	
Sportförderunterricht	1 727	1 698	1 664	1 229	894	624	_	7 836	_	461	
Textilarbeit mit Werken	573	366	202	74	41	31	_	1 287	956	94	
Tschechisch	-	5	9	5	16	3	_	38	22	5	
Türkisch	2	-	12	17	19	10	_	60	54	5	
Ungarisch	-	_		-	-	-	_	-	-	-	
Werken	533	441	320	176	95	77	_	1 642	803	127	
Wirtschafts-/ techn. Sprache	-			-	-	6	_	6		1	
Sonst. fremdsprachl. Wahlunterr	13	1	_	_	_	4	_	18	11	9	
Sonstiges Wahlfach (nicht Fremdspr.)	6 548	6 968	6 381	5 941	5 152	5 355	_	36 345		2 348	
Differenzierter Sportunterricht ⁴	41 007	40 246	29 053	3 452	2 704		_	118 343	58 682	5 208	

¹⁾ An Spätberufenenschulen. - 2) Einschl. englische Kurzschrift. - 3) Auch am PC. - 4) Einschl. 3. Sportstunde.

Tabelle 26. Schüler der Gymnasien in Bayern 2013/14 nach der Religionszugehörigkeit

Schulträger		davon											
	Schüler insgesamt	römisch- katholisch	evan- gelisch	islamisch	orthodox	israelitisch	neuapos- tolisch	Zeuge Jehovas	sonstige ¹⁾	ohne Religions- zugehörigkeit			
Staatlich	288 478	162 836	78 955	9 185	3 120	271	429	298	2 782	30 602			
Kommunal	23 539	10 025	6 301	2 125	592	43	30	31	419	3 973			
Privat	34 611	23 896	7 390	464	326	53	33	4	289	2 156			
Insgesamt	346 628	196 757	92 646	11 774	4 038	367	492	333	3 490	36 731			

¹⁾ Z. B. altkatholisch.

Tabelle 27. Schüler der Gymnasien in Bayern 2013/14 nach der Teilnahme am Religionsunterricht/Ethikunterricht

		davon nehmen teil											
				am Re	eligionsunt	am Ethik							
Schulträger	Schüler insgesamt	römisch- katho- lischen	evange- lischen	isla- mischen	israeli- tischen	ortho- doxen	neu- aposto- lischen	sons- tigen	Ab- meldung vom RU	Religions- losigkeit	RU des eigenen Bek. nicht an- geboten	weder am RU noch am EU	
Staatlich	288 478	159 544	84 378	199	134	96	-	2	10 201	21 598	11 917	409	
Kommunal	23 539	9 807	6 714	-	11	12	1	-	1 142	3 093	2 730	29	
Privat	34 611	24 346	8 462	-	38	10	-	-	313	820	604	18	
davon													
Katholisch	25 462	20 485	4 856	-	2	7	-	-	7	17	85	3	
Evangelisch	3 645	1 336	2 263	-	9	-	-	-	14	15	8	-	
Sonstige	5 504	2 525	1 343	-	27	3	-	-	292	788	511	15	
Insgesamt	346 628	193 697	99 554	199	183	118	1	2	11 656	25 511	15 251	456	

Tabelle 28. Ausländische Schüler an den Gymnasien in Bayern 2013/14 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

			he Schüler			Ausländische Schüler				
Herkunftsland	in Jahrga	angsstufe	insge-	dar.	Herkunftsland	in Jahrga	dar.			
Homanidana	5 - 10 ¹⁾			weib- lich	riomannolana	5 - 10 ¹⁾	5 - 10 ¹⁾ 11 - 12		weib- lich	
Europa	7 827	2 505	10 332	5 474	Afrika	220	36	256	134	
Europäische Union	4 055	1 193	5 248	2 731	Ägypten	19	2	21	10	
Belgien	23	8	31	18	Äthiopien	46	8	54	31	
Bulgarien	109	21	130	73	Algerien	2	2	4	3	
Dänemark	28	3	31	13	Ghana	6	2	8	3	
Estland	18	2	20	9	Marokko	7	1	8	3	
Finnland	38	9	47	27	Tunesien	21	4	25	12	
Frankreich	164	52	216	97	Übriges Afrika	119	17	136	72	
Griechenland	309	113	422	221	Amerika	423	108	531	266	
Irland	28	7	35	22	Brasilien	45	8	53	26	
Italien	480	162	642	324	Chile	4	-	4	2	
Kroatien	540	198	738	372	Kanada	31	18	49	21	
Lettland	15	2	17	9	Vereinigte Staaten	227	60	287	156	
Litauen	25	6	31	19	Übriges Amerika	116	22	138	61	
Luxemburg	5	2	7	3	Asien	1 549	503	2 052	1 096	
Malta	9	2	11	_	Afghanistan	115	41	156	86	
Niederlande	104	29	133	85	China	182	91	273	144	
Österreich	660	238	898	446	Indien	43	4	47	25	
	390	104	494	261	Indonesien	38	6	47	26	
Polen				45	Irak		26			
Portugal	55	13	68	_		129	_	155	76	
Rumänien	268	46	314	175	Iran, Islamische Republik	55	6	61	37	
Schweden	28	6	34	15	Israel	27	6	33	18	
Slowakei	91	23	114	54	Japan	27	7	34	19	
Slowenien	60	16	76	37	Jordanien	9	-	9	3	
Spanien	131	21	152	77	Korea, Dem. Volksrepublik	1	-	1	1	
Tschechische Republik	120	35	155	91	Korea, Republik	51	8	59	25	
Ungarn	184	33	217	129	Libanon	5	1	6	3	
Vereinigtes Königreich	173	42	215	109	Pakistan	14	5	19	11	
Zypern	-	-	-	-	Philippinen	15	3	18	10	
Albanien	107	35	142	63	Sri Lanka	59	12	71	37	
Andorra	-	-	-	-	Syrien, Arabische Republik	18	3	21	10	
Bosnien und Herzegowina	394	133	527	291	Thailand	44	6	50	33	
Island	3	-	3	2	Vietnam	481	221	702	377	
Kosovo	375	40	415	218	Übriges Asien ²⁾	236	57	293	155	
Liechtenstein	3	-	3	-	Australien	25	10	35	17	
Ehem. jug. Rep. Mazedonien	51	21	72	42	Australien	11	5	16	9	
Moldau, Republik	26	11	37	18	Neuseeland	6	-	6	2	
Monaco	_	_	_	_	Übriges Australien/					
Montenegro	24	7	31	16	Ozeanien	8	5	13	6	
Norwegen	9	3	12	6	Staatenlos	7	_	7	4	
Russische Föderation	516	134	650	340	Ungeklärt	2	_	2	1	
San Marino	-	-	-	-	Insgesamt	10 053	3 162	13 215	6 992	
Schweiz	74	19	93	51	29004		0.02	.02.0	0 002	
Serbien	245	116	361	197	1) Einschl. Vorkurse 2) Einsch	nließlich de	ar Teilachi	iete der o	hemalico	
	-	658			Sowjetunion (ohne Estland, Lettlan					
Türkei	1 547		2 205	1 215	Ukraine und Weißrussland).	u, Litauell,	ivioluau, N	ussistiie F	oucialloi	
Ukraine	344	120	464	245	Oktaine unu Welistussianu).					
Weißrussland	54	15	69	39						

⁵⁴ 15 69 39

Tabelle 29. Schüler an Gymnasien in Bayern 2013/14 nach Unterbringung sowie ganztägiger Betreuung und Förderung

	Schüler, die untergebracht sind in					
Art der Teilnahme	keinem	einem	einem nicht			
Alt der Teilindriffe	Keinem	mit der Schul	e verbundenen			
		Schülerheim/Internat				
Weder am Ganztagsschulbetrieb in gebundener noch in offener Form	236 023	631	189			
Ganztagsschulbetrieb in gebundener Form ¹⁾	8 810	468	4			
Ganztagsschulbetrieb in offener Form ²⁾ mit Mindestumfang ³⁾						
an der berichtenden Schule	17 728	402	17			
an einer anderen Schule	-	-	-			
in einem angeschlossenen Tagesheim	1 909	=	4			
in einer angeschlossenen heilpädagogischen Tagesstätte	-	-	-			
in einer sonstigen angeschlossenen Einrichtung	133	=	-			
Ohne Angabe über die Art der Teilnahme ⁴⁾	79 664	567	79			

¹⁾ Der Unterricht ist über den ganzen Tag verteilt. - 2) Bildungs- und Betreuungsangebot, das unter Aufsicht und Verantwortung der Schulleitung organisiert, in enger Kooperation mit ihr durchgeführt wird und in einem konzeptionellen Zusammenhang mit dem vormittäglichen Unterricht steht. Die Schülerinnen und Schüler haben sich zur Teilnahme verpflichtet. - 3) Unterricht und Betreuung umfassen zusammen mindestens drei Wochentage von täglich mindestens sieben Zeitstunden. - 4) Für Schüler in der Qualifikationsphase wird nur die Art der Unterbringung erhoben.

Tabelle 30. Schüler der Gymnasien in Bayern 2013/14 nach erlernten Fremdsprachen

	Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht ¹⁾ aus Jahrgangsstufe											
Fremdsprache	1	1	1	aus Jahrga	ngsstufe	ı		ī	aus Vor-	ins-		
	5	6	7	8	9	10	11	12	kursen ²⁾	gesamt		
Englisch 1. Fremdsprache	38 536	39 216	38 656	38 693	37 894	38 154	32 369	29 983	13	293 514		
2. Fremdsprache	108	5 762	5 779	6 138	5 884	5 770	4 557	4 093	63	38 154		
3. Fremdsprache	-	-	-	1	1	1	1	1	-	5		
Zusammen	38 644	44 978	44 435	44 832	43 779	43 925	36 927	34 077	76	331 673		
Französisch 1. Fremdsprache	282	271	285	300	270	278	143	124	-	1 953		
2. Fremdsprache	-	18 670	18 329	17 778	17 044	15 249	6 012	4 338	-	97 420		
3. Fremdsprache	-	-	-	5 543	5 964	6 540	3 247	3 106	-	24 400		
4. Fremdsprache	-	-	-	-	3	12	18	16	-	49		
Zusammen	282	18 941	18 614	23 621	23 281	22 079	9 420	7 584	-	123 822		
Latein 1. Fremdsprache	5 387	5 490	5 492	5 832	5 605	4 429	1 942	1 625	63	35 865		
2. Fremdsprache	-	20 532	20 309	20 867	20 747	16 882	5 042	3 857	13	108 249		
3. Fremdsprache	-	-	-	1	2	2	2	1	-	8		
Zusammen	5 387	26 022	25 801	26 700	26 354	21 313	6 986	5 483	76	144 122		
Griechisch 1. Fremdsprache	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1		
2. Fremdsprache	-	-	1	2	-	1	-	-	-	4		
3. Fremdsprache	-	-	-	898	874	835	340	296	10	3 253		
Zusammen	-	-	1	901	874	836	340	296	10	3 258		
Russisch 1. Fremdsprache	-	-	-	1	-	1	-	-	_	2		
2. Fremdsprache	-	-	6	6	20	29	11	7	-	79		
3. Fremdsprache	-	-	-	26	33	37	20	36	-	152		
4. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	5	3	-	8		
Zusammen	-	-	6	33	53	67	36	46	-	241		
Italienisch 1. Fremdsprache	_	-	-	-	1	_	-	_	_	1		
2. Fremdsprache	-	-	-	2	7	108	128	95	-	340		
3. Fremdsprache	-	-	-	1 804	1 585	2 589	1 755	1 276	-	9 009		
4. Fremdsprache	-	-	-	-	-	509	560	638	-	1 707		
Zusammen	-	-	-	1 806	1 593	3 206	2 443	2 009	-	11 057		
Spanisch 1. Fremdsprache	-	-	1	2	1	2	-	-	-	6		
2. Fremdsprache	-	13	3	21	20	730	537	374	-	1 698		
3. Fremdsprache	-	-	-	4 689	4 344	7 164	4 417	3 915	-	24 529		
4. Fremdsprache	-	-	-	-	1	1 235	1 199	1 296	-	3 731		
Zusammen	-	13	4	4 712	4 366	9 131	6 153	5 585	-	29 964		
Portugiesisch 2. Fremdsprache	-	-	-	2	3	3	1	-	-	9		
Deutsch 1. Fremdsprache	1	-	-	-	6	5	3	-	-	15		
2. Fremdsprache	-	-	1	1	5	19	3	-	-	29		
3. Fremdsprache	-	-	-	-	-	2	1	-	-	3		
Zusammen	1	-	1	1	11	26	7	-	-	47		
Serbokroatisch 1. Fremdsprache	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1		
2. Fremdsprache	-	-	1	-	8	4	-	-	-	13		
Zusammen	-	-	1	-	8	5	-	-	-	14		
Chinesisch 1. Fremdsprache	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1		
2. Fremdsprache	-	-	-	-	4	24	15	2	-	45		
3. Fremdsprache	-	-	-	-	18	32	50	45	-	145		
4. Fremdsprache	-	-	-	-	-	52	52	43	-	147		
Zusammen	-	-	-	-	23	108	117	90	-	338		
Japanisch 2. Fremdsprache	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1		
4. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1		
Zusammen	-	-	-	-	-	1	1	-	-	2		
Tschechisch 2. Fremdsprache	-	-	1	-	1	5	-	-	-	7		
Polnisch 1. Fremdsprache	1	-	-	-	1	-	-	-	_	2		
2. Fremdsprache	-	-	2	3	2	6	2	1	-	16		
3. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2		
Zusammen	1	-	2	3	3	6	4	1	-	20		

Noch: Tabelle 30. Schüler der Gymnasien in Bayern nach erlernten Fremdsprachen

	Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht ¹⁾											
Fremdsprache		aus Vor-	ins-									
	5	6	7	8	9	10	11	12	kursen ²⁾	gesamt		
Ungarisch 1. Fremdsprache	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1		
2. Fremdsprache	-	-	1	6	6	10	2	-	-	25		
Zusammen	-	-	1	6	6	11	2	-	-	26		
Türkisch 2. Fremdsprache	-	-	-	-	3	1	1	-	-	5		
3. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	3	5	-	8		
4. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	3	4	-	7		
Zusammen	-	-	-	-	3	1	4	5	-	13		
Arabisch 2. Fremdsprache	-	-	-	-	-	2	-	1	-	3		
Neugriechisch 1. Fremdsprache	-	-	1	3	-	-	-	-	-	4		
2. Fremdsprache	-	-	-	-	2	-	-	-	-	2		
Zusammen	-	-	1	3	2	-	-	-	-	6		
Sonstige 1. Fremdsprache	-	-	-	1	-	1	-	-	-	2		
2. Fremdsprache	-	-	2	5	15	14	3	3	-	42		
3. Fremdsprache	-	-	-	-	-	5	3	-	-	8		
4. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	5	-	-	5		
Zusammen	-	-	2	6	15	20	11	3	-	57		

¹⁾ Pflicht- und Wahlpflichtunterricht. Belegung der Seminare nach Leitfächern des achtjährigen Gymnasiums siehe Tab. 31. - 2) An Spätberufenenschulen.

Tabelle 31. Teilnehmer an Seminaren an den Gymnasien

					an Seminaren				
Fach	Geschlecht	insgesamt	davon in Jal	nrgangsstufe 12	da staatlichen	von an Schu kommunalen	len privaten		
Biologie	männlich	5 929	2 994	2 935	5 087	360	482		
Chemie	weiblich männlich	7 592 4 866	3 838 2 557	3 754 2 309	6 006 4 366	463 319	1 123 181		
	weiblich	3 361	1 732	1 629	2 752	230	379		
Deutsch	männlich weiblich	4 921 11 163	2 483 5 660	2 438 5 503	4 158 9 174	380 683	383 1 306		
Englisch	männlich	4 226	2 164	2 062	3 604	307	315		
Ethik	weiblich männlich	7 895 280	4 158 146	3 737 134	6 387 244	604 24	904 12		
	weiblich	508	223	285	440	55	13		
Evang. Religionslehre	männlich weiblich	973 1 929	547 1 038	426 891	863 1 606	69 104	41 219		
Französisch	männlich weiblich	842 3 118	486 1 690	356 1 428	726 2 524	65 244	51 350		
Geographie	männlich weiblich	6 166 5 418	3 136 2 754	3 030 2 664	5 325 4 209	385 508	456 701		
Geschichte	männlich	6 727	3 618	3 109	5 904 5 472	411	412		
Griechisch	weiblich männlich	6 546 200	3 341 80	3 205 120	5 173 184	514	859 16		
Informatik	weiblich	267	117	150 1 009	263 2 070	- 64	4 68		
mornauk	männlich weiblich	2 202 420	1 193 199	221	349	64 20	51		
Israelitische Religionslehre	männlich weiblich	7 6	4 3	3 3	5 3	1 2	1 1		
Italienisch	männlich weiblich	187 436	106 294	81 142	181 416	6 13	- 7		
Kath. Religionslehre	männlich weiblich	1 866 3 522	914 1 709	952 1 813	1 509 2 518	124 195	233 809		
Kunst/Kunsterziehung	männlich weiblich	2 976 6 743	1 495 3 447	1 481 3 296	2 451 5 362	314 670	211 711		
Latein	männlich weiblich	2 792 3 762	1 428 1 882	1 364 1 880	2 466 2 960	138 215	188 587		
Mathematik	männlich	4 806	2 430	2 376	4 322	267	217		
Musik	weiblich männlich	2 462 2 431	1 183 1 298	1 279 1 133	1 929 1 913	170 211	363 307		
Physik	weiblich	4 166 8 304	2 219 4 276	1 947 4 028	3 142 7 480	403 377	621 447		
Filysik	männlich weiblich	2 424	1 328	1 096	1 864	165	395		
Psychologie (nur P-Seminar)	männlich weiblich	152 320	86 205	66 115	126 258	14 14	12 48		
Russisch	männlich weiblich	15 8	-	15 8	15 7	- 1	-		
Sozialkunde	männlich	1 295	636	659	1 070	102	123		
Geschichte + Sozialkunde	weiblich männlich	1 632 82	860 48	772 34	1 069 73	194 4	369 5		
	weiblich	58	31	27	53	-	5		
Sozialwiss. Arbeitsfelder (nur P-Seminar)	männlich weiblich	21	14	7	-	21	- -		
Spanisch	männlich weiblich	306 731	189 425	117 306	278 591	18 49	10 91		
Sport	männlich weiblich	6 510 5 505	3 474 3 002	3 036 2 503	5 521 4 493	546 291	443 721		
Wirtschaftsinformatik (nur P-Seminar)	männlich weiblich	- 1	- 1	-	-	-	- 1		
Wirtschaft und Recht	männlich	6 635	3 259	3 376	5 717	417	501		
Sonstiges Seminar	weiblich männlich	4 618 188	2 249 101	2 369 87	3 513 124	275 35	830 29		
Constigue Communication	weiblich	104	54	50	61	15	28		

Tabelle 32. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Gymnasien in Bayern 2013/14 nach dem Schulträger

		an den Gy	mnasien i	n Bayerı	n 2013/1	4 nach dem S	chulträger						
						Stunde	Stunden der Lehrkräfte pro Woche						
Reschäftig	ungsverhältnis/		Lehrkrä	ifte ¹⁾			davo	on					
	gungsumfang	Schulträger			ins-	erteilte Unterrich	ntsstunden von	Anrech-	Ermäßi-	für			
	999		ins-	weib-	gesamt	sämtlichen	weiblichen	nungs-	gungs-	kurzfr.			
	1		gesamt	lich		Lehrkr	äften	stunden	stunden	Aushilfen ²⁾			
	ausschließlich	staatlich	14 423	5 772	330 518	287 219	119 506	34 436	6 819	2 044			
V II - 14	oder überwie-	kommunal	1 343	583	30 671	27 135	12 145	2 796	716	24			
Vollzeitbe-	gend tätig	privat	1 867	761	42 062	36 630	15 407	4 209	1 223	-			
schäftigte Lehrkräfte,	waren	zusammen	17 633	7 116	403 251	350 984	147 058	41 441	8 758	2 068			
die an einem	mit dem gerin-	staatlich	344	226	2 194	2 157	1 386	37	-	-			
Gymnasium	geren Teil ihrer Unterrichts-	kommunal	75	40	470	468	268	2	-	-			
	pflichtzeit	privat	193	90	1 292	1 231	580	61	-	-			
	tätig waren	zusammen	612	356	3 956	3 856	2 234	100	-	-			
	ausschließlich	staatlich	6 464	5 318	105 275	97 304	79 059	5 763	1 642	566			
	oder überwie-	kommunal	734	592	12 269	11 321	9 076	699	249	-			
Teilzeitbe-	gend tätig	privat	1 144	887	19 515	18 324	14 196	765	426	-			
schäftigte	waren	zusammen	8 342	6 797	137 059	126 949	102 331	7 227	2 317	566			
Lehrkräfte ³⁾ ,	mit dem gerin-	staatlich	155	131	936	922	778	14					
die an einem	geren Teil ihrer	kommunal	31	24	131	129	94	2	_	_			
Gymnasium	Unterrichts-	privat	121	84	629	614	410	15	_	_			
	pflichtzeit	zusammen	307	239	1 696	1 665	1 282	31	_	-			
	tätig waren		•										
		staatlich	84	24	143	143	36	-	-	-			
Mehrarbeit / Üb		kommunal	20 234	4 85	40 523	40 523	6 179	-	-	-			
leisteride Leifir	traite	privat zusammen	338	113	706	706	221	_	_	_			
		Zusammen	336	113	700	700	221	_		_			
Lehrkräfte, die		staatlich	3 696	2 653	25 630	24 811	19 140	373	382	64			
als der Hälfte d		kommunal	175	121	1 310	1 249	930	42	19	-			
richtspflichtzeit		privat	431	247	2 685	2 586	1 654	56	43				
beschäftigt war	ren	zusammen	4 302	3 021	29 625	28 646	21 724	471	444	64			
Lehrkräfte im		staatlich	2 466	1 640	32 285	32 093	21 173	174	-	18			
Vorberei-	Studien-	kommunal	1	1	15	15	15	-	-	-			
tungsdienst	referendare	privat	-	-	-	-	-	-	-	-			
(nur soweit		zusammen	2 467	1 641	32 300	32 108	21 188	174	-	18			
diese selb-		staatlich	2	2	8	8	8	_	_	-			
ständig	Fachlehrer-	kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-			
Unterricht	anwärter	privat	-	-	-	-	-	-	-	-			
erteilen)		zusammen	2	2	8	8	8	-	-	-			
Mobile Sonder	näda-												
gogische Diens		zusammen	•			•							
Insgesamt ¹⁾		-448-1	07.004	45 700	400.000	444.057	044 000	40.707	0.040	0.000			
insgesamt '		staatlich kommunal	27 634 2 379	15 766 1 365	496 989 44 906	444 657 40 357	241 086 22 534	40 797 3 541	8 843 984	2 692 24			
		privat	3 990	2 154	66 706	59 908	32 426	5 106	1 692	24			
		insgesamt	34 003	19 285	608 601	544 922	296 046	49 444	11 519	2 716			
		9											
darunter Lehrk		ata atliah	4.44	60	4 670	4 450	633	101	62				
Altersteilzeit		staatlich kommunal	141 14	62 1	1 679 165	1 452 138	623 9	164 24	63 3	-			
im Teilzei	tmodell	privat	9	3	103	138	9 27	12	6	_			
		zusammen	164	66	1 947	1 675	659	200	72	_			
		staatlich	219	70	4 763	4 029	1 216	676	58	-			
	sparphase	kommunal	22	14	435	375	241	52	8	-			
des Block	anodelis	privat	7	3 87	142 5 340	117	45 1 502	20 749	5 71	-			
		zusammen	248	8/	5 340	4 521	1 502	748	71	_			

¹⁾ An mehreren Gymnasien tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einem Gymnasium erteilten, bei den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften und den mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit Beschäftigten bzw. bei den Mehrarbeit/Überstunden leistenden Lehrkräften gezählt. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 33). Ohne von Mobilen Sonderpädagogischen Diensten erbrachte wöchentliche Unterrichtstunden. - 2) Stunden derjenigen Lehrkräfte im Aushilfsdienst, die für kurzfristig abwesende Lehrkräfte eingesetzt oder in der Stichwoche nicht eingesetzt waren. Die Stunden der Aushilfslehrkräfte, die für langfristig abwesende Lehrkräfte eingesetzt waren, sind in den Unterrichtsstunden enthalten. - 3) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 33. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Gymnasien in Bayern 2013/14 nach dem Schulträger

Beschäftigungsun	ofona	Schulträger		Lehrkräfte	
	many	Schullager	männlich	weiblich	insgesamt
		staatlich	32	156	188
	Vollzeitbeschäftigte	kommunal	2	17	19
Lehrkräfte ¹⁾ , die im Rahmen ihrer	Volizeitbeschäntigte	privat	-	7	7
Unterrichtspflichtzeit ausschließ-		zusammen	34	180	214
lich oder überwiegend an einem		staatlich	6	81	87
Gymnasium tätig waren	Tail-aith a a b "## at a 2)	kommunal	-	12	12
	Teilzeitbeschäftigte ²⁾	privat	1	2	3
		zusammen	7	95	102
Labriczäfta dia am Fraistallungamadall	gamäl Art 00 Aba 4	staatlich	17	39	56
Lehrkräfte, die am Freistellungsmodell BayBG teilnehmen und sich nun in der	S .	kommunal	3	3	6
befinden	Freisteilungsphäse	privat	-	-	-
bennden		zusammen	20	42	62
		staatlich	535	279	814
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freis	tellungsphase des	kommunal	40	32	72
Blockmodells		privat	18	24	42
		zusammen	593	335	928

¹⁾ Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan zum Unterrichtseinsatz nicht vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 34. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Gymnasien in Bayern 2013/14 nach dem Lehramt

								davor	n (mit)				
	Vollz	eit- und te	ilzeit-			Le	hramt an			techni	scham	sonstige	
Schulträger	beschä	ftigte Leh	rkräfte ¹⁾	Gymr	nasien	Reals	chulen		en, Grund- elschulen		amt ²⁾		kräfte
	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
Staatlich	9 835	11 327	21 162	9 601	10 937	19	29	14	36	4	22	197	303
Kommunal	904	1 204	2 108	864	1 142	9	13	2	5	5	7	24	37
Privat	1 364	1 657	3 021	1 111	1 277	16	20	6	9	5	7	226	344
Insgesamt	12 103	14 188	26 291	11 576	13 356	6 44 62		22	50	14	36	447	684

¹⁾ Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen, Volksschulen, Grund- oder Mittelschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

Tabelle 35. Ausländische vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Gymnasien in Bayern 2013/14 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

	Auslän-						davon a	ius (der)					
Schulträger	dische Lehr- kräfte ¹⁾ insge- samt	Belgien, Nieder- lande, Luxem- burg	Frank- reich	Grie- chen- land	Verei- nigtes König- reich	Italien	ehem. SFR Jugos- lawien ²⁾	Öster- reich	Portu- gal	Spa- nien	Türkei	sonst. Staaten	staaten- los
Staatlich	76	1	9	3	3	5	1	26	1	6	-	22	-
Kommunal	15	-	4	1	-	-	-	8	-	1	-	1	-
Privat	75	1	10	1	5	5	1	26	-	2	-	24	-
Insgesamt	166	2	23	5	8	10	2	60	-	9	-	47	-

¹⁾ Einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Kroatien, ehem. Jug. Rep. Mazedonien, Montenegro, Serbien und Slowenien.

Tabelle 36. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Gymnasien in Bayern 2013/14 nach Lehramt und Altersgruppen

				Vollz	eit- und te	eilzeitbesc	:häftigte L	ehrkräfte ¹)		
Lehramt					C	davon im	Alter von .	Jahren			
	Geschlecht	ins-		30	35	40	45	50	55	60	65
Schulträger		gesamt	unter 30			•	bis unter	· ·			oder
				35	40	45	50	55	60	65	mehr
Lehramt an Gymnasien	männlich	11 576	466	1 521	1 538	2 044	1 197	1 088	1 853	1 823	46
	weiblich	13 356	1 294	2 232	1 709	2 215	1 405	1 657	1 946	882	16
Lehramt an Realschulen	männlich	44	16	8	4	2	4	4	2	3	1
	weiblich	62	37	8	2	2	1	4	3	5	-
Lehramt an Volksschulen,											
Grund- oder Mittelschulen	männlich	22	1	-	3	6	4	4	2	2	-
	weiblich	50	4	17	5	7	7	8	2	-	-
-											
Technisches Lehramt ²⁾	männlich	14	1	1	-	2	3	1	1	5	-
	weiblich	36	-	-	1	2	4	7	14	8	-
Sonstige Lehrkräfte	männlich										_
Consuge Leminate	weiblich	447	14	29	50	73	79	87	66	47	2
	Woldmon	684	24	50	46	81	166	161	120	35	1
Insgesamt	männlich	12 103	498	1 559	1 595	2 127	1 287	1 184	1 924	1 880	49
•	weiblich	14 188	1 359	2 307	1 763	2 307	1 583	1 837	2 085	930	17
	insgesamt	26 291	1 857	3 866	3 358	4 434	2 870	3 021	4 009	2 810	66
davon an Schulen											
staatlichen	männlich	9 835	411	1 343	1 414	1 830	1 043	956	1 365	1 443	30
	weiblich	11 327	1 108	1 940	1 556	1 910	1 266	1 469	1 382	689	7
kommunalen	männlich	904	34	89	76	157	112	66	212	154	4
	weiblich	1 204	93	176	115	227	128	94	256	112	3
privaten	männlich	1 364	53	127	105	140	132	162	347	283	15
	weiblich	1 657	158	191	92	170	189	274	447	129	7

¹⁾ Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

Tabelle 37. Eckdaten der Gymnasien in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2013/14

Gebiet	Schulen	Klassen	Schi	iler	Vollzeit- und teilz Lehrkra	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	R	egierungsbezirl	c Oberbayern			
Kreisfreie Städte						
Ingolstadt	6	154	5 115	2 645	398	206
München	51	1 129	38 340	20 008	3 176	1 880
Rosenheim	3	89	3 087	1 643	229	118
Zusammen	60	1 372	46 542	24 296	3 803	2 204
Landkreise						
Altötting	4	82	2 778	1 496	201	115
Bad Tölz-Wolfratshausen	7	132	4 293	2 224	326	178
Berchtesgadener Land	4	74	2 335	1 159	185	89
Dachau	3	104	3 735	1 838	268	169
Ebersberg	4	148	5 138	2 578	349	225
Eichstätt	4	96	3 051	1 532	228	111
Erding	3	103	3 474	1 793	245	133
Freising	5	128	4 301	2 259	310	189
Fürstenfeldbruck	7	232	8 036	4 019	574	357
Garmisch-Partenkirchen	4	83	2 843	1 454	215	108
Landsberg am Lech	6	112	3 721	1 788	299	172
Miesbach	3	66	2 180	1 065	149	79
Mühldorf a.lnn	3	76	2 560	1 328	178	85
München	14	405	13 874	6 611	984	600
	2	58		989	141	78
Neuburg-Schrobenhausen			2 018			_
Pfaffenhofen a.d.Ilm	2	66	2 254	1 176	162	90
Rosenheim	6	155	5 259	2 679	396	215
Starnberg	6	152	5 248	2 615	379	224
Traunstein	7	134	4 324	2 167	337	168
Weilheim-Schongau	4	108	3 796	1 934	271	150
Zusammen	98	2 514	85 218	42 704	6 197	3 535
Oberbayern 2013/14	158	3 886	131 760	67 000	10 000	5 739
2012/13	157	3 928	132 972	67 492	9 859	5 626
	Re	egierungsbezirk	Niederbayern			
Kreisfreie Städte	_					
Landshut	3	89	3 142	1 781	245	142
Passau	4	74	2 494	1 432	204	112
Straubing	4	92	2 914	1 598	234	123
Zusammen	11	255	8 550	4 811	683	377
Landkreise						
Deggendorf	4	92	2 960	1 546	243	100
Dingolfing-Landau	2	60	2 143	1 129	149	80
Freyung-Grafenau	3	60	1 891	965	144	68
Kelheim	3	86	2 896	1 544	199	94
Landshut	3	53	1 795	855	130	68
Passau	4	97	3 173	1 548	240	111
1 (4.3.3(4))	2	45	1 475	777	104	46
	2		2 485	1 325	194	46 115
Regen	o		∠ 400	1 323	194	115
Regen	3	76 44		664	105	53
Regen Rottal-Inn Straubing-Bogen	2	44	1 475	664 10 353	105 1 508	53 735
Regen		-		664 10 353 15 164	105 1 508 2 191	53 735 1 112

¹⁾ Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Noch: Tabelle 37. Eckdaten der Gymnasien in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2013/14

Gebiet	Schulen	Klassen	Schü	ler	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigt Lehrkräfte ¹⁾		
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
	R	egierungsbezirk	Oberpfalz				
reisfreie Städte							
Amberg	4	77	2 544	1 424	203	10	
Regensburg	8	196	6 818	3 495	574	30	
Weiden i.d.OPf	3	78	2 670	1 507	187	9	
Zusammen	15	351	12 032	6 426	964	50	
_andkreise							
Amberg-Sulzbach	1	22	729	343	54	1	
Cham	3	74	2 499	1 331	176	8	
Neumarkt i.d.OPf	3	99	3 508	1 856	252	13	
Neustadt a.d.Waldnaab	2	44	1 466	712	105	4	
Regensburg	3	58	1 731	804	131	6	
Schwandorf	5	118	3 906	1 995	289	16	
Tirschenreuth	2	29	927	494	72	2	
Zusammen	19	444	14 766	7 535	1 079	53	
Oberpfalz 2013/14	34	795	26 798	13 961	2 043	1 03	
2012/13	34	818	27 221	14 057	2 028	1 01	
	Re	gierungsbezirk (Oberfranken				
Kreisfreie Städte							
Bamberg	8	184	6 521	3 506	498	24	
Bayreuth	5	133	4 518	2 338	352	16	
Coburg	4	79	2 630	1 376	193	9	
Hof	3	68	2 415	1 239	180	9	
Zusammen	20	464	16 084	8 459	1 223	60	
Landkreise							
Bamberg	-	-	-	-	- 1		
9	- 1	- 23	- 779	- 415	60	2	
Bayreuth	- 1 1	- 23 25	- 779 769	415 388	60		
Bayreuth	1	25	769	388	57	3	
Bayreuth Coburg Forchheim	1 3	25 86	769 3 019	388 1 605	57 240	3 13	
Bayreuth	1 3 2	25 86 42	769 3 019 1 303	388 1 605 667	57 240 100	3 13 5	
Bayreuth	1 3 2 2	25 86 42 51	769 3 019 1 303 1 766	388 1 605 667 923	57 240 100 121	3 13 5 4	
Bayreuth	1 3 2	25 86 42	769 3 019 1 303	388 1 605 667	57 240 100	3 13 5 4	
Bayreuth	1 3 2 2	25 86 42 51	769 3 019 1 303 1 766	388 1 605 667 923	57 240 100 121	3 13 5 4 5	
Bayreuth Coburg Forchheim Hof Kronach Kulmbach Lichtenfels	1 3 2 2 2	25 86 42 51 53	769 3 019 1 303 1 766 1 740	388 1 605 667 923 869	57 240 100 121 124	3 13 5 4 5 6	
Bayreuth Coburg Forchheim Hof Kronach Kulmbach Lichtenfels	1 3 2 2 2 2	25 86 42 51 53 46	769 3 019 1 303 1 766 1 740 1 626	388 1 605 667 923 869 821	57 240 100 121 124 117	3 13 5 4 5 6 8	
Bayreuth Coburg Forchheim Hof Kronach Kulmbach Lichtenfels Wunsiedel i.Fichtelgebirge	1 3 2 2 2 2 2 3	25 86 42 51 53 46 71	769 3 019 1 303 1 766 1 740 1 626 2 449	388 1 605 667 923 869 821 1 276	57 240 100 121 124 117 175	3 13 5 4 5 6 8	
Bayreuth	1 3 2 2 2 2 2 3 16	25 86 42 51 53 46 71 397	769 3 019 1 303 1 766 1 740 1 626 2 449	388 1 605 667 923 869 821 1 276 6 964	57 240 100 121 124 117 175 994	2' 33 13 5 4 5 6 8 50 110 1 09	
Bayreuth Coburg Forchheim Hof Kronach Kulmbach Lichtenfels Wunsiedel i.Fichtelgebirge Zusammen Oberfranken 2013/14	1 3 2 2 2 2 2 3 16 36	25 86 42 51 53 46 71 397	769 3 019 1 303 1 766 1 740 1 626 2 449 13 451 29 535 30 214	388 1 605 667 923 869 821 1 276 6 964	57 240 100 121 124 117 175 994	3 13 5 4 5 6 8 50	
Bayreuth Coburg Forchheim Hof Kronach Kulmbach Lichtenfels Wunsiedel i.Fichtelgebirge Zusammen Oberfranken 2013/14 2012/13	1 3 2 2 2 2 2 3 16 36	25 86 42 51 53 46 71 397 861 897	769 3 019 1 303 1 766 1 740 1 626 2 449 13 451 29 535 30 214	388 1 605 667 923 869 821 1 276 6 964	57 240 100 121 124 117 175 994	3 13 5 4 5 6 8 50 1 10	
Bayreuth Coburg Forchheim Hof Kronach Kulmbach Lichtenfels Wunsiedel i.Fichtelgebirge Zusammen Oberfranken 2013/14 2012/13	1 3 2 2 2 2 2 3 16 36	25 86 42 51 53 46 71 397 861 897	769 3 019 1 303 1 766 1 740 1 626 2 449 13 451 29 535 30 214	388 1 605 667 923 869 821 1 276 6 964	57 240 100 121 124 117 175 994	3 13 5 4 5 6 8 50 1 10	
Bayreuth Coburg Forchheim Hof Kronach Kulmbach Lichtenfels Wunsiedel i.Fichtelgebirge Zusammen Oberfranken 2013/14 2012/13 Kreisfreie Städte Ansbach	1 3 2 2 2 2 3 3 16 36 36 36 Re	25 86 42 51 53 46 71 397 861 897 gierungsbezirk M	769 3 019 1 303 1 766 1 740 1 626 2 449 13 451 29 535 30 214 Mittelfranken	388 1 605 667 923 869 821 1 276 6 964 15 423 15 792	57 240 100 121 124 117 175 994 2 217 2 205	3 13 5 4 5 6 8 50 1 109	
Bayreuth Coburg Forchheim Hof Kronach Kulmbach Lichtenfels Wunsiedel i.Fichtelgebirge Zusammen Oberfranken 2013/14 2012/13 Kreisfreie Städte Ansbach Erlangen	1 3 2 2 2 2 3 3 16 36 36 36 36 36	25 86 42 51 53 46 71 397 861 897 gierungsbezirk M	769 3 019 1 303 1 766 1 740 1 626 2 449 13 451 29 535 30 214 Mittelfranken	388 1 605 667 923 869 821 1 276 6 964 15 423 15 792	57 240 100 121 124 117 175 994 2 217 2 205	3 13 5 4 5 6 8 50 1 10 1 09	
Bayreuth Coburg Forchheim Hof Kronach Kulmbach Lichtenfels Wunsiedel i.Fichtelgebirge Zusammen Oberfranken 2013/14 2012/13 Kreisfreie Städte Ansbach Erlangen Fürth	1 3 2 2 2 2 3 3 16 36 36 4	25 86 42 51 53 46 71 397 861 897 gierungsbezirk M	769 3 019 1 303 1 766 1 740 1 626 2 449 13 451 29 535 30 214 Mittelfranken 2 712 5 451 3 528	388 1 605 667 923 869 821 1 276 6 964 15 423 15 792	57 240 100 121 124 117 175 994 2 217 2 205	3 13 5 4 5 6 8 50 1 10 1 09	
Oberfranken 2013/14 2012/13 Kreisfreie Städte Ansbach	1 3 2 2 2 2 2 3 16 36 36 36 4 16	25 86 42 51 53 46 71 397 861 897 gierungsbezirk M 155 112 378	769 3 019 1 303 1 766 1 740 1 626 2 449 13 451 29 535 30 214 Mittelfranken 2 712 5 451 3 528 12 741	388 1 605 667 923 869 821 1 276 6 964 15 423 15 792	57 240 100 121 124 117 175 994 2 217 2 205	3 13 5 4 5 6 8 50 110 1 09	
Bayreuth Coburg Forchheim Hof Kronach Kronach Lichtenfels Wunsiedel i.Fichtelgebirge Zusammen Oberfranken 2013/14 2012/13 Kreisfreie Städte Ansbach Erlangen Fürth	1 3 2 2 2 2 3 3 16 36 36 4	25 86 42 51 53 46 71 397 861 897 gierungsbezirk M	769 3 019 1 303 1 766 1 740 1 626 2 449 13 451 29 535 30 214 Mittelfranken 2 712 5 451 3 528	388 1 605 667 923 869 821 1 276 6 964 15 423 15 792	57 240 100 121 124 117 175 994 2 217 2 205	3 13 5 4 5 6 8 50 1 10 1 09	

¹⁾ Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Noch: Tabelle 37. Eckdaten der Gymnasien in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2013/14

Gebiet	Schulen	Klassen	Schi	üler	Vollzeit- und teilz Lehrkr	-
Gebiei	Schulen	Nidosen	insgesamt	weiblich	insgesamt	aπe weiblich
	Noch	n: Regierungsbez				
Landkreise						
Ansbach	5	117 	3 713	1 903	284	138
Erlangen-Höchstadt	4	128	4 463	2 147	322	193
Fürth	3	95	3 311	1 623	246	146
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	4	79	2 646	1 361	199	85
Nürnberger Land	4	125	4 385	2 117	316	175
Roth	3	76	2 578	1 253	184	104
Weißenburg-Gunzenhausen	3	67	2 311	1 144	163	91
Zusammen	26	687	23 407	11 548	1 714	932
Mittelfranken 2013/14	57	1 469	49 992	25 634	3 826	2 091
2012/13	56	1 502	50 826	25 987	3 773	2 027
·	Re	gierungsbezirk	Unterfranken			
Kreisfreie Städte						
Aschaffenburg	4	112	3 924	2 278	301	168
Schweinfurt	4	97	3 401	1 760	266	131
Würzburg	9	201	6 918	3 663	579	312
Zusammen	17	410	14 243	7 701	1 146	611
Landkreise						
Aschaffenburg	2	90	3 071	1 377	201	99
Bad Kissingen	5	83	2 580	1 368	203	98
Haßberge	2	61	2 080	1 120	145	98 75
Kitzingen	5	120	4 124	2 131	315	138
Main-Spessart	5	97	3 257	1 704	259	147
Miltenberg	4	93	3 067	1 525	225	113
Rhön-Grabfeld	3	62	2 108	1 109	158	74
Schweinfurt	-	-	2 100	-	-	-
Würzburg	1	18	666	304	56	32
Zusammen	27	624	20 953	10 638	1 562	776
Unterfranken 2013/14	44	1 034	35 196	18 339	2 708	1 387
2012/13	44	1 058	35 954	18 619	2 686	1 333
·	R	egierungsbezirl	k Schwaben			
Kreisfreie Städte						
Augsburg	10	240	8 836	4 991	690	392
Kaufbeuren	2	56	1 931	1 044	134	63
Kempten (Allgäu)	3	78	2 652	1 346	199	87
Memmingen	2	52	1 650	897	120	57
Zusammen	17	426	15 069	8 278	1 143	599
Landkreise						
Aichach-Friedberg	2	66	2 189	1 060	156	92
Augsburg	5	147	4 851	2 087	350	187
Dillingen a.d.Donau	4	82	2 710	1 391	198	99
Donau-Ries	3	88	2 915	1 473	202	106
Günzburg	6	121	4 018	2 180	310	175
Lindau (Bodensee)	3	58	1 996	1 069	143	80
Neu-Ulm	5	113	3 578	1 783	262	127
Oberallgäu	3	61	1 944	1 028	145	66
Ostallgäu	4	74	2 482	1 279	181	81
	4	82	2 752	1 348	216	105
S .			2102	1 0-10	210	100
Unterallgäu			29 435	14 692	2 163	1 112
S .	39 56	892 1 318	29 435 44 504	14 698 22 976	2 163 3 306	1 118 1 717

¹⁾ Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Abendgymnasien

Tabelle 38. Klassen der einzelnen Abendgymnasien in Bayern 2013/14 nach Jahrgangsstufen

		Klassen	dav	Durchschnittliche	
Schulort	Schulträger	insgesamt ¹⁾	Vorkurs	Jahrgangsstufe I	Klassenstärke
Bamberg	privat	2	1	1	12,5
München	kommunal	6	3	3	20,0
Nürnberg	privat	15	6	9	27,3
Regensburg	privat	2	1	1	19,0
Würzburg	privat	3	1	2	40,7
	Insgesamt	28	12	16	25,5

¹⁾ Ohne Kurse der Qualifikationsphase.

Tabelle 39. Schüler der einzelnen Abendgymnasien in Bayern 2013/14 nach Jahrgangsstufen

								dav	/on				
			Schüler		im Va	orkurs	in Jahrgangsstufe						
Schulort	Schulträger				IIII V	JIKUIS		l	I	I		II	
		männ-	weib-	ins-	männ-	weib-	männ-	weib-	männ-	weib-	männ-	weib-	
		lich	lich	gesamt	lich	lich	lich	lich	lich	lich	lich	lich	
Bamberg	privat	13	25	38	3	10	6	6	2	2	2	7	
München	kommunal	78	110	188	35	35	17	33	15	19	11	23	
Nürnberg	privat	343	330	673	111	71	109	119	63	93	60	47	
Regensburg	privat	26	35	61	14	11	4	9	1	10	7	5	
Würzburg	privat	92	97	189	31	32	36	23	16	16	9	26	
	Insgesamt	552	597	1 149	194	159	172	190	97	140	89	108	

Tabelle 40. Schüler an den Abendgymnasien in Bayern 2013/14 nach Geburtsjahren

	Schüler		davon sind geboren														
Geschlecht	ins- gesamt	1996 oder später	1995	1994	1993	1992	1991	1990	1989	1988	1987	1986	1985	1984	1983	1982	1981 oder früher
Männlich	552	8	23	33	63	60	54	58	36	32	35	29	20	15	16	14	56
Weiblich	597	6	28	48	72	71	62	71	46	31	26	19	20	21	11	12	53
Insgesamt	1 149	14	51	81	135	131	116	129	82	63	61	48	40	36	27	26	109

Tabelle 41. Schüler an Abendgymnasien in Bayern 2013/14 nach der schulischen Herkunft

_					Schüler				
Zugang aus (Schüler besuchte am	im Vo	orkurs		ı	in Jahrga	angsstufe	ı	II	ins-
1.10. des Vorjahres)	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	gesamt
der berichtenden Schule	67	24	227	122	211	121	197	108	702
einem anderen Abend- gymnasium	-	-	-	-	-	-	-	-	-
einer anderen Schulart	89	36	43	29	6	4	-	-	138
keiner Schule	197	99	92	39	20	15	-	-	309
Insgesamt	353	159	362	190	237	140	197	108	1 149

Tabelle 42. Schüler an Abendgymnasien in Bayern 2013/14 nach der schulischen Vorbildung

Art des				S			ng nach d	er Schula				
bisher erreichten	Volks	schule	Reals	chule		chafts- iule	Gymn	asium		stige ulart	Insge	esamt
höchsten Abschlusses	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
Erfüllte Vollzeitschul- pflicht ohne Abschluss	10	2	4	3	4	1	8	5	3	2	29	13
Erfolgreicher Abschluß der Mittelschule (ohne Quali)	131	58	8	6	2	-	3	2	6	-	150	66
Qualifizierender Abschluss der Mittelschule	237	116	3	1	4	3	1	-	3	-	248	120
Grund- oder Mittelschulen												
Qualifizierter beruflicher Bildungsabschluss	2	-	-	-	-	-	1	1	-	-	3	1
an Berufs- oder Berufs- fachschule	41	29	4	2	1	-	1	1	4	2	51	34
Mittlerer Schulabschluss	142	71	258	144	101	60	40	24	25	12	566	311
Oberstufenreife	-	-	-	-	-	-	20	14	-	-	20	14
Sonstiger Abschluss	5	2	13	9	8	6	10	6	46	15	82	38
Insgesamt	568	278	290	165	120	70	84	53	87	31	1 149	597

Tabelle 43. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht (ohne Wahlunterricht) an Abendgymnasien in Bayern 2013/14

	Teilnehmer		davor	n	
Fach		im Vorkurs	i	n Jahrgangsstufe	
	insgesamt	IIII VOIKUIS			III
Chinesisch	-	-	-	-	-
Englisch	1 122	353	362	231	176
Französisch	624	288	323	6	7
Griechisch	-	-	-	-	-
Italienisch	-	-	-	-	-
Japanisch	-	-	-	-	-
Latein	133	65	39	15	14
Polnisch	-	-	-	-	-
Portugiesisch	-	-	-	-	-
Russisch	-	-	-	-	-
Serbokroatisch	-	-	-	-	-
Spanisch	-	-	-	-	-
Tschechisch	-	-	-	-	-
Türkisch	-	-	-	-	-
Ungarisch	-	-	-	-	-
Sonstige Fremdsprache	-	-	-	-	-

Tabelle 44. Teilnehmer am Wahlunterricht an Abendgymnasien in Bayern 2013/14

Fach	im Vorkurs	in Jahrgangsstufe I	insgesamt	darunter weiblich	Zahl der Kurse
Chemie (Übungen)	-	-	-	-	-
Erdkunde	2	9	11	-	1
Französisch	-	-	-	-	-
Informatik	-	-	-	-	-
Italienisch	5	6	11	5	1
Kunsterziehung	-	-	-	-	-
Latein	-	-	-	-	-
Musik	-	-	-	-	-
Physik (Ubungen)	-	-	-	-	-
Politik und Zeitgeschichte	-	-	-	-	-
Rechtskunde	-	-	-	-	-
Russisch	-	-	-	-	-
Spanisch	5	4	9	5	1
Wirtschafts- und Rechtslehre	-	-	-	-	-
Sonst. fremdspr. Wahlunterricht	-	-	-	-	-
Sonstiges Wahlfach (nicht Fremdspr.)	-	-	-	-	-
Sport	6	7	13	-	1

Tabelle 45. Teilnehmer an Seminaren an Abendgymnasien in Bayern 2013/14

			Teiln	ehmer an Semina	iren		
Fach	Geschlecht	in Jahrga	ngsstufe	insgesamt	davon an Schulen		
			III	insgesami	kommunalen	privaten	

In der Qualifikationsphase werden an Abendgymnasien keine Seminare eingerichtet.

Tabelle 46. Ausländische Schüler an den Abendgymnasien in Bayern 2013/14 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

Herkunftsland	Ausländisch	e Schüler	Herkunftsland	Ausländische	e Schüler
Heriandiana	insgesamt	weiblich	Fierrantisiana	insgesamt	weiblich
Europa	267	158	Afrika	11	4
Europäische Union	47	32	Ägypten	-	
Belgien	1	1	Äthiopien	-	
Bulgarien	-	-	Algerien	-	
Dänemark	-	-	Ghana	-	
Estland	-	-	Marokko	1	
Finnland	_	_	Tunesien	1	
Frankreich	2	1	Übriges Afrika	9	;
Griechenland	10	3		-	
Irland	-	-	Amerika	7	:
Gru Italien	8	5	Brasilien	2	-
Kroatien	5	4	Chile	-	
Lettland	2	1	Kanada	_	
Litauen	1	1	Vereinigte Staaten	2	
Luxemburg	'	'	l	3	
-	-	-	Übriges Amerika	3	
Malta	-	-	Asian	cc	24
Niederlande		-	Asien	66	22
Osterreich	1	1	Afghanistan	9	4
Polen	4	4	China	1	
Portugal	-	-	Indien	-	
Rumänien	3	3	Indonesien	-	
Schweden	1	1	Irak	23	(
Slowakei	-	-	Iran, Islamische Republik	12	;
Slowenien	1	-	Israel	-	
Spanien	6	5	Japan	1	
Tschechische Republik	1	1	Jordanien	-	
Ungarn	-	-	Korea, Demokratische Volksrepublik	-	
Vereinigtes Königreich	1	1	Korea, Republik	-	
Zypern	-	-	Libanon	1	
Albanien	-	-	Pakistan	2	
Andorra	-	-	Philippinen	-	
Bosnien und Herzegowina	6	4	Sri Lanka	1	
Island	-	-	Syrien, Arabische Republik	-	
Kosovo	11	3	Thailand	-	
Liechtenstein	-	-	Vietnam	4	:
Ehem. jugos. Rep. Mazedonien	-	-	Übriges Asien ¹⁾	12	;
Moldau, Republik	2	1			
Monaco	-	-	Australien/Ozeanien	1	
Montenegro	-	-	Australien	-	
Norwegen	-	-	Neuseeland	-	
Russische Föderation	24	13	Übriges Australien/Ozeanien	1	
San Marino	-	-	-		
Schweiz	1	1	Staatenlos	-	
Serbien	3	1	Ungeklärt	2	
Türkei	155	98			
Ukraine	18	5	Insgesamt	354	188
Weißrussland		-	930		

¹⁾ Einschl. der Teilgebiete der ehem. Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

Tabelle 47. Bestandene Abiturprüfungen an den Abendgymnasien in Bayern 2013

			otu	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,			,,, a,,, a	0117110	رو		•	- u y 0 · · ·			
						Teilne	hmer mi	t bestan	dener Al	biturprüf	ung				
Geschlecht		davon sind geboren													
	ins- ge-	1993													1980
Ausländer	samt	oder	1992	1991	1990	1989	1988	1987	1986	1985	1984	1983	1982	1981	oder
		später													früher
Männlich	96	_	2	13	10	9	12	9	11	1	5	3	3	6	12
Weiblich	113	5	6	14	18	12	12	8	9	5	6	1	1	2	14
Insgesamt	209	5	8	27	28	21	24	17	20	6	11	4	4	8	26
darunter Ausländer	49	2	7	10	8	7	4	2	1	1	3	1	1	1	1

Tabelle 48. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Abendgymnasien in Bayern 2013/14 nach dem Schulträger

							Stund	len der Leh	rkräfte pro V	Voche	
				Lehrkräfte	1)				davon		
	gungsverhältnis/ ftigungsumfang	Schulträger				ins-	erteilte U	nterrichtsst	unden von	Anrech-	Ermäßi-
			männ-	weib-	ins-	gesamt	männl.	weibl.	sämtl.	nungs- stunden	gungs- stunden
			lich	lich	gesamt			Lehrkräfte	n		
Vollzeitbeschäf- tigte Lehrkräfte,	ausschließlich oder überwie- gend tätig waren	kommunal privat zusammen	8 - 8	7 - 7	15 - 15	311 - 311	121 - 121	116 - 116	237 - 237	50 - 50	24 - 24
die an einem Abendgymnasium	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichts- pflichtzeit tätig waren	kommunal privat zusammen	- - -	3 - 3	3 - 3	9 - 9	-	7 - 7	7 - 7	2 - 2	- - -
Teilzeitbeschäf- tigte Lehrkräfte ²⁾ ,	ausschließlich oder überwie- gend tätig waren		1 9 10	4 1 5	5 10 15	72 179 251	12 159 171	46 20 66	58 179 237	5 - 5	9 - 9
ie an einem bendgymnasium mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichts- pflichtzeit tätig waren		kommunal privat zusammen	- 1 1	- - -	- 1 1	- 6 6	- 6 6	- - -	- 6 6	- - -	- - -
Mehrarbeit/Überstun leistende Lehrkräfte	den	kommunal privat zusammen	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
Lehrkräfte, die mit w der Hälfte der Unterr pflichtzeit beschäftig	richts-	kommunal privat zusammen	1 84 85	- 41 41	1 125 126	7 664 671	6 411 417	- 246 246	6 657 663	- 7 7	1 - 1
Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	Studien- referendare	kommunal privat zusammen	- - -	- - -	- - -	- - -	-	- - -	- - -	- - -	- - -
(nur soweit diese selbständig Unter- richt erteilen)	Fachlehrer- anwärter	kommunal privat zusammen	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
nsgesamt ¹⁾		kommunal privat insgesamt	10 94 104	14 42 56	24 136 160	399 849 1 248	139 576 715	169 266 435	308 842 1 150	57 7 64	34 - 34
arunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit im Teilzeitmodell		kommunal privat zusammen	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-	- - -	- - -	- - -
	in der Ansparphase des Blockmodells		1 - 1	- - -	1 - 1	21 - 21	18 - 18	-	18 - 18	3 - 3	- - -

¹⁾ An mehreren Abendgymnasien tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einem Abendgymnasium erteilten, bei den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften und den mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit Beschäftigten bzw. bei den Mehrarbeit/Überstunden leistenden Lehrkräften gezählt. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (2012/13: keine). - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 49. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Abendgymnasien in Bayern 2013/14 nach Lehramt und Altersgruppen

						_					
				Vc	Ilzeit- und	teilzeitbes	chäftigte L	_ehrkräfte ¹)		
						davon im	Alter von	Jahren			
Lehramt	Geschlecht	inagasamt		30	35	40	45	50	55	60	65 oder
		insgesamt	unter 30	bis unter							mehr
				35	40	45	50	55	60	65	mem
Lehramt an Gymnasien	männlich weiblich	15 11		1 -	1 1		- 1		4 4	3 6	7 -
Sonstige Lehrkräfte	männlich weiblich	3 1	- -	-	1 -	-	-	1 -	1 1	-	-
	Insgesamt	30	-	1	1	-	1	1	10	9	7

¹⁾ Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Abendgymnasium tätig waren; einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Kollegs

Tabelle 50. Klassen der einzelnen Kollegs in Bayern 2013/14 nach Jahrgangsstufen

				da	von	
Schulort	Schulträger	Klassen insgesamt ¹⁾	Vorkurs	Jahrgangsstufe I	, ,	onderlehrgang erabiturienten
					I	II
Augsburg	staatlich	12	5	7	-	-
Bamberg	privat	2	1	1	-	-
München	kommunal	6	2	4	-	-
Nürnberg	kommunal	6	3	3	-	-
Schweinfurt	staatlich	12	4	5	1	2
Volfratshausen privat		4	3	1	-	-
	Insgesamt	42	18	21	1	2

¹⁾ Ohne Kurse der Qualifikationsphase.

Tabelle 51. Schüler der einzelnen Kollegs in Bayern 2013/14 nach Jahrgangsstufen

							_			da	von		_			
Schulort	Schulträger		Schüle		im \/a	orkurs		ii	n Jahrga	angsstuf	е		S	onderleh	jährigen nrgang f	ür
Schulott	Schullagei				IIII V	JIKUIS		ı	١.,	п		II	Aussiedlerab		biturienten	
								ı	'	11	'	"			ı	I
		m.	W.	insg.	m.	m. w.		W.	m.	W.	m.	W.	m.	W.	m.	W.
Augsburg	staatlich	286	273	559	65	73	96	67	61	70	64	63	-	-	-	-
Bamberg	privat	40	26	66	18	8	5	3	7	4	10	11	-	-	-	-
München	kommunal	137	138	275	30	37	57	48	23	31	27	22	-	-	-	-
Nürnberg	kommunal	169	133	302	43	39	57	36	35	22	34	36	-	-	-	-
Schweinfurt	staatlich	200	168	368	39	31	70	48	38	48	38	35	8	5	7	1
Wolfratshausen	privat	28	28 11 39		10	1	3	2	12	6	3	2	-	-	-	-
	Insgesamt	860	0 749 1 609 20		205	189	288	204	176	181	176	169	8	5	7	1

Tabelle 52. Schüler an den Kollegs in Bayern 2013/14 nach Geburtsjahren

									dav	on sind	gebore	n						
Geschlecht	Schüler	1996																1980
Geschiedh	insgesamt	oder	1995	1994	1993	1992	1991	1990	1989	1988	1987	1986	1985	1984	1983	1982	1981	oder
		später																früher
Männlich	860	1	3	27	83	109	112	118	106	88	65	49	32	24	16	8	8	11
Weiblich	749	2	8	39	84	119	113	84	80	50	42	30	23	17	14	9	4	31
Insgesamt	1 609	3	11	66	167	228	225	202	186	138	107	79	55	41	30	17	12	42

Tabelle 53. Schüler an Kollegs in Bayern 2013/14 nach der schulischen Herkunft

				Sch	üler					
Zugang aus (Schüler besuchte am	im Vo	orkure			in Jahrga	ngsstufe				
1.10. des Vorjahres)	IIII VC	JIKUIS			ı	I	l!	I	insgesamt	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.		
der berichtenden Schule	14	6	247	96	359	181	350	168	970	
einem anderen Kolleg	1	-	4	2	-	-	-	-	5	
einer anderen Schulart	79	41	79	34	-	-	-	-	158	
keiner Schule	300	142	162	72	11	5	3	2	476	
darunter Aussiedler	-			-	3	-	-	-	3	
Insgesamt	394	189	492	204	370	186	353	170	1 609	

Tabelle 54. Schüler an Kollegs in Bayern 2013/14 nach der schulischen Vorbildung

Art des				So	chulische	Vorbildur	ng nach d	er Schula	rt			
bisher erreichten höchsten Abschlusses	Volks	schule	Reals	chule		chafts- iule	Gymn	asium	Sonstige Schulart		Insgesamt	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
Erfüllte Vollzeitschul- pflicht ohne Abschluss	4	2	4	3	1	-	3	1	3	-	15	6
Erfolgreicher Abschluß der Mittelschule (ohne Quali)	107	45	2	1	-	-	-	-	2	1	111	47
Qualifizierender Abschluss der (Mittelschule	311	117	7	2	7	1	6	2	4	2	335	124
Mittlerer Schul-/Bildungsabschluss												
Qualifizierter beruflicher Bildungsabschlussan Berufs- oder Berufs-	52	16	-	-	-	-	-	-	1	-	53	16
fachschule	107	57	-	-	2	-	2	1	1	-	112	58
Mittlerer Schulabschluss	205	92	511	269	155	75	30	15	25	12	926	463
Oberstufenreife	-	-	-	-	-	-	19	7	1	1	20	8
Sonstiger Abschluss	5	4	13	11	4	4	5	4	10	4	37	27
Insgesamt	791	333	537	286	169	80	65	30	47	20	1 609	749

Tabelle 55. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht (ohne Wahlunterricht) an Kollegs in Bayern 2013/14

	Teilnehmer			davon		
Fach	insgesamt	im Vorkurs	ir	n Jahrgangsstufe)	im Sonderlehrgang für
	insgesami	IIII VOIKUIS		II	Ш	Aussiedlerabiturienten
Chinesisch	-	-	-	-	-	-
Englisch	1 476	393	492	314	256	21
Französisch	348	-	181	118	49	-
Griechisch	6	1	-	5	-	-
Italienisch	-	-	-	-	-	-
Japanisch	-	-	-	-	-	-
Latein	390	37	146	120	87	-
Polnisch	-	-	-	-	-	-
Portugiesisch	-	-	-	-	-	-
Russisch	32	-	15	10	7	-
Serbokroatisch	-	-	-	-	-	-
Spanisch	326	-	150	107	69	-
Tschechisch	-	-	-	-	-	-
Türkisch	-	-	-	-	-	-
Ungarisch	-	-	-	-	-	-
Sonstige Fremdsprache	-	-	-	-	-	-

Tabelle 56. Teilnehmer am Wahlunterricht an Kollegs in Bayern 2013/14

	Teilnehmer aus	d	avon an Schulen		
Fach	Jahrgangsstufe I insgesamt	staatlichen	kommunalen	privaten	Zahl der Kurse
Chemie (Übungen)	-	-	-	-	-
Erdkunde	-	-	-	-	-
Französisch	-	-	-	-	-
Informatik	31	6	25	-	2
Italienisch	-	-	-	-	-
Kunsterziehung	23	23	-	-	2
Latein	-	-	-	-	-
Musik	13	13	-	-	2
Physik (Übungen)	-	-	-	-	-
Politik und Zeitgeschichte	-	-	-	-	-
Psychologie/Lern- und Arbeitstechniken	7	7	-	-	1
Rechtskunde	-	-	-	-	-
Russisch	-	-	-	-	-
Spanisch	-	-	-	-	-
Wirtschafts- und Rechtslehre	-	-	-	-	-
Sonstiger fremdspr. Wahlunterricht	-	-	-	-	-
Sonstiges Wahlfach (nicht Fremdsprache)	215	172	43	-	12
Sport	15	15	-	-	1

Tabelle 57. Teilnehmer an Seminaren an Kollegs in Bayern 2013/14

Tabelle 37. Tellil	T			Teilnehmer ar			
Fach	Geschlecht	in Jahrga	angsstufe	insgesamt		on an Schul	en
		II.	III	insyesanii	staatlichen	kommunalen	privaten
Biologie	männlich	14	17	31	18	13	=
	weiblich	44	23	67	40	24	3
Chemie	männlich	15	14	29	15	6	8
	weiblich	25	5	30	24	5	1
Deutsch	männlich	43	27	70	23	42	5
	weiblich	57	42	99	49	45	5
Englisch	männlich	19	27	46	22	24	-
Grund- oder Mittelschulen	weiblich	36	45	81	49	29	3
Ethik	männlich	2	6	8	-	8	-
	weiblich	11	6	17	-	17	-
Evang. Religionslehre	männlich	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-
Französisch	männlich	4	2	6	6	-	-
	weiblich	6	8	14	14	-	-
Geographie	männlich	17	19	36	26	-	10
	weiblich	24	24	48	42	-	6
Geschichte	männlich	42	34	76	57	15	4
	weiblich	31	65	96	44	40	12
Griechisch	männlich	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	=	-	-
Informatik	männlich	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-
Italienisch	männlich	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	=	-	-
Kathol. Religionslehre	männlich	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-
Kunst/Kunsterziehung	männlich	2	5	7	4	-	3
	weiblich	1	6	7	7	-	=
Latein	männlich	19	8	27	11	13	3
	weiblich	22	13	35	19	12	4
Mathematik	männlich	40	58	98	65	23	10
	weiblich	16	21	37	19	15	3
Musik	männlich	1	-	1	1	-	-
5 1 11	weiblich		-	-	-	-	-
Physik	männlich	55	49	104	64	34	6
	weiblich	13	15	28	16	7	5
Russisch	männlich	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-			-	-
Sozialkunde	männlich	-	11	11	11	-	-
Openhishte a Openially words	weiblich	1	18	19	19	-	-
Geschichte + Sozialkunde	männlich	3	-	3	-	-	3
0	weiblich	1	-	1	-	-	'
Sozialwiss. Arbeitsfelder (nur P-Seminar)	männlich	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	_	-	-
Spanisch	männlich	5 9	8 5	13	5	8 4	-
	weiblich	-	_	14	10	· ·	-
Sport	männlich	8	15	23	15 15	8	-
Wirtaghaftainformatile (nor D. Cominge)	weiblich	7	11	18	15	3	-
Wirtschaftsinformatik (nur P-Seminar)	männlich weiblich	-	-	-	-	-	=
Wirtschaft und Docht		10	26	20	26	40	-
Wirtschaft und Recht	männlich weiblich	13 21	26 2	39 23	26 23	13	-
Sonstige Fremdsprache		۷ ا		23	23		-
Sometinge Fremuspiache	männlich weiblich			_	_	_	-
Sonstiges Seminar (nicht Fremdsprache)	männlich	50	26	- 76	33	31	12
Consuges Comma (mont i remusprache)	weiblich	37	29	66	33 42	21	3
	I WCIDIICII	ı <i>"</i>	25	1 00	I 72	I ² '	5

Tabelle 58. Ausländische Schüler an den Kollegs in Bayern 2013/14 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

Herkunftsland	Ausländisch	ne Schüler	l la viv. vafta la va d	Ausländisch	e Schüler
Herkunitsiand	insgesamt	weiblich	Herkunftsland	insgesamt	weiblich
_	400	75		_	4
Europa	139	75	Afrika	7	1
Europäische Union	43	21	Ägypten		-
Belgien	-	-	Athiopien	1	-
Bulgarien	-	-	Algerien	-	-
Dänemark	-	-	Ghana	- 1	-
Estland	-	-	Marokko	1	-
Finnland	-	-	Tunesien	1	-
Frankreich	1	-	Übriges Afrika	4	1
Griechenland	6	4			
Irland	-	=	Amerika	6	4
Grultalien	8	5	Brasilien	2	2
Kroatien	9	4	Chile	-	-
Lettland	-	-	Kanada	-	-
Litauen	-	-	Vereinigte Staaten	2	1
Luxemburg	-	-	Übriges Amerika	2	1
Malta	-	=	-		
Niederlande	1	1	Asien	25	14
Österreich	3	2	Afghanistan	6	3
Polen	8	3	China	1	1
Portugal	-	-	Indien	-	-
Rumänien	5	1	Indonesien	-	-
Schweden	-	-	Irak	4	1
Slowakei	-	-	Iran, Islamische Republik	1	-
Slowenien	-	-	Israel	-	-
Spanien	-	-	Japan	-	-
Tschechische Republik	1	=	Jordanien	-	-
Ungarn	1	1	Korea, Dem. Volksrepublik	-	-
Vereinigtes Königreich	-	_	Korea, Republik	-	-
Zypern	_	_	Libanon	_	_
Albanien	-	_	Pakistan	1	1
Andorra	_	_	Philippinen	- 1	-
Bosnien und Herzegowina	8	6	Sri Lanka	_	_
Island	-	-	Syrien, Arabische Republik	1	1
Kosovo	6	4	Thailand	- 1	<u>-</u>
Liechtenstein	-	· -	Vietnam	5	4
Ehem. jugos. Rep. Mazedonien	1	_	Übriges Asien ¹⁾	6	3
Moldau, Republik	· _	_	Obliges Asiell	°	Ü
Monaco	_	_	Australien/Ozeanien	_	_
Montenegro	1	_	Australien	_	_
Norwegen	<u>'</u>	-	Neuseeland	_	_
Russische Föderation	3	2	Übriges Australien/Ozeanien		
	` <u> </u>	_	Obliges Australien/Ozeanien	-	_
San Marino Schweiz	·	-	Staatenlos	_]	
	9	5		-	-
Serbien	63	34	Ungeklärt	-	-
Türkei	5	34	Incaccount	477	94
Ukraine Weißrussland	5	3	Insgesamt	177	94

¹⁾ Einschl. der Teilgebiete der ehem. Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

Tabelle 59. Bestandene Abiturprüfungen an den Kollegs in Bayern 2013

					•	,	9		_		,				
Geschlecht					Tei	Inehmer	mit best	andene	. Abiturp	rüfung					
Geschiedh							da	avon sin	d gebore	en					
	insge-	1993													1980
A	samt	oder	1992	1991	1990	1989	1988	1987	1986	1985	1984	1983	1982	1981	oder
Ausländer		später													früher
Männlich	174	-	3	10	22	37	20	25	14	14	8	9	4	5	3
Weiblich	165	-	3	12	24	32	23	19	12	12	6	5	5	4	8
	339		6	22	46	69	43	44	26	26	14	14	9	9	11
Insgesamt	339	_	0	22	40	09	43	44	20	20	14	14	9	9	1 ''
dar. Ausländer insg	23	-	-	-	2	4	6	3	2	1	3	1	-	- '	1
dar. weiblich	12	-	-	-	1	2	5	-	2	-	1	1	-	- '	-
Außerdem: Teilnehmer m	it bestand	ener Fac	hhochso	hulreife	prüfung										
Männlich	3	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	- '	- 1
Weiblich	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Insgesamt	5	1	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	- '	1

Tabelle 60. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Kollegs in Bayern 2013/14 nach dem Schulträger

	a	li dell'itolic	gs III Da	y Ci i i 20		Stund	en der Lehrkräfte	nro Wocho		
			Lehrkr	äfte ¹⁾		Sturio	davo		1	
	gungsverhältnis/	Schulträger	Leinki	4110	ins-	erteilte Unterric		Anrech-	Frmäßi-	für
Beschäft	igungsumfang		ins-	weib-	gesamt	sämtllichen	weiblichen	nungs-	Ermäßi- gungs-	kurzfr.
			gesamt	lich		Lehrk		stunden		Aushilfen ²⁾
	ausschließlich	staatlich	69	23	1 604	1 308	424	248	38	10
Vollzeitbe-	oder überwie-	kommunal	31	14	696	546	234	120		-
schäftigte	gend tätig waren	privat zusammen	8 108	- 37	119 2 419	113 1 967	- 658	4 372		10
Lehrkräfte,		staatlich	2	1	14	14	8	0.2	_	_
die an einem Kolleg	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichts-	kommunal	5	3	26	26	18	-	-	_
Rolleg	pflichtzeit tätig waren	privat	22	8	140	140	52	-	-	-
	phiomizon tang waron	zusammen	29	12	180	180	78	-	-	-
	ausschließlich	staatlich kommunal	12 21	8 19	218 329	191 283	125 253	19 40		2
Teilzeitbe-	oder überwie-	privat	1	-	329 11	203 11	255	40	-	_
schäftigte	gend tätig waren	zusammen	34	27	558	485	378	59	12	2
Lehrkräfte ³⁾ , die an einem	mit dem geringeren	staatlich	-	-	-	-	-	-	-	-
Kolleg	Teil ihrer Unterrichts-	kommunal	6	5	28	28	18	-	-	-
	pflichtzeit tätig waren	privat zusammen	1 7	- 5	4 32	4 32	18	_	_	_
		staatlich	·-	3 -	-	-	10	-	-	-
Mehrarbeit / Übers	tunden	kommunal	_	_	_	-	-	_	_	_
leistende Lehrkräft	9	privat	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-
Lehrkräfte, die mit	•	staatlich	17	11	128	121	90	5		-
als der Hälfte der Urichtspflichtzeit	Inter-	kommunal privat	2 5	1 1	13 20	13 20	6 5	-	-	-
beschäftigt waren		zusammen	24	13	161	154	101	5	2	
		staatlich	6	3	94	94	48	_	_	_
Lehrkräfte im Vor-	Studien-	kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-
bereitungsdienst	referendare	privat	-	-	-	-	-	-	-	-
(nur soweit diese		zusammen	6	3	94	94	48	-	-	-
selbständig Unter-	Fachlahaan	staatlich	-	-	-	-	-	-	-	-
richt erteilen)	Fachlehrer- anwärter	kommunal privat	_	-	-	-	-	_	-	_
	anwanter	zusammen	_	-	-	-	-	_	-	_
Insgesamt ¹⁾	1	staatlich	106	46	2 058	1 728	695	272	46	12
mogesum		kommunal	65	42	1 092	896	529	160		-
		privat	37	9	294	288	57	4		-
1 1 1 1 2 25		insgesamt	208	97	3 444	2 912	1 281	436	84	12
darunter Lehrkräfte Altersteilzeit	mit	staatlich	_	_		_	_	_	-	_
	doll	kommunal	1	1	12	11	11	1	_	-
im Teilzeitmo	ueii	privat	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	1	1	12	11	11	1	-	-
in dan Ana	nhaaa	staatlich	-	-	-	-	-	-	-	-
in der Anspar des Blockmo		kommunal privat	-	-	-	-	-		-	
GOS BIOOMITO		zusammen	_	-	-	-	-	_	-	-

¹⁾ An mehreren Kollegs tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einem Kolleg erteilten, bei den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften und den mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit Beschäftigten bzw. bei den Mehrarbeit/Überstunden leistenden Lehrkräften gezählt. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 62a). - 2) Stunden derjenigen Lehrkräfte im Aushilfsdienst, die für kurzfristig abwesende Lehrkräfte eingesetzt oder in der Stichwoche nicht eingesetzt waren. Die Stunden der Aushilfslehrkräfte, die für langfristig abwesende Lehrkräfte eingesetzt waren, sind in den Unterrichtsstunden enthalten. - 3) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 61. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Kollegs in Bayern 2013/14 nach Lehramt und Altersgruppen

That I com and Autorograppon													
				V	ollzeit- und	l teilzeitbe:	schäftigte	Lehrkräfte	1)				
			Alter von	Jahren									
Lehramt	Geschlecht	ins-		30	35	40	45	50	55	60	65		
		gesamt	unter 30	bis unter							oder		
				35	40	45	50	55	60	65	mehr		
Lehramt an Gymnasien	männlich	78	4	7	6	14	14	7	10	15	1		
•	weiblich	66	6	6	5	13	4	5	20	7	-		
Sonstige Lehrkräfte	männlich	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-		
S .	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Insgesamt	145	10	13	11	27	18	12	31	22	1		

¹⁾ Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Kolleg tätig waren; einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Tabelle 61a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Kollegs in Bayern 2013/14 nach dem Schulträger

Poschäftigungs	umfana	Schulträger		Lehrkräfte	
Beschangungs	diffially	Schullagei	männlich	weiblich	insgesamt
olleg tätig waren ehrkräfte, die am Freistellungsmodell gem	Vollzeitbeschäftigte	staatlich kommunal privat zusammen	1 - - 1	1 - - 1	2 - - 2
lich oder überwiegend an einem Kolleg tätig waren	Teilzeitbeschäftigte ²⁾	staatlich kommunal privat zusammen	- - -	- 1 - 1	- 1 - 1
Lehrkräfte, die am Freistellungsmodell ge teilnehmen und sich nun in der Freistellur	•	staatlich kommunal privat zusammen	- - - -	- - -	- - -
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistell Blockmodells, die letztmals an einem Koll unterrichtet haben	.	staatlich kommunal privat zusammen	3 - 1 4	1 1 - 2	4 1 1 6

¹⁾ Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan zum Unterrichtseinsatz nicht vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Schulen besonderer Art

(Integrierte Gesamtschulen, schulartunabhängige Orientierungsstufe)

Tabelle 62. Klassen der einzelnen Schulen besonderer Art in Bayern 2013/14 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schulträger	Schulen	Klassen (Kern-			davon in Jah	nrgangsstufe		
Schalort	Schallagel	Scridieri	gruppen) insgesamt	5	6	7	8	9	10
Hollfeld	staatlich	1	45	6	7	8	9	8	7
München-Nord	kommunal	1	39	6	6	6	8	8	5
München- Neuperlach	kommunal	1	20	10	10	-	-	-	-
	Insgesamt 2013/14	3	104	22	23	14	17	16	12
2012/13		3	105	23	23	16	16	15	12

Tabelle 63. Klassen der Schulen besonderer Art in Bayern 2013/14 nach Klassenfrequenzgruppen, Schüler nach Bildungsgängen

Dildus as as a	Jahrgangs-		Klassei	n mit einer	Schülerza	hl von S	chülern		Klassen		Schüler	
Bildungsgang	stufe	20 oder weniger	21 bis 25	26 bis 30	31 bis 35	36 bis 38	39 bis 40	41 oder mehr	ins- gesamt	männ- lich	Schüler weib- lich 323 332 71 80 806 10 25 33 68 44 41 90 105 280 17 34 44 49 144 1 298	ins- gesamt
	5	-	2	11	9	-	-	-	22	308	323	631
Nicht abschluss-	6	-	2	16	5	-	-	-	23	322	332	654
bezogen	7	-	-	6	-	-	-	-	6	93	71	164
202090	8	4	2	1	1	-	-	-	8	96	80	176
	zusammen	4	6	34	15	-	-	-	59	819	806	1 625
Hauptschulzug/	7	3	-	-	-	-	-	-	3	31	10	41
auf den Haupt- schulabschluss	8	-	-	2	-	-	-	-	2	31	25	56
bezogene	9	1	3	-	-	-	-	-	4	52	33	85
Klassen	zusammen	4	3	2	-	-	-	-	9	114	68	182
Realschulzug/	7	-	-	3	-	-	-	-	3	40	44	84
auf den Real-	8	3	-	1	-	-	-	-	4	43	41	84
schulabschluss	9	2	4	1	1	-	-	-	8	99	90	189
bezogene Klassen	10	1	1	4	2	-	-	-	8	109	105	214
Niassen	zusammen	6	5	9	3	-	-	-	23	291	280	571
Gymnasialzug/	7	2	-	-	-	-	-	-	2	20	17	37
auf die Ober-	8	2	1	-	-	-	-	-	3	24	34	58
stufenreife	9	2	2	-	-	-	-	-	4	37	44	81
bezogene Klassen	10	2	2	-	-	-	-	-	4	34	49	83
Massell	zusammen	8	5	-	-	-	-	-	13	115	144	259
	Insgesamt	22	19	45	18	-	-	-	104	1 339	1 298	2 637

Tabelle 64. Klassen und Schüler der einzelnen Schulen besonderer Art in Bayern 2013/14 nach Bildungsgängen

	Jahr-			Sch	nule			Insgesamt		
Bildungsgang	gangs- stufe	Holl	feld	Münche	en-Nord	München-N	Neuperlach	insge	samt	
	515.15	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	
	5	6	155	6	167	10	309	22	631	
Nicht abschluss-	6	7	182	6	168	10	304	23	654	
bezogen	7	-	-	6	164	-	-	6	164	
•	8	-	-	8	176	-	-	8	176	
	zusammen	13	337	26	675	20	613	59	1 625	
	7	3	41	-	-	-	-	3	41	
Hauptschulzug	8	2	56	-	-	-	-	2	56	
Tradptoortaizag	9	2	41	2	44	-	-	4	85	
	zusammen	7	138	2	44	-	-	9	182	
	7	3	84	-	-	-	-	3	84	
Pooloobulzug	8	4	84	-	-	-	-	4	84	
Realschulzug	9	4	106	4	83	-	-	8	189	
	10	4	96	4	118	-	-	8	214	
	zusammen	15	370	8	201	-	-	23	571	
	7	2	37	-	-	-	-	2	37	
O	8	3	58	-	-	-	-	3	58	
Gymnasialzug	9	2	41	2	40	-	-	4	81	
	10	3	58	1	25	-	-	4	83	
	zusammen	10	194	3	6 167 10 309 6 168 10 304 6 164 8 176 26 675 20 613 2 44 4 83 4 118 5 20 1 2 40 1 25	13	259			
	Insgesamt	45	1 039	39	985	20	613	104	2 637	

Tabelle 65. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht an Schulen besonderer Art in Bayern 2013/14

besonderer Art in Bayerii 2013/14												
Fremdsprache	Teilnehmer			davon in Jahrga	ngsstufe							
riemuspiache	insgesamt	5	6	7	8	9	10					
Pflicht-/Wahlpflichtunterricht												
Englisch	2 637	631	654	326	374	355	297					
Französisch	372	-	88	22	96	84	82					
Latein	177	-	71	25	33	22	26					
Griechisch	-	-	-	-	-	-	-					
Spanisch	-	-	-	-	-	-	-					
Italienisch	-	-	-	-	-	-	-					
Russisch	-	-	-	-	-	-	-					
Türkisch	-	-	-	-	-	-	-					
Sonstige Sprachen	-	-	-	-	-	-	-					
Wahlfach												
Französisch	-	-	-	-	-	-	-					
Griechisch	-	-	-	-	-	-	-					
Italienisch	-	-	-	-	-	-	-					
Latein	-	-	-	-	-	-	-					
Portugiesisch	-	-	-	-	-	-	-					
Russisch	-	-	-	-	-	-	-					
Serbisch/Kroat	-	-	-	-	-	-	-					
Spanisch	1	-	-	-	-	-	1					
Türkisch	-	-	-	-	-	-	-					
Sonst. fremdspr. Wahl-U	-	-	-	-	-	-	-					
Ergänzungsunterricht												
Englisch	60	60	x	х	х	x	x					
Französisch	-	-	х	х	х	х	x					
Latein	-	-	х	х	х	х	x					

Tabelle 66. Schüler der Schulen besonderer Art in Bayern am 1. Oktober 2013 nach der schulischen Herkunft

(Schulbesuch am 1. Oktober des Vorjahres)

Herkunft der Schüler bzw. Zugang aus		Schüler in Jahrgangsstufe							
Schulträger	Geschlecht	5	6	7	8	9	10	ins- gesamt	
Conditiager									
der Volksschule Jahrgangsstufe 4	männlich weiblich	304 322	-	-	- -	-	-	304 322	
Jahrgangsstufe 5	männlich weiblich	2 -	3 5	-		-	-	5 5	
G Jahrgangsstufe 6	männlich weiblich		-	2	-	-	-	2 1	
Jahrgangsstufe 7	männlich weiblich	-	-	-	4 -	-	-	4	
Jahrgangsstufe 8	männlich weiblich	-	-	-	-	-	-	-	
Jahrgangsstufe 9 oder 10	männlich weiblich	-	-	-	-	-	-	-	
einem Förderzentrum	männlich weiblich	-	-	-	-	-	-	-	
einer anderen Schule besonderer Art	männlich weiblich	-	1 -	-	-	-	1 -	2	
der berichtenden Schule besonderer Art	männlich weiblich		312 320	177 140	188 179	184 164	138 152	999 955	
einer Realschule	männlich weiblich		1 1	3 1	1 1	- 1	3 2	8 6	
einer Realschule zur sonderpäd. Förderung	männlich weiblich	-	-	-	-	-	-	-	
einem Gymnasium	männlich weiblich	-	5 4	1 -	1 -	3 2	1 -	11 6	
einer Freien Waldorfschule	männlich weiblich	-	-	-	-	-	-	- -	
einer Wirtschaftsschule	männlich weiblich						-	-	
einer anderen Schulart	männlich weiblich	1 1	- 1	1 -		1 -	-	3 2	
keiner Schule (Ausländer, Aussiedler, sonstiger Grund)	männlich	1	_	_	-	_	_	1	
Insgesamt	weiblich männlich	308	1 322	- 184	- 194	- 188	- 143	1 1 339	
magesamt	weiblich insgesamt	323 631	332 654	142 326	180 374	167 355	154 297	1 298 2 637	
davon an Schulen									
staatlichen	männlich weiblich zusammen	82 73 155	83 99 182	91 71 162	98 100 198	99 89 188	67 87 154	520 519 1 039	
kommunalen	männlich weiblich zusammen	226 250 476	239 233 472	93 71 164	96 80 176	89 78 167	76 67 143	819 779 1 598	

Tabelle 67. Schüler der einzelnen Schulen besonderer Art in Bayern 2013/14 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Geschlecht	Schüler			davon in Jahr	gangsstufe		
Schalort	Geschiecht	insgesamt	5	6	7	8	9	10
Hollfeld	männlich	520	82	83	91	98	99	67
	weiblich	519	73	99	71	100	89	87
	zusammen	1 039	155	182	162	198	188	154
München-Nord	männlich	516	78	84	93	96	89	76
	weiblich	469	89	84	71	80	78	67
	zusammen	985	167	168	164	176	167	143
München-Neuperlach	männlich weiblich zusammen	303 310 613	148 161 309	155 149 304	- - -	- - -	- - -	- -
Insgesamt 2013/14	männlich	1 339	308	322	184	194	188	143
	weiblich	1 298	323	332	142	180	167	154
	insgesamt	2 637	631	654	326	374	355	297
2012/13	männlich	1 384	325	349	189	201	171	149
	weiblich	1 282	329	299	180	175	183	116
	insgesamt	2 666	654	648	369	376	354	265

Tabelle 68. Ausländische Schüler an den Schulen besonderer Art in Bayern 2013/14 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

Herkunftsland	Ausländisc	he Schüler	Herkunftsland	Ausländisch	ne Schüler
Herkunitsiand	insgesamt	weiblich	Herkunitsland	insgesamt	weiblich
uropa	279	136	Afrika	31	18
Europäische Union	104	45	Ägypten	-	
Belgien	-	-	Äthiopien	4	
Bulgarien	-	-	Algerien	-	
Dänemark	-	-	Ghana	1	
Estland	-	-	Marokko	1	
Finnland	-	-	Tunesien	1	
Frankreich	2	1	Übriges Afrika	24	15
Griechenland	26	13	Amerika	10	
Irland	-	-	Brasilien	1	
Italien	21	15	Chile	-	
Kroatien	25	6	Kanada	-	
Lettland	-	-	Vereinigte Staaten	4	
Litauen	1	-	Übriges Amerika	5	
Luxemburg	-	_	Asien	52	2
Malta	_	-	Afghanistan	14	
Niederlande	_	_	China	-	
Österreich	7	2	Indien	_	
Polen	9	3	Indonesien	_	
Portugal	3	1	Irak	21	1
Rumänien	1	1	Iran, Islamische Republik		
Schweden	· _	· -	Israel	_	
Slowakei	1	_	Japan	_	
Slowenien	2	_	Jordanien	2	
Spanien	1	1	Korea, Dem. Volksrepublik		
Tschechische Republik	<u>.</u>		Korea, Republik	_	
Ungarn	3	1	Libanon	_	
Vereinigtes Königreich	2	1	Pakistan	1	
	_		Philippinen	<u>'</u>	
Zypern Albanien	5	3	Sri Lanka	4	
Andorra	_	-	Syrien, Arabische Republik	1	
Bosnien und Herzegowina	16	11	Thailand	1	
Island	- 10	- 11	Vietnam	5	
Kosovo	38	19	Übriges Asien ¹⁾	3	
Liechtenstein	30	19	Australien/Ozeanien	3	
	4	2	Australien	-	
Ehem. jugos. Rep. Mazedonien	1			-	
Moldau, Republik	1	1	Neuseeland	-	
Monaco	-	-	Übriges Australien/Ozeanien	-	
Montenegro	-	-	Staatenlos	-	
Norwegen	-	-	Ungeklärt	-	
Russische Föderation	11	5	Insgesamt	372	18
San Marino	-	-	A) Finanti dan T ii ii i	0	(-l = ::
Schweiz	-	-	1) Einschl. der Teilgebiete der eh		
Serbien	15	10	Lettland, Litauen, Moldau, Russi	scrie Foderation	, ukraine

Türkei

Weißrussland

Weißrussland).

36 4

Statistische Berichte - B14003 201300 -Gymnasien 2013/14

Tabelle 69. Schüler an den Schulen besonderer Art in Bayern 2013/14 nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen

Cabumtaiaha	Geschlecht	Schüler			davon in Jahrg	angsstufe		
Geburtsjahr	Geschiecht	insgesamt	5	6	7	8	9	10
2004 oder später	männlich weiblich	1 -	1 -		-		-	-
2003	männlich weiblich	177 204	177 202	- 2	- -		-	- -
2002	männlich weiblich	298 336	119 116	179 220	-	-	-	- -
2001	männlich weiblich	233 192	9 4	129 103	94 85	1 -	-	-
2000	männlich weiblich	187 148	2 1	14 7	78 53	93 87		-
1999	männlich weiblich	169 167	- -	-	11 4	87 85	71 78	- -
1998	männlich weiblich	141 152	- -	-	1 -	12 8	86 72	42 72
1997	männlich weiblich	93 83	-	- -	-	1 -	27 16	65 67
1996	männlich weiblich	39 14	-	- -	-	-	4 1	35 13
1995	männlich weiblich	1 1	-	- -	-	-		1 1
1994	männlich weiblich	- 1	-	- -	-	-	-	- 1
1993	männlich weiblich		-	- -	- -		- -	-
1992 oder früher	männlich weiblich	- -	- -	-	- -		- -	
Insgesamt	männlich weiblich insgesamt	1 339 1 298 2 637	308 323 631	322 332 654	184 142 326	194 180 374	188 167 355	143 154 297

Tabelle 70. Schüler an den Schulen besonderer Art in Bayern 2013/14 nach der Religionszugehörigkeit

			davon											
Schulträger	Schüler insgesamt	römisch- katholisch	evan- gelisch	islamisch	orthodox	israelitisch	neuapos- tolisch	Zeuge Jehovas		ohne Religionszu- gehörigkeit				
Staatlich	1 039	503	470	4	2	ı	1	2	8	49				
Kommunal	1 598	535	195	533	67	1	1	1	73	192				
Insgesamt	2 637	1 038	665	537	69	1	2	3	81	241				

Tabelle 71. Schüler an den Schulen besonderer Art in Bayern 2013/14 nach der Teilnahme am Religionsunterricht/Ethikunterricht

					davon ne	hmen teil			
			am Religi	onsunterricht		am Ethi	kunterricht we	egen/weil	
Schulträger	Schüler insgesamt	römisch- katholischen	evange- lischen	orthodoxen	sonstigen	Abmeldung vom RU	Religions- losigkeit	RU des eigenen Bek. nicht an- geboten wird	weder am RU noch am EU
Staatlich Kommunal	1 039 1 598	503 476	508 187	-		3 142	21 155	4 638	-
Insgesamt 2 637		979	695	-	-	145	176	642	-

Tabelle 72. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2012 bis in Bayern

								in Bayern
	Verbleib der ab-							Schüler, die
	gegangenen Schüler		Jahrgar	ngsstufe	Jahrgan	gsstufe 7	Jahrgar	ngsstufe 8
Lfd.		Geschlecht				darunter ¹⁾		darunter ¹⁾
Nr.	Ausländer 		5	6	ins- gesamt	mit erfüllter Vollzeit- schulpflicht ²⁾	ins- gesamt	mit erfüllter Vollzeit- schulpflicht ²⁾
	Abgänge							
1	an eine Mittel-/Hauptschule ³⁾	männlich	12	36	3	х	-	х
		weiblich	6	19	3	х	-	х
2	an eine Realschule ⁴⁾	männlich	1	106	5	x	4	x
2	an one reasonate	weiblich	3	95	2	x	1	x
3	an ein Gymnasium	männlich weiblich	4 2	16 19	-	X	3	Х
		weiblich	2	19	1	Х	-	Х
4	an eine Freie Waldorfschule	männlich	-	-	-	х	-	х
		weiblich	-	-	-	х	-	х
5	an eine ausländische oder inter-	männlich	-	_	_	x	_	x
	nationale Schule in Deutschland	weiblich	-	-	-	x	-	x
•	an aire anders	V P . b						
6	an eine andere allgemein bildende Schulart ⁵⁾	männlich weiblich	- 1	-	-	x x	-	X X
	angement andende contact	WOIDHOTT	•					
7	an eine Wirtschaftsschule	männlich	х	19	2	х	-	х
		weiblich	Х	25	1	х	1	Х
8	an eine Fachoberschule	männlich	х	х	х	х	х	х
		weiblich	Х	х	х	х	х	х
9	(vorübergehend) in eine Schule	männlich	1	1	1	х	_	x
Ü	im Ausland	weiblich	2	1	1	x	1	x
10	aus sonstigen Gründen ⁶⁾	männlich weiblich	-	-	-	-	1 4	1 4
		WOIDHOTT					-	
11	Insgesamt	männlich	18	178	11	-	8	1
		weiblich insgesamt	14 32	159 337	8 19	-	7 15	4 5
		mogesame	02	007	10		10	
12	darunter Ausländer	männlich	1	35	2	-	2	-
		weiblich insgesamt	2 3	35 70	1 3	-	1 3	-
		mogodami	J	70	Ü		Ü	
	davon aus Schulen							
13	staatlichen	männlich weiblich	5 1	12 8	6 5	-	4	2
		zusammen	6	20	5 11	-	4	2
							-	
14	kommunalen	männlich	13	166	5	-	8	1
		weiblich zusammen	13 26	151 317	3 8	-	3 11	2 3
	I I	Lusaiiiileii	20	311	ı o	ı - I	11	1

¹⁾ Ohne die Schüler, die im allgemein bildenden Schulsystem verbleiben, aber einschl. der Schüler, die mit mittlerer Reife an andere Schularten zum schule zur sonderpäd. Förderung. - 5) Ohne Übertritte an andere Schulen besonderer Art. - 6) Z. B. Berufsleben, oben nicht aufgeführte berufliche

1. Oktober 2013 von den Schulen besonderer Art abgegangene Schüler

	Jahrgan	nsstufe 0			la	hrgangsstufe	10		1	
	Janigan	darunter ¹⁾			1		nter ¹⁾		Abgänge	L
ins- gesamt	mit erfüllter Vollzeit- schulpflicht ²⁾	mit Abschluss der Mittel- schule	dar. quali- fizierender Abschluss der Mittel- schule	ins- gesamt	mit erfüllter Vollzeit- schulpflicht ²⁾	mit Abschluss der Mittel- schule	mit mittlerem Schul- abschluss	darunter Ober- stufen- reife	ins- gesamt	١
6	х	х	х	-	х	х	х	х	57	
-	х	Х	х	-	х	Х	х	х	28	
_	x	х	х	-	х	х	х	х	116	
3	x	x	x	-	x	x	x	x	104	
				F0			50	50	70	
- 1	X X	x x	x x	53 39	x x	x x	53 39	53 39	76 62	
•		Α	^	00	^	^		00	02	
-	х	Х	х	-	х	х	-	-	-	
-	Х	Х	Х	-	Х	Х	-	-	-	
-	х	х	х	-	х	х	-	-	-	
-	х	х	х	-	х	х	-	-	-	
_	x	х	х	-	х	х	_	_	_	
-	x	x	x	-	x	x	-	-	1	
		.,	.,		.,	.,	.,	.,	24	
-	X X	x x	x x	-	x x	x x	x x	x x	21 27	
x x	X	x x	X	2 2	X	x x	2 2	2 2	2 2	
^	х	*	Х	2	х	*	2	2	2	
-	х	х	х	-	х	х	-	-	3	
-	Х	Х	Х	-	Х	Х	-	-	5	
44	4	40	28	72	2	-	70	1	117	
34	3	31	18	62	-	-	62	-	100	
50	4	40	28	127	2	-	125	56	392	
38	3	31	18	103	-	-	103	41	329	
88	7	71	46	230	2	-	228	97	721	
9	2	4	2	12	1	-	11	3	61	
8	1	7	4	14	-	-	14	4	61	
17	3	11	6	26	1	-	25	7	122	
30	1	27	19	71	_	-	71	34	124	
16	1	13	7	64	-	-	64	27	98	
46	2	40	26	135	-	-	135	61	222	
20	3	13	9	56	2	-	54	22	268	
22	2	18	11	39	-	-	39	14	231	
42	5	31	20	95	2	-	93	36	499	

Erwerb einer zusätzlichen Abschlussqualifikation übertreten. - 2) Ohne Abschluss der Mittelschule. - 3) Einschl. Förderzentrum. - 4) Einschl. Real-Schulart, Hochschule, Tod usw.

Tabelle 73. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Schulen besonderer Art in Bayern 2013/14 nach dem Schulträger

	an den	Schulen bes	onderer	AIT IN E	payern 2	U 13/14 N		n der Lehrl		Voche	
D 1 1161		1		_ehrkräfte ¹)		2.4.140		davon	•	
	ungsverhältnis/ gungsumfang	Schulträger				ins-	erteilte Ur	nterrichtsstu	ınden von	Anrech-	Ermäßi-
Doscrially	gangoannang	1	männ-	weib-	ins-	gesamt	männl.	weibl.	sämtl.	nungs-	gungs-
			lich	lich	gesamt			Lehrkräften		stunden	stunden
A7 II 24	ausschließlich	staatlich	28	32	60	1 336	547	654	1 201	105	30
Vollzeitbe- schäftigte	oder überwie- gend tätig	kommunal	37	60	97 -	2 329	729 -	1 187	1 916	375	38
Lehrkräfte,	waren	privat zusammen	65	- 92	157	3 665	1 276	1 841	3 117	480	68
die an einer	mit dem gerin-										
Schule besonderer	geren Teil ihrer	staatlich kommunal	1	_	- 1	6	6	-	6	_	_
Art	Unterrichts-	privat	-	_	-	-	-	-	-	-	-
	pflichtzeit tätig waren	zusammen	1	-	1	6	6	-	6	-	-
	ausschließlich	staatlich	4	21	25	430	73	327	400	24	6
Teilzeitbe-	oder überwie-	kommunal	5	26	31	531	62	382	444	78	9
schäftigte Lehrkräfte ²⁾ ,	gend tätig waren	privat	-	-	-	-	-	700	-	-	-
die an einer	mit dem gerin-	zusammen	9	47	56	961	135	709	844	102	15
Schule	geren Teil ihrer	staatlich	1	1	2	19	13	6	19	-	-
besonderer	Unterrichts-	kommunal privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Art	pflichtzeit	zusammen	1	1	2	19	13	6	19	_	_
	tätig waren	staatlich	_		_	_		_	_	_	
Mehrarbeit / Ül	berstunden	kommunal	-	_	_	-	_	-	-	-	_
	eistende Lehrkräfte	privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lehrkräfte, die	mit weniger	staatlich	-	3	3	24	-	24	24	-	-
als der Hälfte d		kommunal	1	7	8	74	8	52	60	4	10
richtspflichtzeit beschäftigt waren	privat zusammen	- 1	- 10	- 11	- 98	- 8	- 76	- 84	- 4	- 10	
beschangt wa	T					90			04	4	10
Lehrkräfte im	Studien-	staatlich kommunal	3	2	5	77	45	32	77	-	-
Vorberei-	referendare	privat	-	_	-	-	-	-	-	_	
tungsdienst (nur soweit		zusammen	3	2	5	77	45	32	77	-	-
diese selb-		staatlich	_	_	_	_	_	_	-	_	_
ständig	Fachlehrer-	kommunal	-	_	-	-	-	-	-	-	-
Unterricht erteilen)	anwärter	privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		staatlich	•			•		•	•	х	х
Mobile Sonder		kommunal	•	:	•	•	:	•		X	X
gogische Diens	sie	privat insgesamt		:	:		:			X X	X X
1)		staatlich	20	50	0.5	4 000	670	4 040	4 704		
Insgesamt ¹⁾		kommunal	36 44	59 93	95 137	1 886 2 940	678 805	1 043 1 621	1 721 2 426	129 457	36 57
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		insgesamt	80	152	232	4 826	1 483	2 664	4 147	586	93
darunter Lehrk	räfte mit										
Altersteilzeit	İ	staatlich	-	-	-	-	-	-	-	<u> </u>	- 40
im Teilze	itmodell	kommunal privat	1 -	1 -	2	19 -	8 -		8	1 -	10
		zusammen	1	1	2	19	8	-	8	1	10
		staatlich	_	_	_	_	_	_	_	_	_
in der An	sparphase	kommunal	1	1	2	36	-	20	20	16	_
des Block	kmodells	privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	1	1	2	36	-	20	20	16	l -

¹⁾ An mehreren Schulen besonderer Art tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einer Schule besonderer Art erteilten, bei den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften und den mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit Beschäftigten bzw. bei den Mehrarbeit/Überstunden leistenden Lehrkräften gezählt. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 75a). - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 74. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Schulen besonderer Art in Bayern 2013/14 nach Lehramt, Altersgruppen und Schulträger

				Vollz		eilzeitbes					
Lehramt					C	davon im	Alter von	Jahrer	1		
	Geschlecht	ins-	unter	30	35	40	45	50	55	60	65
Schulträger		gesamt	30				bis unter				oder
				35	40	45	50	55	60	65	mehr
Lehramt an Gymnasien	männlich	32	2	5	6	8	5	2	4	-	-
	weiblich	63	12	15	7	9	5	4	5	6	-
Lehramt an Realschulen	männlich	26	5	6	4	3	1	1	1	5	-
	weiblich	48	13	14	8	3	5	3	2	-	-
Lehramt an Volksschulen,											
Grund- oder Mittelschulen	männlich	9	1	-	-	-	1	1	-	6	-
	weiblich	22	4	1	1	-	2	4	5	4	1
Technisches Lehramt ²⁾	männlich	4	-	-	1	1	-	1	-	1	-
	weiblich	6	1	1	-	1	-	-	2	1	-
Sonstige Lehrkräfte	männlich	3	-	-	-	-	2	-	-	1	-
	weiblich	3	-	-	-	1	-	-	2	-	-
Insgesamt	männlich	74	8	11	11	12	9	5	5	13	-
	weiblich	142	30	31	16	14	12	11	16	11	1
	insgesamt	216	38	42	27	26	21	16	21	24	1
davon an staatlichen Schulen	männlich	32	2	6	1	5	2	4	2	10	-
	weiblich	56	13	15	11	2	1	6	4	4	-
	zusammen	88	15	21	12	7	3	10	6	14	-
kommunalen Schulen	männlich	42	6	5	10	7	7	1	3	3	-
	weiblich	86	17	16	5	12	11	5	12	7	1
	zusammen	128	23	21	15	19	18	6	15	10	1

¹⁾ Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Schule besonderer Art tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z.B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

Tabelle 74a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Schulen besonderer Art in Bayern 2013/14 nach dem Schulträger

Beschäftigungsu	ımfana	Schulträger		Lehrkräfte	
	iiiiiaiig	Schultrager	männlich	weiblich	insgesamt
Lehrkräfte ¹⁾ , die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit ausschließ-	Vollzeitbeschäftigte	staatlich kommunal privat zusammen	- - -	3 - - 3	3 - - 3
lich oder überwiegend an einer Schule besonderer Art tätig waren	Teilzeitbeschäftigte ²⁾	staatlich kommunal privat zusammen	- - -	- - -	- - - -
Lehrkräfte, die am Freistellungsmode BayBG teilnehmen und sich nun in de befinden		staatlich kommunal privat zusammen	- - -	- - -	- - - -
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Fre Blockmodells, die letztmals an einer unterrichtet haben	.	staatlich kommunal privat zusammen	2 1 - 3	1 5 - 6	3 6 - 9

¹⁾ Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan zum Unterrichtseinsatz nicht vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Freie Waldorfschulen

Tabelle 75. Klassen der Freien Waldorfschulen in Bayern 2013/14 nach Klassenfrequenzgruppen, Schüler nach Schulstufen

			001	iuici iia	, ii Ociiui	Stuicii					
	Jahrgangs-	K	lassen mit	einer Schü	ilerzahl vor	ı Schüle	rn	Klassen ins-		Schüler	
Schulstufe	stufe	bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	31 bis 35	36 oder mehr	gesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Primarbereich	1	7	1	9	4	1	3	25	294	283	577
	2	6	5	7	2	5	1	26	295	281	576
	3	1	8	9	2	4	2	26	301	335	636
	4	1	4	11	5	3	3	27	320	363	683
	zusammen	15	18	36	13	13	9	104	1 210	1 262	2 472
Sekundarbereich	5	-	2	6	12	3	3	26	360	372	732
	6	-	2	3	10	3	7	25	363	374	737
	7	1	2	11	6	3	3	26	345	340	685
	8	1	2	9	8	2	4	26	345	348	693
	9	1	3	2	8	6	3	23	327	327	654
	10	1	2	6	7	4	3	23	306	311	617
	11	-	3	8	5	5	-	21	259	278	537
	12	5	1	4	8	-	1	19	227	229	456
	13	6	4	4	1	-	2	17	144	198	342
	zusammen	15	21	53	65	26	26	206	2 676	2 777	5 453
Jahrgangsstufenübergreifende											
Klassen ¹⁾	zusammen	3	1	-	-	-	-	4	25	25	50
Realschulabschlussklassen	zusammen	13	6	-	-	-	-	19	125	105	230
	Insgesamt	46	46	89	78	39	35	333	4 036	4 169	8 205

¹⁾ Ohne Realschulabschlussklassen.

Tabelle 76. Klassen und Schüler der einzelnen Freien Waldorfschulen in Bayern 2013/14 nach Schulstufen

Schule	Klassen		Primar	bereich					Seku	ındarbe	reich				Jgst übergr.	Real- schul- ab-	Ins- ge-
	Schüler	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Klassen ¹⁾	schluss- klassen	samt
Augsburg	Klassen Schüler	1 27	1 35	1 32	1 32	1 32	1 36	1 35	2 43	1 33	1 28	1 28	1 12	1 19		1 9	15 401
Baiern	Klassen Schüler	1 8	1 14	1 26	1 22	1 30	1 33	1 31	1 31	1 41	1 28	1 22	1 25	1 24	-	1 20	14 355
Butten- wiesen	Klassen Schüler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 50	-	4 50
Coburg	Klassen Schüler	1 25	1 31	1 24	1 30	1 29	1 26	1 23	1 27	1 29	1 29	1 28	1 11	1 7	-	1 17	14 336
Erlangen	Klassen Schüler	2 30	2 28	1 20	2 39	2 50	2 51	2 50	2 43	2 46	2 39	2 40	1 28	1 22	-	1 17	24 503
Gröbenzell	Klassen Schüler	1 36	1 33	1 36	1 34	1 35	1 36	1 36	1 40	1 38	1 34	1 34	1 29	1 22	-	1 13	14 456
Haßfurt	Klassen Schüler	1 16	1 15	1 22	1 19	1 27	1 27	1 23	1 24	1 29	1 22	1 21	1 14	1 13	-	2 12	15 284
Hof	Klassen Schüler	1 12	1	1 20	1 21	1 22	1 22	1 25	1 26	1 20	1 20	1 18	1	1 5	-	1 12	14 246
Ismaning	Klassen Schüler	1 32	1 22	1 33	1 37	1 35	1 39	1 38	1 35	1 29	1 37	1 35	1 29	1 18	-	1 7	14 426
Kempten (Allgäu)	Klassen Schüler	1 15	1 11	1 20	1 23	1 30	1 27	1 25	1 20	1 26	1 26	1 24	1 28	1 10	-	1 16	14 301
Landsberg am Lech	Klassen Schüler	1 36	1 36	1 35	1 37	1 40	1 38	1 40	1 38	1 38	1 31	1 32	1 29	1 19	-	1 7	14 456
Mainleus	Klassen Schüler	1 10	1 11	1 9	1 14	1 23	1 18	1 10	1 12	1 10	1 9	-	-	-	-	-	10 126
München- Daglfing	Klassen Schüler	2 49	2 52	2 50	2 52	2 53	2 55	2 53	2 53	2 53	2 52	2 51	2 52	1 42	-	1 7	26 674
München- Schwabing	Klassen Schüler	1 36	2 36	2 36	2 37	1 37	1 35	2 35	1 36	1 34	1 37	1 30	1 28	1 26	-	1 10	18 453
München- Südwest	Klassen Schüler	1 28	1 31	1 37	1 34	1 36	1 36		-	-	-	-	-	-	-	-	6 202
Nürnberg	Klassen Schüler	3 73	3 65	3 73	3 71	3 78	2 70	3 72	3 75	2 69	2 70	2 60	2 69	1 47	-	1 20	33 912
Prien a. Chiemsee	Klassen Schüler	2 48	2 49	2 48	2 48	2 51	2 53	2 51	2 51	2 53	2 48	2 43	1 22	1 19	-	1 17	25 601
Rosenheim	Klassen Schüler	1 15	1 20	1 25	1 27	1 30	1 30	1 29	1 29	1 25	1 28	1 19	1 18	1 13	-	1 10	14 318
Wendelstein	Klassen Schüler	1 27	1 24	2 39	2 46	2 47	2 43	2 50	2 54	1 31	2 47	1 21	1 27	1 23	-	1 15	21 494
Wolfrats-	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	9
hausen Würzburg	Schüler Klassen	24 1	19 1	16 1	24 1	17 1	25 1	24 1	20 1	17 1	- 1	- 1	- 1	- 1	-	- 2	186 15
•••uizbuig	Schüler	30	34	35	36	30	37	35	36	33	32	31	22	13	-	21	425

¹⁾ Ohne Realschulabschlussklassen.

Tabelle 77. Schüler der Freien Waldorfschulen in Bayern 2013/14 nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen

	Ge-	Schüler						davon in	Jahrganç	gsstufe					
Geburtsjahr	schlecht	insgesamt	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2007 oder später	männl. weibl.	142 161	142 160	- 1	1 1	1 1	-	1 1	1 1	1 1	1 1	-	1 1	1 1	-
2006	männl. weibl.	280 285	150 124	130 160	- 1	-	-	-	-	-		-	-	-	-
2005	männl. weibl.	344 320	3 1	168 120	173 199	-	-	-	-	-	-	- -	-	-	-
2004	männl. weibl.	296 347	-	- 2	130 138	166 205	- 2	-	-	-	-	- -	-	-	-
2003	männl. weibl.	334 374	-	-	- 3	154 158	179 213	1 -	-	-	-	-	-	-	-
2002	männl. weibl.	360 376	-	-	-	4 2	181 152	174 219	1 3	-	-	- -	-	-	-
2001	männl. weibl.	355 331	-	-	-	-	5 9	189 155	161 167	-	-	- -	-	-	-
2000	männl. weibl.	345 367	-	-	-	-	-	2 6	177 171	166 190	-	- -	-	-	-
1999	männl. weibl.	314 302	-	-	-	-	-	-	7 -	172 157	134 144	1 1	-	-	-
1998	männl. weibl.	321 321	-	-	-	-	-	-	-	13 2	182 180	126 136	- 3	-	-
1997	männl. weibl.	291 302	-	-	-	-	-	-	-	- 1	10 3	173 167	105 129	3 2	-
1996	männl. weibl.	270 306	-	-	-	-	-	-	-	-	1 -	8 7	161 169	99 129	1 1
1995	männl. weibl.	221 229	-	-	-	-	-	-	-	-		1 -	11 1	150 140	59 88
1994	männl. weibl.	134 128	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 2	18 6	116 120
1993	männl. weibl.	22 17	-	-	- -	- -	-	-	-	-	-	-	1 -	1 1	20 16
1992 oder früher	männl. weibl.	7 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 -	1 -	5 3
Insgesamt	männl. weibl. insges.	4 036 4 169 8 205	295 285 580	298 283 581	303 341 644	324 365 689	365 376 741	366 380 746	346 341 687	351 350 701	327 327 654	309 311 620	279 304 583	272 278 550	201 228 429

Tabelle 78. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht der Freien Waldorfschulen in Bayern 2013/14

Fremdsprache	Teilnehmer				dav	on in Jahi	rgangsstu	fe			
Fremospiacie	insgesamt	1 bis 4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Pflicht-/Wahlpflichtfach											
Englisch	8 205	2 494	741	746	687	701	654	620	583	550	429
Französisch	7 143	2 174	653	666	654	647	592	543	478	413	323
Latein	281	-	-	-	53	91	21	35	31	31	19
Griechisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spanisch	202	130	36	36	-	-	-	-	-	-	-
Italienisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Russisch	445	154	52	44	33	39	39	38	28	11	7
Sonstige Sprachen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wahlfach											
Englisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Französisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Griechisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Latein	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spanisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italienisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Russisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonst. fremdspr. Wahl-U	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 79. Schüler der einzelnen Freien Waldorfschulen in Bayern 2013/14 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Ge-	Schüler ins-					da	avon in .	Jahrgan	gsstufe						dar. in Realschul-
	schlecht	gesamt	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	abschluss- klassen
Augsburg	männl.	194	11	18	12	12	16	23	17	22	15	14	21	5	8	6
	weibl.	207	16	17	20	20	16	13	18	21	18	14	15	7	12	3
Baiern	männl.	222	2	11	18	11	17	19	18	17	28	23	20	23	15	10
	weibl.	133	6	3	8	11	13	14	13	14	13	8	12	8	10	10
Butten- wiesen	männl. weibl.	25 25	1 2	3 2	2 6	4 2	5 4	3 6	1 1	6 2	-	-	-	-		-
Coburg	männl.	176	13	13	13	14	17	14	13	14	16	18	15	13	3	7
	weibl.	160	12	18	11	16	12	12	10	13	13	11	13	15	4	10
	männl.	231	17	11	8	20	25	21	25	19	20	15	17	19	14	13
	weibl.	272	13	17	12	19	25	30	25	24	26	24	25	18	14	4
Gröbenzell	männl.	199	15	18	15	19	19	14	15	19	17	13	10	12	13	8
	weibl.	257	21	15	21	15	16	22	21	21	21	21	24	21	18	5
Haßfurt	männl.	138	10	7	12	6	14	12	9	11	12	12	9	10	14	8
	weibl.	146	6	8	10	13	13	15	14	13	17	10	12	9	6	4
Hof	männl.	106	8	5	4	10	11	9	11	9	5	11	6	16	1	8
	weibl.	140	4	5	16	11	11	13	14	17	15	9	12	9	4	4
Ismaning	männl.	220	20	14	15	18	15	19	23	15	17	18	18	14	14	4
	weibl.	206	12	8	18	19	20	20	15	20	12	19	17	15	11	3
Kempten	männl.	163	10	2	9	14	16	13	13	11	18	13	11	23	10	8
(Allgäu)	weibl.	138	5	9	11	9	14	14	12	9	8	13	13	11	10	8
Landsberg	männl.	231	23	16	22	14	20	19	20	20	19	15	17	14	12	5
am Lech	weibl.	225	13	20	13	23	20	19	20	18	19	16	15	19	10	2
Mainleus	männl. weibl.	69 57	7 3	6 5	6 3	8 6	14 9	8 10	6 4	6 6	5 5	3 6	-	-	- -	-
München-	männl.	317	19	27	24	22	25	26	27	27	25	21	27	21	26	5
Daglfing	weibl.	357	30	25	26	30	28	29	26	26	28	31	24	31	23	2
München-	männl.	214	20	17	17	16	14	19	18	18	17	17	13	13	15	9
Schwabing	weibl.	239	16	19	19	21	23	16	17	18	17	20	18	15	20	1
München- Südwest	männl. weibl.	95 107	14 14	19 12	16 21	16 18	16 20	14 22	-	-	-	-	-	-	- -	-
Nürnberg	männl.	432	29	30	39	35	34	40	34	35	35	34	34	34	19	13
	weibl.	480	44	35	34	36	44	30	38	40	34	36	35	37	37	7
Prien a.	männl.	277	22	22	20	23	22	29	22	30	23	25	19	15	5	7
Chiemsee	weibl.	324	26	27	28	25	29	24	29	21	30	23	24	24	14	10
Rosenheim	männl.	173	10	13	11	14	18	13	15	15	13	14	12	13	12	4
	weibl.	145	5	7	14	13	12	17	14	14	12	14	10	6	7	6
Wendelstein	männl.	247	16	15	15	21	23	21	29	27	14	27	15	13	11	3
	weibl.	247	11	9	24	25	24	22	21	27	17	20	19	16	12	12
Wolfratshausen	männl. weibl.	95 91	12 12	10 9	9 7	10 14	8 9	12 13	11 13	14 6	9 8	-	-		-	-
Würzburg	männl.	212	16	21	16	17	16	18	19	16	19	16	15	14	9	7
	weibl.	213	14	13	19	19	14	19	16	20	14	16	16	17	16	14

Tabelle 80. Schüler der Freien Waldorfschulen in Bayern 2013/14 nach der Religionszugehörigkeit

					· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·					9
\ <u>-</u>						davor	า			
Jahrgangs- stufe	Schüler insgesamt	römisch- katholisch	evange- lisch	islamisch	orthodox	israeli- tisch	neuapos- tolisch	Zeuge Jehovas	sonstige Religions- zugehörigkeit	ohne Religions- zugehörigkeit
1 bis 4	2 494	726	666	23	18	2	9	1	90	959
5 bis 13	5 711	1 720	1 683	38	19	5	40	5	228	1 973
Insgesamt	8 205	2 446	2 349	61	37	7	49	6	318	2 932

Tabelle 81. Ausländische Schüler an den Freien Waldorfschulen in Bayern 2013/14 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

Llowly motted and		Ausländisc			Howkunstraland			he Schül	_
Herkunftsland	1 bis 4	angsstufe 5 bis 13	ins- gesamt	dar. weiblich	Herkunftsland		angsstufe 5 bis 13		dar. weiblich
uropa	33	67	100	53	Afrika	-	3	3	2
Europäische Union	26	58	84	46	Ägypten	_	-	_	_
Belgien	_	1	1	1	Äthiopien	_	-	_	-
Bulgarien	_	_	_	_	Algerien	_	-	_	-
Dänemark	_	1	1	_	Ghana	_	-	_	-
Estland	_	_	_	_	Marokko	_	-	_	-
Finnland	_	_	_	_	Tunesien	_	-	_	-
Frankreich	_	4	4	2	Übriges Afrika	_	3	3	2
Griechenland	_	_	_	_					
Irland	_	_	_	_	Amerika	4	3	7	4
Italien	7	10	17	6	Brasilien	_	1	1	1
Kroatien	1	1	2	1	Chile	_	_	_	
Lettland	_	2	2	_	Kanada	2	_	2	1 1
Litauen	1	_	1	l 1	Vereinigte Staaten	2	2	4	2
Luxemburg	_	_	_	_	Übriges Amerika	_	_	_	_
Malta	_	_	_	_					
Niederlande	1	5	6	2	Asien	2	11	13	4
Österreich	6	18	24	14	Afghanistan	_	3	3	_
Polen	_	2	2	'.	China	_	_	_	l .
Portugal	2	1	3	2	Indien	_	_	_	l .
Rumänien	2	6	8	6	Indonesien	_	_	_	l .
Schweden	_	_	_	-	Irak	_	_	_	l .
Slowakei	_	1	1	1	Iran, Islamische Republik	_	2	2	_
Slowenien		'	'	'_	Israel	1	3	4	2
Spanien	1	2	3	3	Japan	'	3	4	2
Tschechische Republik		1	2	2	Jordanien	'_		_	
Ungarn	4	'	5	4	Korea, Dem. Volksrepublik				
Vereinigtes Königreich	4	'	1	1		-	_	_	
	-	'	!	'	Korea, Republik Libanon	-	-	-	
ZypernAlbanien	-		_	-		-	-	-	-
	-	1	1	-	Pakistan	-	-	-	-
Andorra	-	-	_	-	Philippinen	-	-	-	-
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	Sri Lanka	-	-	-	-
Island	-	-	-	-	Syrien, Arabische Republik	-	-	-	-
Kosovo	-	-	_	-	Thailand	-	-	-	-
Liechtenstein	-	-	-	-	Vietnam	-	-	-	-
Ehem. jugos. Rep. Mazedonien .	1	-	1	-	Übriges Asien ¹⁾	-	-	-	-
Moldau, Republik	-	-	-	-					
Monaco	-	-	-	-	Australien/Ozeanien	-	-	-	-
Montenegro	-	-	-	-	Australien	-	-	-	-
Norwegen	-	-	-	-	Neuseeland	-	-	-	-
Russische Föderation	1	2	3	1	Übriges Australien/				
San Marino	-	-	-	-	Ozeanien	-	-	-	-
Schweiz	2	2	4	1					
Serbien	-	-	-	-	Staatenlos	-	-	-	-
Türkei	2	2	4	3	Ungeklärt	-	-	-	-
Ukraine	1	2	3	2					

¹⁾ Einschl. der Teilgebiete der ehem. Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

Tabelle 82. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2012 bis 1. Oktober 2013 von den Freien Waldorfschulen in Bayern abgegangene Schüler

Verbleib der abgegangenen Schüler				<u> </u>											Abgänge
Ausländer	Ge- schlecht			,	Schüler	, die ab	gegang	en sind	aus Jal	nrgangs	stufe	•			insge- samt
Erworbener Abschluss		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Abgänge an eine Volksschule ¹⁾	männlich weiblich	10 7	12 15	17 15	18 10	11 2	18 7	9	9 11	5 10	2 4	2	-	-	113 90
an eine Realschule ²⁾	männlich weiblich	-	-	-	- 1	2 1	2 6	6 6	3 8	5 3	3	- 1	-	-	18 29
an ein Gymnasium	männlich weiblich	-	-	-	1 2	6 4	6 3	3 4	7 9	3 3	3 5	3 6	2 1	- 1	34 38
an eine Schule besonderer Art ³⁾	männlich weiblich	-	-	-	1 -	-	- 1	1 -	-	- 2	-	- 1	- 1	-	2 5
an eine sonstige allgemein bildende Schule ⁴⁾	männlich weiblich	-	- -	-	-	-	-	-	1 -	2	-	-	-	-	1 2
an eine Wirtschaftsschule	männlich weiblich		- -	-	-	-	- 2	1 1	-	1 1	1 1	1 1	-	-	4 6
an eine Fachoberschule	männlich weiblich		- -	-	-	-	-	-	-	-	-	1	- 2	1 4	2 6
(vorübergehend) in eine Schule im Ausland	männlich weiblich	-	- 1	-	-	-	-	1 1	1 -	1 -	2 3	1 -	-	-	6 5
aus sonstigen Gründen ⁵⁾	männlich weiblich	1 2	1 -	1 3	- 1	1 1	-	4 2	4 2	9 7	26 21	18 31	60 74	164 191	289 335
Insgesamt	männlich weiblich insgesamt	11 9 20	13 16 29	18 18 36	20 14 34	20 8 28	26 19 45	25 20 45	25 30 55	24 28 52	34 37 71	26 43 69	62 78 140	165 196 361	469 516 985
darunter Ausländer	männlich weiblich insgesamt	1 - 1	- - -	-	- 1 1	1 - 1	1 - 1	-	1 - 1	2 2 4	1 1 2	1 - 1	- 2 2	4 3 7	12 9 21
Absolventen und Abgänger ⁶⁾ mit erfüllter Vollzeitschulpflicht (ohne Abschluss der Mittelschule) .	männlich weiblich	x x	x x	x x	x x	x x	-	-	3 1	8 5	18 17	12 17	15 32	9 5	65 77
mit Abschluss der Mittelschule	männlich weiblich	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	1 1	6 3	1 -	2	-	10 7
darunter qualifizierender Abschluss der Mittelschule	männlich weiblich	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	1 1	3 1	1	1 3	-	6 5
mit mittlerem Schulabschluss	männlich weiblich	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	2 1	6 14	43 41	33 36	84 92
mit allgemeiner Hochschulreife	männlich weiblich	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	- -	123 154	123 154

¹⁾ Einschl. Volkssschule zur sonderpädagogischen Förderung. - 2) Einschl. Realschule zur sonderpädagogischen Förderung. - 3) Schulartunabhängige Orientierungsstufe und integrierte Gesamtschule. - 4) Z.B. ausländische oder internationale Schule in Deutschland. - 5) Berufsleben, oben nicht aufgeführte berufliche Schulart, Hochschule, Tod usw. - 6) Ohne die Schüler, die im allgemein bildenden Schulsystem verbleiben.

Tabelle 83. Schulanfänger an den Freien Waldorfschulen in Bayern zu Beginn des Schuljahres 2013/14 und Zurückstellungen 2013

	• = • ·			
	Cabril	darı	ınter	
Geschlecht	Schul- anfänger insgesamt	nach Zurückstellung im Vorjahr ¹⁾	vorzeitig aufgenommen ²⁾	Zurück- stellungen ¹⁾
Männlich	293	91	1	17
Weiblich	283	62	1	21
Insgesamt	576	153	2	38

¹⁾ Nach Art. 37 Abs. 2 BayEUG. - 2) Nach Art. 37 Abs. 1 Satz 2 BayEUG.

Tabelle 84. Zugänge der Freien Waldorfschulen in Bayern zu Beginn des Schuljahres 2013/14 nach der schulischen Vorbildung

Zugänge	Geschlecht					Zug	jänge in	Jahrgar	ngsstufe						Zugänge
als/aus		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	insgesamt
Schulanfänger	männlich	293	-	-	-	-	-	-	-	_	_	-	_	_	293
· ·	weiblich	283	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	283
	zusammen	576	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	576
Volksschulen	männlich	2	7	33	23	26	10	2	2	-	2	1	-	-	108
	weiblich	1	17	30	28	36	2	1	1	1	2	-	-	-	119
	zusammen	3	24	63	51	62	12	3	3	1	4	1	-	-	227
Realschulen	männlich	-	-	-	-	-	1	1	4	1	1	3	-	-	11
	weiblich	-	-	-	-	-	3	3	1	2	1	-	-	-	10
	zusammen	-	-	-	-	-	4	4	5	3	2	3	-	-	21
Gymnasien	männlich	-	-	-	-	2	3	6	5	5	5	3	1	-	30
	weiblich	-	-	-	-	-	6	5	1	4	4	1	1	2	24
	zusammen	-	-	-	-	2	9	11	6	9	9	4	2	2	54
sonstigen	männlich		-	-	2	-	2	-	3	4	3	5	5	-	24
Schulen	weiblich	1	2	1	1	1	4	1	-	-	1	2	8	1	23
	zusammen	1	2	1	3	1	6	1	3	4	4	7	13	1	47
Insgesamt	männlich	295	7	33	25	28	16	9	14	10	11	12	6	-	466
	weiblich	285	19	31	29	37	15	10	3	7	8	3	9	3	459
	insgesamt	580	26	64	54	65	31	19	17	17	19	15	15	3	925

Tabelle 85. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Freien Waldorfschulen in Bayern 2013/14

						Stunde	en der Lehi	kräfte pro \	Voche	
			Lehrkräfte ¹	1)				davon		
	tigungsverhältnis/ äftigungsumfang				ins-	erteilte Ur	nterrichtsst	unden von	Anrech-	Ermäßi-
Descrit	angungsumang	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	gesamt	männ- lichen	weib- lichen Lehrkräfter	sämt- lichen	nungs- stunden	gungs- stunden
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	156	139	295	7 162	3 485	3 182	6 667	366	129
iner Freien mit den Valdorfschule Unterric waren	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	3	2	5	37	26	11	37	-	-
Teilzeitbeschäftigte	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	88	279	367	6 746	1 571	4 881	6 452	217	77
Lehrkräfte ²⁾ , die an einer Freien Waldorfschule	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	5	2	7	53	36	17	53	-	-
Mehrarbeit/Überstund	len leistende Lehrkräfte	-	4	4	18	-	18	18	-	-
Lehrkräfte, die mit we Unterrichtspflichtzeit l	niger als der Hälfte der vollen beschäftigt waren	67	130	197	1 196	354	795	1 149	44	3
Mobile Sonderpädage	ogische Dienste	•	•		•				х	х
Insgesamt ¹⁾		319	556	875	15 212	5 472	8 904	14 376	627	209
darunter Lehrkräfte m im Teilzeitmodell	arunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit im Teilzeitmodell		-	_	_	-	_	-	-	-
in der Ansparphas	n der Ansparphase des Blockmodells		-	-	-	-	-	-	-	-

¹⁾ An mehreren Freien Waldorfschulen tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einer Freien Waldorfschule erteilten, bei den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften sowie bei den Beschäftigten mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit bzw. bei den Mehrarbeit/Überstunden leistenden Lehrkräften gezählt. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 87a). - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 86. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Freien Waldorfschulen in Bayern 2013/14 nach Lehramt und Altersgruppen

T					- II it		-1-240-4	- II " r (1)			
				V	olizeit- und	teilzeitbes					
Labranat	Geschlecht		davon im Alter von Jahren								
Lehramt	Gescriecht	insgesamt	, ,	30 35 40 45 50 55 60							65
			unter 30				bis unter				oder
				35	40	45	50	55	60	65	mehr
Lehramt an Gymnasien	männlich	69	1	4	3	2	8	13	18	19	1
	weiblich	99	7	5	2	16	10	15	34	9	1
	zusammen	168	8	9	5	18	18	28	52	28	2
Lehramt an Realschulen	männlich	9	1	1	-	1	2	-	2	2	-
	weiblich	23	2	5	3	1	2	1	6	2	1
	zusammen	32	3	6	3	2	4	1	8	4	1
Lehramt an Volksschulen,											
,	männlich	14	-	-	-	1	2	1	6	4	-
	weiblich	61	4	8	3	5	9	12	9	8	3
	zusammen	75	4	8	3	6	11	13	15	12	3
Technisches Lehramt ²⁾	männlich	3	-	-	-	-	1	1	-	1	-
	weiblich	13	2	1	-	-	2	2	3	2	1
	zusammen	16	2	1	-	-	3	3	3	3	1
Sonstige Lehrkräfte	männlich	150	2	16	10	15	25	43	27	12	-
· ·	weiblich	225	18	13	24	19	48	50	29	22	2
	zusammen	375	20	29	34	34	73	93	56	34	2
Insgesamt 2013/14	männlich	245	4	21	13	19	38	58	53	38	1
	weiblich	421	33	32	32	41	71	80	81	43	8
	insgesamt	666	37	53	45	60	109	138	134	81	9
2012/13	männlich	248	7	15	10	23	45	59	58	28	3
20.2, 10	weiblich	399	27	30	24	51	67	66	88	40	6
	insgesamt	647	34	45	34	74	112	125	146	68	9

¹⁾ Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Freien Waldorfschule tätig waren; einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit. - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung lediglich für technische Fächer (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben) besitzen.

Tabelle 86a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Freien Waldorfschulen in Bayern 2013/14

Beschäftigungsumfang	Lehrkräfte				
	männlich	weiblich	insgesamt		
Lehrkräfte ¹⁾ , die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit ausschließlich	Vollzeitbeschäftigte	-	1	1	
oder überwiegend an einer Freien Waldorfschule tätig waren	Teilzeitbeschäftigte ²⁾	1	2	3	
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einer Freien Waldorfschule unterrichtet haben	-	-	-		

¹⁾ Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan zum Unterrichtseinsatz nicht vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Munich International School

Tabelle 87. Klassen und Schüler der Munich International School 2013/14 nach Jahrgangsstufen

	Klassen	da	von mit Schül	ern	Schüler				
Jahrgangsstufe	insgesamt	16 bis 20	21 bis 25	26 oder mehr	männlich	weiblich	insgesamt		
10	6	-	3	3	57	59	116		
11	6	-	6	-	59	52	111		
12	6	1	5	-	58	44	102		
Insgesamt	18	1	14	3	174	155	329		

Tabelle 88. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht der Munich International School 2013/14

Fremdsprache	Teilnehmer insgesamt	davon in Jahrgangsstufe						
- Temusprache	Tellifieriffier frisgesamt	10	11	12				
Englisch	329	116	111	102				
Französisch	23	17	4	2				
Spanisch	56	34	11	11				
Deutsch als Fremdsprache	139	54	39	46				
Sonstige	-	-	-	-				

Tabelle 89. Schüler der Munich International School 2013/14 nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen

		Schüler			davo	n mit Geburtsja	ahr		
Jahrgangsstufe Geschlecht	insgesamt	1999 oder später	1998	1997	1996	1995	1994	1993 oder früher	
10	männlich weiblich	57 59	-	34 39	22 18	1 2	-	-	-
11	männlich weiblich	59 52	-	1 -	40 27	16 24	2 1	-	-
12	männlich weiblich	58 44	-	-	2 1	34 33	21 10	1 -	-
Insgesamt	männlich weiblich insgesamt	174 155 329	- - -	35 39 74	64 46 110	51 59 110	23 11 34	1 - 1	- -

Tabelle 90. Ausländische Schüler der Munich International School 2013/14 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

Herkunftsland	Ausländisc	he Schüler	Herkunftsland	Ausländische Schüler		
Herkumtsianu	insgesamt	weiblich	Herkunitsianu	insgesamt	weiblich	
Europa	96	48	Noch: Europa			
Europäische Union	89	43	ehem. jugosl. Rep. Mazedonien	-	-	
Belgien	5	1	Moldau, Republik	-	-	
Bulgarien	-	-	Norwegen	4	3	
Dänemark	6	2	Russische Föderation	3	2	
Estland	-	-	Schweiz	-	-	
Finnland	3	2	Serbien und Montenegro	-	-	
Frankreich	3	2	Türkei	-	-	
Griechenland	3	2	Ukraine	-	-	
Irland	1	1	Weißrussland	-	-	
Italien	7	6	Übriges Europa	-	-	
Kroatien	-	-	·			
Lettland	-	-	Afrika	3	1	
Litauen	-	-	Marokko	-	-	
Luxemburg	-	-	Tunesien	-	-	
Malta	-	1	Übriges Afrika	3	1	
Niederlande	11	1	3			
Österreich	5	3	Amerika	88	41	
Polen	2	2	Vereinigte Staaten	84	38	
Portugal	-	-	Übriges Amerika	4	3	
Rumänien	1	-	, and the second			
Schweden	9	4	Asien	26	14	
Slowakei	-	-	Iran	1	1	
Slowenien	-	-	Israel	1	1	
Spanien	3	2	Übriges Asien ¹⁾	24	12	
Tschechische Republik	-	_	ŭ			
Ungarn	_	_	Australien/Ozeanien	8	1	
Vereinigtes Königreich	30	14	7.400.14110117 02.0411011 1111111111111111111111111111111	Ĭ	•	
Zypern	-	1	Staatenlos	_	_	
Albanien	_		Ungeklärt	_	_	
Bosnien und Herzegowina	⁻	_		221	105	
	- I	-	Insgesamt	221	105	

¹⁾ Einschl. der Teilgebiete der ehem. Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

Tabelle 91. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an der Munich International School 2013/14

		Lehrkräfte		Stunden der Lehrkräfte pro Woche			
Beschäftigungsverhältnis		Lemkrante		insgesamt	davon erteilt von Lehrkräften		
	männlich	weiblich	insgesamt	insgesami	männlichen	weiblichen	
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an der							
Munich International School unterrichteten	23	36	59	1 165	452	713	

Tabelle 92. Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte an der Munich International School 2013/14 nach Altersgruppen

		davon im Alter von Jahren							
(=echiecht	Vollzeitbeschäftigte		30	35	40	45	50	55 oder	
	Lehrkräfte insgesamt	unter 30		mehr					
			35	40	45	50	55	IIICIII	
Männlich	21	1	3	5	5	2	2	3	
Weiblich	38	3	6	12	5	5	2	5	
Insgesamt	59	4	9	17	10	7	4	8	

Private Lyzeen der Republik Griechenland

Tabelle 93. Klassen und Schüler der einzelnen griechischen Lyzeen in Bayern 2013/14

Anzahl Schulort der		Jahrgangs-			mit einer So on Schüle			Klassen	Schüler		
Schulen	stufe	bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	31 oder mehr	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	
München	1	10	-	-	3	-	-	3	39	36	75
		11	-	-	2	3	-	5	65	58	123
		12	-	-	4	-	-	4	45	39	84
		zusammen	-	-	9	3	-	12	149	133	282
Nürnberg	1	10	_	1	1	-	_	2	15	26	41
		11	-	2	-	-	-	2	15	20	35
		12	-	1	-	1	-	2	26	23	49
		zusammen	-	4	1	1	-	6	56	69	125
Insgesamt	2	10	-	1	4	-	-	5	54	62	116
-		11	-	2	2	3	-	7	80	78	158
		12	-	1	4	1	-	6	71	62	133
		insgesamt	-	4	10	4	-	18	205	202	407

Tabelle 94. Schüler an den griechischen Lyzeen in Bayern 2013/14 nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen

Geburtsjahr	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon in Jahrgangsstufe					
Gebuitsjani	Geschiedh	Schuler insgesamt	10	11	12			
1998	männlich	42	42	-	-			
	weiblich	55	55	-	-			
1997	männlich	63	8	55	-			
	weiblich	69	6	63	=			
1996	männlich	70	3	19	48			
	weiblich	64	1	13	50			
1995	männlich	27	1	4	22			
	weiblich	12	=	1	11			
1994	männlich	2	-	1	1			
	weiblich	1	-	-	1			
1993	männlich	1	-	1	-			
	weiblich	1	=	1	-			
1992 oder früher	männlich	-	-	-	-			
	weiblich	-	-	-	-			
Insgesamt	männlich	205	54	80	71			
	weiblich	202	62	78	62			
	insgesamt	407	116	158	133			

Tabelle 95. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht an den griechischen Lyzeen in Bayern 2013/14

Fremdsprache	Teilnehmer insgesamt	davon in Jahrgangsstufe					
	Tellifieriffier iffisgesamt	10	11	12			
Englisch	407	116	158	133			
Latein	88	-	45	43			
Deutsch als Fremdsprache	407	116	158	133			
Altgriechisch	407	116	158	133			

Tabelle 96. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2012 bis 1. Oktober 2013 aus den griechischen Lyzeen in Bayern über- bzw. abgegangene Schüler

Verbleib der über-/ abgegangenen Schüler	Geschlecht		Schüler, die über- bzw. abgegangen sind aus Jahrgangsstufe				
abgegangenen Schuler	en Schulei		11	12	insgesamt		
an sonstige allgemein bildende Schulen	männlich weiblich	-	- 1	<u>-</u> 1	- 2		
Abgänge	zusammen	-	1	1	2		
an Universitäten und sonstige Hochschulen	männlich weiblich zusammen		- - -	50 54 104	50 54 104		
Sonstige Abgänge	männlich weiblich zusammen	8 6 14	19 12 31	22 44 66	49 62 111		
Uber- und Abgänge insgesamt	männlich weiblich insgesamt	8 6 14	19 13 32	72 99 171	99 118 217		

Tabelle 97. Neuaufnahmen und Zugänge der griechischen Lyzeen in Bayern im Herbst 2013 nach der schulischen Vorbildung

				•		
Aufnehmende		Neuaufnahmen		Von den Schülerr	n kamen aus	
Jahrgangsstufe	Geschlecht	und Zugänge	Jahrgangsstufe 9 od.	einer	einem	sonstigen
Janigangsstule		insgesamt	10 der Volksschule	Realschule	Gymnasium	Schulen
10	männlich	51	50	-	-	1
	weiblich zusammen	62 113	55 105	-		8
11	männlich	18	10	-	-	8
	weiblich zusammen	9 27	5 15	-		12
12	männlich	1	-	-	-	1
	weiblich zusammen	2	- -	-		2
Insgesamt	männlich	70	60	-	-	10
	weiblich	73	60	-	-	13
	insgesamt	143	120	-	-	23

Tabelle 98. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den griechischen Lyzeen in Bayern 2013/14

					,	Stunden de	r Lehrkräfte	pro Woche	
Roschäf	tigungsverhältnis/	I	Lehrkräfte ¹)			dav	ron	
	iftigungsumfang				ins-	erteilte U	nterrichtsstu	nden von	Ermäßi-
2000	gagaag	männ-	weib-	ins-	gesamt	männl.	weibl.	sämtl.	gungs-
		lich	lich	gesamt			Lehrkräften		stunden
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	17	28	45	536	222	314	536	-
einem griechischen Lyzeum	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	3	7	10	67	20	47	67	-
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte, ²⁾ die an	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	-	-	-	-	-	-	-	-
einem griechischen Lyzeum mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren		-	-	-	-	-	-	-	-
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren		-	-	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt	20	35	55	603	242	361	603	-

¹⁾ An mehreren griechischen Lyzeen tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einem griechischen Lyzeum erteilten, bei den vollzeitbeschäftigten Lehrkräften sowie bei den Beschäftigten mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit bzw. bei den Mehrarbeit leistenden Lehrkräften gezählt. - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 99. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den griechischen Lyzeen in Bayern 2013/14 nach Lehramt und Altersgruppen

			Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾									
						n Alter von						
Lehramt	Geschlecht	insgesamt unter 30		30	35	40	45	50	55 oder			
					bis unter			mehr				
				35	40	45	50	55	mem			
Lehramt an Gymnasien	männlich	14	-	-	1	3	6	3	1			
•	weiblich	23	-	2	5	6	5	5	-			
	zusammen	37	-	2	6	9	11	8	1			
Sonstige Lehrkräfte	männlich	3	-	-	1	-	2	-	-			
	weiblich	5	-	1	1	-	1	1	1			
	zusammen	8	-	1	2	-	3	1	1			
Insgesamt	männlich	17	-	-	2	3	8	3	1			
	weiblich	28	-	3	6	6	6	6	1			
	insgesamt	45	-	3	8	9	14	9	2			

¹⁾ Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem griechischen Lyzeum tätig waren.

Private Deutsch-Französische Schule München

Tabelle 100. Klassen und Schüler der Deutsch-Französischen Schule 2013/14 nach Jahrgangsstufen

	Klassen	davo	n mit einer s	Schülerzahl	von Schü	lern		Schüler	
Jahrgangsstufe 	insgesamt	bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	31 oder mehr	männlich	weiblich	zusammen
6	4	-	-	4	-	-	42	58	100
7	4	-	1	3	-	-	47	37	84
8	4	-	-	4	-	-	51	42	93
9	4	-	-	4	-	-	49	43	92
10	3	-	-	-	-	3	49	47	96
11	4	-	1	3	-	-	50	49	99
12	4	-	2	2	-	-	50	30	80
Insgesamt	27	-	4	20	-	3	338	306	644

Tabelle 101. Schüler der Deutsch-Französischen Schule 2013/14 nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen

Geburtsjahr	Geschlecht	Schüler			davon i	n Jahrgangs	stufe		
Geburtsjani	Geschiecht	insgesamt	6	7	8	9	10	11	12
2003 oder später	männlich weiblich	2 5	2 5						-
2002	männlich weiblich	40 47	36 47	3 -	1 -	-	-	-	-
2001	männlich weiblich	45 43	4 6	36 35	5 2	-	-	-	-
2000	männlich weiblich	47 37	-	6 2	39 33	2 2	-	-	-
1999	männlich weiblich	49 44	-	2 -	3 6	42 35	2 3	-	-
1998	männlich weiblich	53 45	-	-	3 -	4 4	44 40	2 1	-
1997	männlich weiblich	41 53	-	-	- 1	1 2	3 4	36 44	1 2
1996	männlich weiblich	52 27	-	-	-	-	-	9 4	43 23
1995 oder früher	männlich weiblich	9 5	-	-	-	-	-	3 -	6 5
Insgesamt	männlich weiblich insgesamt	338 306 644	42 58 100	47 37 84	51 42 93	49 43 92	49 47 96	50 49 99	50 30 80

Tabelle 102. Ausländische Schüler der Deutsch-Französischen Schule 2013/14 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

Herkunftsland	Ausländisc	he Schüler	Herkunftsland	Ausländisch	e Schüler
Herkullitsialiu	insgesamt	weiblich	Herkumsianu	insgesamt	weiblich
Europa	555	257	noch: Europa		
Europäische Union	547	252	Russische Föderation	1	1
Belgien	3	1	Afrika	5	3
Frankreich	533	248	Marokko	1	1
Griechenland	2	1	Tunesien	-	1
Italien	3	1	Übriges Afrika	4	1
Österreich	1	-	Amerika	6	4
Polen	1	-	Vereinigte Staaten	4	2
Portugal	1	-	Übriges Amerika	2	2
Rumänienl	1		Asien ¹⁾	-	-
Spanien	2	1	Australien/Ozeanien	-	-
Schweiz	6	4	Insgesamt	566	264
Serbien und Montenegro	1	-		•	

¹⁾ Einschl. der Teilgebiete der ehem. Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

Tabelle 103. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an der Deutsch-Französischen Schule 2013/14

					Stunden de	er Lehrkräfte davo	•	
Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang		Lehrkräfte	•	insge-		Unterrichtss n Lehrkräf	tunden	Anrech-
	männlich	weiblich	insgesamt	Sami	männlichen	weiblichen	sämtlichen	nungs- stunden
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die mit mindestens der Hälfte ihrer Unterrichtspflichtzeit an der Deutsch-Französischen Schule unterrichteten	18	21	39	725	342	383	725	-
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an der Deutsch-Französischen Schule unterrichteten	-	12	12	149	-	149	149	-
Mehrarbeit/Überstunden leistende Lehrkräfte	_	-	-	-	-	-	-	-
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	18	33	51	874	342	532	874	-

Tabelle 104. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an der Deutsch-Französischen Schule 2013/14 nach Lehramt und Altersgruppen

		Vollzeit- und teilzeit-	davon im Alter von Jahren						
Lehramt	Geschlecht	beschäftigte		30	35	40	45	50	55 oder
		Lehrkräfte	-			bis unter			mehr
		insgesamt		35	40	45	50	55	mem
Labrant an Cymnasian	männlich	18	-	3	5	4	2	2	2
Lehramt an Gymnasien	weiblich	33	-	4	6	6	5	8	4
Sonstige Lehrkräfte	männlich weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	männlich	18	_	3	5	4	2	2	2
	weiblich	33	-	4	6	6	5	8	4
	Insgesamt	51	-	7	11	10	7	10	6

Bavarian International School

Tabelle 105. Klassen und Schüler der Bavarian International School 2013/14 nach Jahrgangsstufen

	Klassen	dayo	on mit Schüle	arn	Schüler			
Jahrgangsstufe	insgesamt	dave	on mit Ochaic	,,,,,	männlich	weiblich	zusammen	
	mogesame	bis 15 16 bis 20 21 bis 25 mannling					2000111111011	
10	4	2	2	-	34	29	63	
11	4	-	3	1	40	34	74	
12	4	-	4	-	31	40	71	
Insgesamt	12	2	9	1	105	103	208	

Tabelle 106. Schüler der Bavarian International School 2013/14 nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen

		Schüler			davon mit G	eburtsjahr		
Jahrgangsstufe	Geschlecht	insgesamt	1999 oder später	1998	1997	1996	1995	1994 oder früher
10	männlich weiblich	34 29	-	24 16	10 13	-	-	- -
11	männlich weiblich	40 34	-	- 1	25 17	15 13	- 3	-
12	männlich weiblich	31 31	-	-	30	18 -	13 -	- 1
Insgesamt	männlich weiblich insgesamt	105 94 199	- - -	24 17 41	35 60 95	33 13 46	13 3 16	- 1 1

Tabelle 107. Ausländische Schüler der Bavarian International School 2013/14 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

Herkunftsland	Ausländische Schüler	darunter weiblich	Herkunftsland	Ausländische Schüler	darunter weiblich
Europa	84	42	Noch: Europa		
Europäische Union	46	20	Russische Föderation	1	1
Belgien	1	1	Afrika	2	1
Bulgarien	1	1	Marokko	-	-
Dänemark	4	2	Tunesien	-	-
Frankreich	5	1	Übriges Afrika	2	1
Griechenland	2	2	Amerika	37	20
Irland	1	1	Vereinigte Staaten	28	16
Italien	10	3	Übriges Amerika	9	4
Niederlande	6	-	Asien	26	18
Österreich	4	3	Iran, islamische Republik	-	1
Rumänien	1	1	Israel	8	4
Schweden	3	2	Übriges Asien ¹⁾	18	9
Spanien	6	1	Australien	7	4
Ungarn	2	2	Insgesamt	156	85
Vereinigtes Königreich	37	21			

¹⁾ Einschl. der Teilgebiete der ehem. Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

Tabelle 108. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an der Bavarian International School 2013/14

			Lehrkräfte		Stunden	der Lehrkräfte pr	o Woche	
	igungsverhältnis/		Lonkranc			davon erteilt von Lehrkräften		
Beschä	ftigungsumfang	männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	männlichen	weiblichen	
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	15	15	30	720	360	360	
der Bavarian mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren		1	6	7	94	14	80	
	16	21	37	814	374	440		

Franconian International School

Tabelle 109. Klassen und Schüler der Franconian International School 2013/14

	Klassen	da	avon mit Schüle	rn	Schüler				
Jahrgangsstufe	insgesamt	uc.	avoir mit condic		männlich		zusammen		
	mogodam	bis 15	16 bis 20	21 bis 25	manimon	WCIDIIOIT	Zusammen		
10	2	-	2	-	13	22	35		
11	2	2	-	-	18	9	27		
12	2	2	-	-	10	10	20		
Insgesamt	6	4	2	-	41	41	82		

Tabelle 110. Schüler der Franconian International School 2013/14 nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen

-		Schüler			davon mit G	eburtsjahr		
Jahrgangsstufe 	Geschlecht	insgesamt	ssamt 1999 1998 1997 1996 1995 13 - 9 4 - - 22 1 15 6 - - 18 - - 9 7 2 9 - - 4 5 - 10 - - 7 1 10 - - 1 8 1 41 - 9 13 14 3 41 1 15 11 13 1	1994				
10	männlich weiblich		- 1	_		-		
11	männlich weiblich		-			/	2	- -
12	männlich weiblich		-	_	- 1	,	1 1	2
Insgesamt	männlich weiblich insgesamt		- 1 1	_			3 1 4	2 - 2

Tabelle 111. Ausländische Schüler der Franconian International School 2013/14 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

Herkunftsland	Ausländiscl	ne Schüler	Herkunftsland	Ausländisch	ne Schüler
nerkuntsianu	insgesamt	weiblich	rierkuriitsiariu	insgesamt	weiblich
Europa	18	8	noch: Afrika		
Europäische Union	17	8	Übriges Afrika	1	1
Frankreich	2	1	Amerika	13	8
Italien	2	-	Vereinigte Staaten	11	8
Niederlande	2	2	Übriges Amerika	2	-
Österreich	3	-	Asien	12	6
Tschechische Republik	1	1	Iran	1	1
Vereinigtes Königreich	7	4	Israel	-	-
Weißrußland	1	-	Übriges Asien ¹⁾	11	5
Afrika	1	1	Australien/Ozeanien	2	1
Marokko	-	-	Insgesamt	46	24
Tunesien	-	-			

¹⁾ Einschl. der Teilgebiete der ehem. Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland)

Tabelle 112. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an der Franconian International School 2013/14

			Lehrkräfte		Stunden der Lehrkräfte pro Woche				
Besch	äftigungsverhältnis		Lenkiane		insgesamt	davon erteilt vo	davon erteilt von Lehrkräften		
		männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	männlichen	weiblichen		
VALIZEITHESCHATTIATE	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	3	-	3	84	84	-		
Franconian International School	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	8	10	18	357	96	261		
	11	10	21	441	180	261			

St. George's - The English International School

Tabelle 113. Klassen und Schüler der St. George's School 2013/14

		d	avon mit Schülerr	n		Schüler					
Jahrgangsstufe	Klassen insgesamt	u.	avon mit condicin	•	männlich	weiblich	zusammen				
		bis 15	16 bis 20	21 bis 25	manimon	Wolblion	Zadammon				
1	1	_	1	-	12	4	16				
2	1	1	-	-	7	5	12				
3	1	1	-	-	2	-	2				
4	1	1	-	-	7	5	12				
5	1	1	-	-	8	-	8				
6	1	1	-	-	4	2	6				
Insgesamt	6	5	1	-	40	16	56				

Tabelle 114. Schüler der St. George's School 2013/14 nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen

						-			
		Schüler			davo	n mit Geburtsja	ahr		
Jahrgangsstufe	Geschlecht	insgesamt	2008	2007	2006	2005	2004	2003	2002 oder älter
1	männlich	12	8	4	-	-	-	-	-
	weiblich	4	4	-	-	-	-	-	-
2	männlich	7	-	4	3	-	-	-	-
	weiblich	5	-	3	1	-	-	-	1
3	männlich	2	-	-	2	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-
4	männlich	7	-	-	-	4	3	-	-
	weiblich	5	-	-	-	4	1	-	-
5	männlich	8	-	-	-	-	6	2	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-
6	männlich	4	-	-	-	-	-	2	2
	weiblich	2	-	-	-	-	-	1	1
Insgesamt	männlich	40	8	8	5	4	9	4	2
	weiblich	16	4	3	1	4	1	1	2
	insgesamt	56	12	11	6	8	10	5	4

Tabelle 115. Ausländische Schüler der St. George's School 2013/14 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

Herkunftsland	Ausländisc	he Schüler	Herkunftsland	Ausländisch	ne Schüler
Tierkullitsialiu	insgesamt	weiblich	Herkullitslatiu	insgesamt	weiblich
Europa	18	7	noch: Afrika		
Europäische Union	18	6	Übriges Afrika	-	1
Italien	3	2	Amerika	4	1
Österreich	3	1	Vereinigte Staaten	3	1
Polen	2	1	Übriges Amerika	1	-
Spanien	1	-	Asien	12	2
Vereinigtes Königreich	8	1	Iran	-	-
Russische Föderation	1	1	Israel	-	-
Afrika	-	1	Übriges Asien ¹⁾	12	2
Marokko	-	-	Australien/Ozeanien	-	-
Tunesien	-	-	Insgesamt	34	10

¹⁾ Einschl. der Teilgebiete der ehem. Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

Tabelle 116. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an der St. George's School 2013/14

			Lehrkräfte		Stunden der Lehrkräfte pro Woche			
Beschäftigu	ungsverhältnis		Lemklane			davon erteilt von Lehrkräften		
		männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	männlichen	weiblichen	
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte,	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	2	3	5	108	27	81	
Vollzeitbeschaftigte Lehrkrafte, die an der St. George's School	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	-	-	-	-	-	-	
	2	3	5	108	27	81		

Europäische Schule München

Tabelle 117. Klassen und Schüler der Europäischen Schule München 2013/14

	Klassan		davon mit eine	r Schülerzahl vo	on Schülern ¹)	Sch	üler ¹⁾
Jahrgangsstufe	Klassen insgesamt	bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	31 oder mehr	insgesamt	darunter weiblich
1	10	3	2	4	1	-	186	96
2	9	2	2	4	1	-	176	91
3	10	2	4	4	-	-	188	96
4	9	3	-	4	2	-	185	81
5	10	3	1	5	1	-	194	86
6	8	1	1	2	4	-	186	91
7	8	1	1	5	1	-	166	82
8	7	1	-	4	2	-	163	85
9	7	1	-	2	4	-	174	73
10	7	1	-	2	4	-	160	74
11	7	1	3	1	2	-	142	72
12	7	3	-	3	1	-	128	64
Insgesamt	99	22	14	40	23	-	2 048	991

¹⁾ Geschätztes Ergebnis.

Tabelle 118. Ausländische Schüler der Europäischen Schule München 2013/14 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

	А	usländis	che Schü	ler		Aı	usländisc	che Schül	er
Herkunftsland	Jahrgar	n ngsstufe 6 bis12	ins- gesamt	dar. weibl.	Herkunftsland	Jahrgar	n ngsstufe 6 bis12	ins-	dar. weibl.
						I DIS 5	6 DIST2	_	
Europa	596	684	1 280	626	Noch: Europa				
Europäische Union	582	669	1 251	613	Ehem. jugos. Rep. Mazedonien	-	-	-	-
Belgien	24	27	51	26	Moldau, Republik	-	-	-	-
Bulgarien	8	5	13	6	Norwegen	1	1	2	1
Dänemark	13	27	40	19	Russische Föderation	5	4	9	4
Estland	3	2	5	2	Schweiz	5	8	13	6
Finnland	5	4	9	4	Serbien und Montenegro	2	-	2	1
Frankreich	134	114	248	123	Türkei	1	2	3	1
Griechenland	39	67	106	51	Ukraine	-	-	-	-
Irland	14	18	32	15	Weißrussland	-	-	-	-
Italien	116	136	252	127					
Kroatien	3	2	5	2	Afrika	5	10	15	5
Lettland	1	-	1	-	Marokko	-	-	-	-
Litauen	3	-	3	1	Tunesien	-	-	-	-
Luxemburg	5	4	9	4	Übriges Afrika	5	10	15	5
Malta	-	-	-	-	-				
Niederlande	34	49	83	41	Amerika	19	17	36	17
Österreich	22	23	45	22	Vereinigte Staaten	7	10	17	8
Polen	9	11	20	10	Übriges Amerika	12	7	19	9
Portugal	13	4	17	8	Ğ				
Rumänien	14	18	32	15	Asien	3	8	11	4
Schweden	7	21	28	14	Iran	_	-	_	-
Slowakei	3	1	4	2	Israel	_	1	1	-
Slowenien	1	3	4	2	Übriges Asien ¹⁾	3	7	10	4
Spanien	59	51	110	55					
Tschechische Republik	1	2	3	1	Australien/Ozeanien	1	1	2	1
Ungarn	5	9	14	7					
Vereinigtes Königreich	46	71	117	56	Staatenlos	2	_	2	1
Zypern	_	_	-	-	Ungeklärt		_	-	-
Albanien	_	_	_	_	Insgesamt	626	720	1 346	654
Bosnien und Herzegowina	_	_	_	_	39004	1	3		

¹⁾ Einschl. der Teilgebiete der ehem. Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

Tabelle 119. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht an der Europäischen Schule München 2013/14

Fremdsprache	Teilnehmer				davon	in Jahrgangs	stufe			-
Tremusprache	insgesamt ¹⁾	1 bis 4	5	6	7	8	9	10	11	12
Englisch	1 098	266	78	67	132	119	134	131	93	78
Französisch	313	74	19	18	34	42	37	37	27	25
Latein	228	-	-	-	-	84	87	57	-	-
Deutsch als Fremd-										
sprache	1 140	395	97	101	105	102	103	87	76	74
Italienisch	35	-	-	-	7	8	8	9	3	-
Spanisch	193	-	-	-	37	38	35	41	21	21

¹⁾ Angaben dazu bzw. deren Verteilung geschätzt.

Tabelle 120. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an der Europäischen Schule München 2013/14

	an dei	Luiopai	Scrien C	Citale Wit	unchen 2					
						Stunden	der Lehrkr	äfte pro W	oche ¹⁾	
			Lehrkräfte ¹	1)				davon		
	igungsverhältnis/ iftigungsumfang				ins-	erteilte Ur	nterrichtsst	unden von	Anrech-	Ermäßi-
Descrie	migungsumang	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	gesamt	männ- lichen	weib- lichen	sämt- lichen	nungs- stunden	gungs- stunden
							Lehrkräfter	n	1	
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an der	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	45	27	72	1 845	1 153	692	1 845	-	-
Lenrkrafte, die an der Europäischen Schule München	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ²⁾ , die an	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	12	24	36	473	158	315	473	-	-
der Europäischen Schule München	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mehrarbeit/Überstund	en leistende Lehrkräfte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren		40	104	144	1 602	445	1 157	1 602	-	-
	Insgesamt	97	155	252	3 920	1 756	2 164	3 920	-	-

¹⁾ Angaben dazu bzw. deren Verteilung teilweise geschätzt.- 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.